

Deutsche Schule Madrid

Interne Evaluation 2015

Befragungszeitraum:

09.-15. März 2015

Befragte:

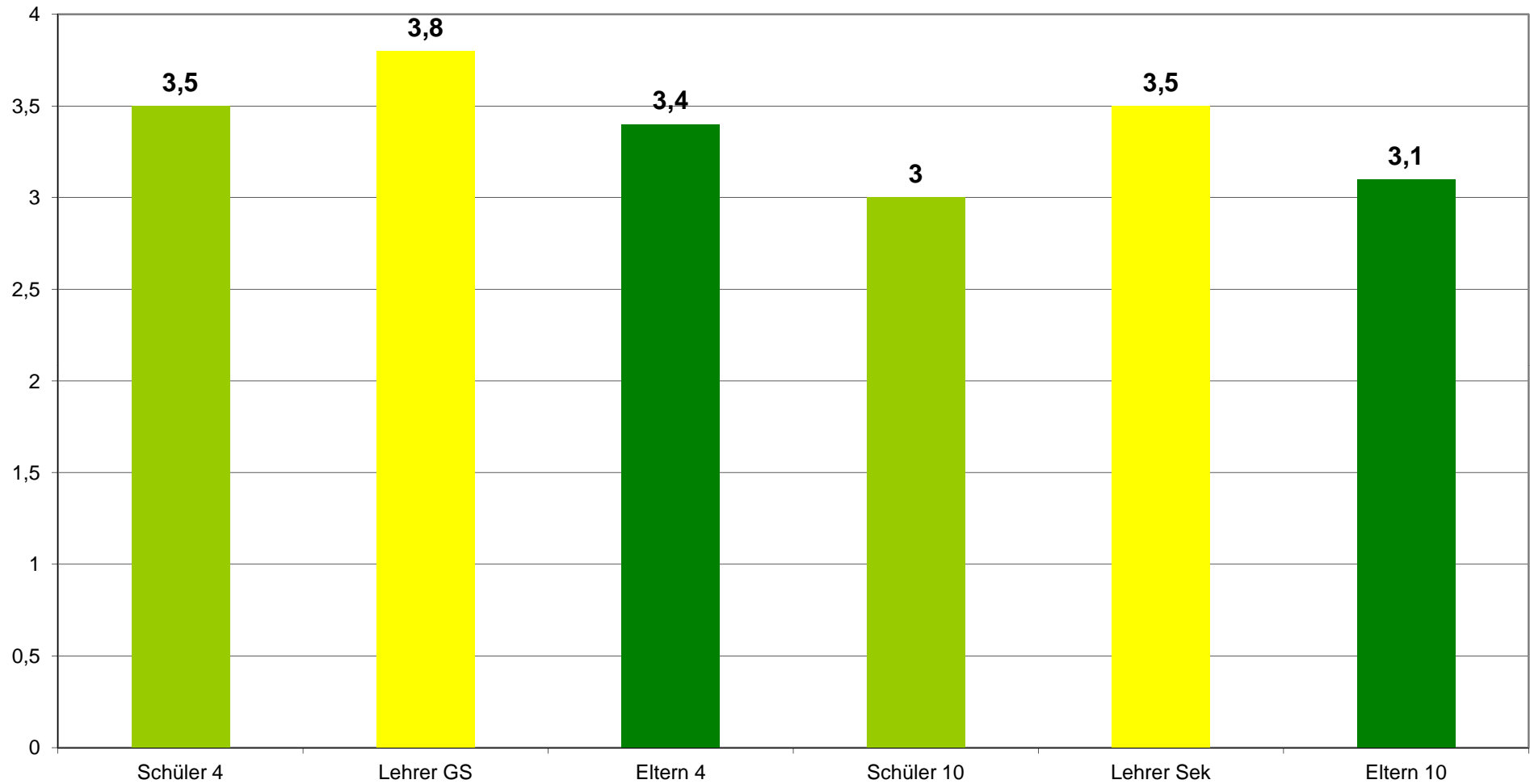
Lehrer/innen in Grundschule und Sekundaria

Schüler/innen der Klassenstufen 4 und 10

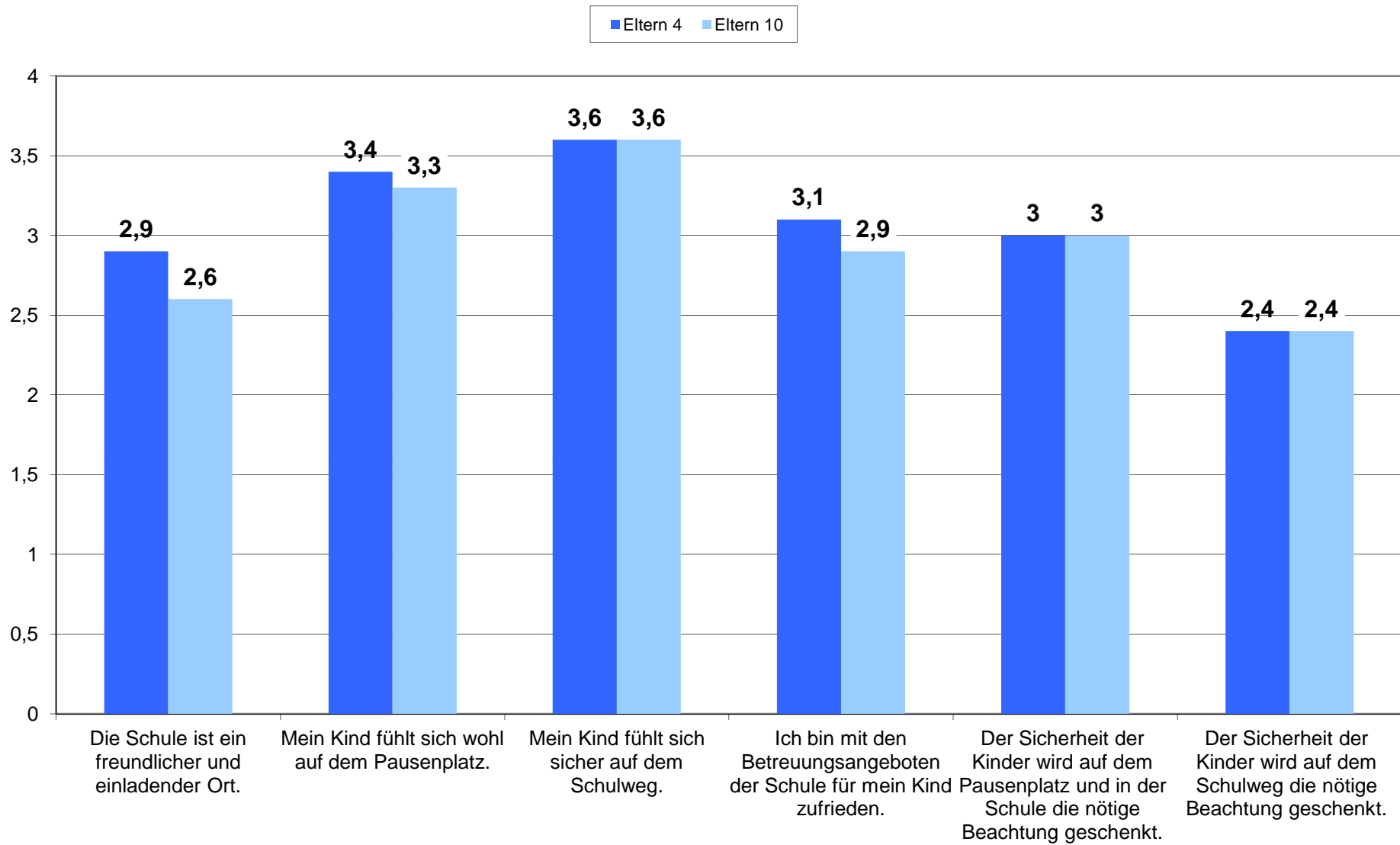
Eltern der Schüler/innen in den Klassenstufen 4 und 10

1.4. Zufriedenheit und Wohlbefinden

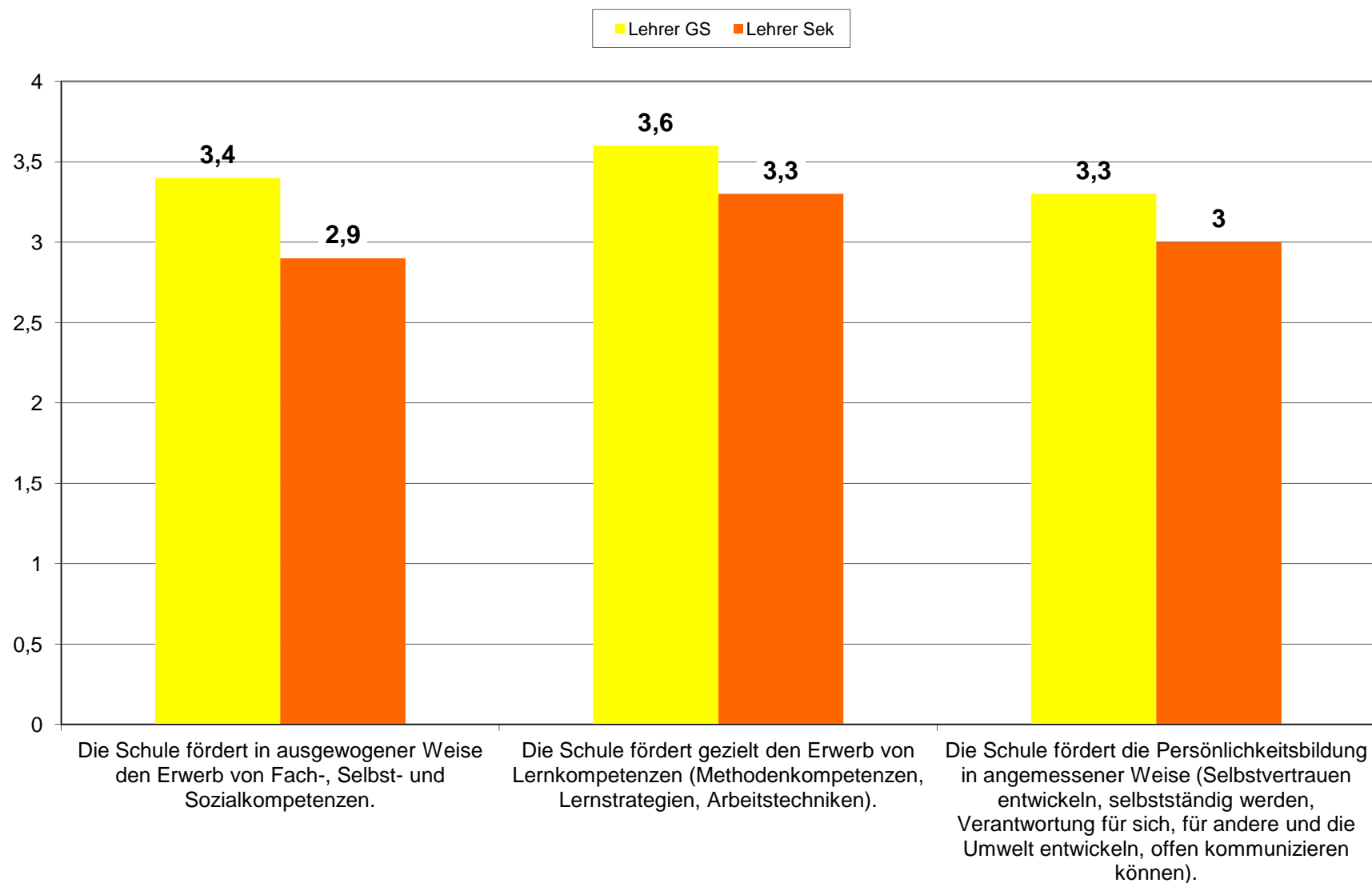
Ich gehe gern in unsere Schule
Ich gehe gern in unsere Schule.
Schülerinnen und Schüler fühlen sich wohl in der Schule.
Ich bin insgesamt mit der Schule meines Kindes zufrieden.



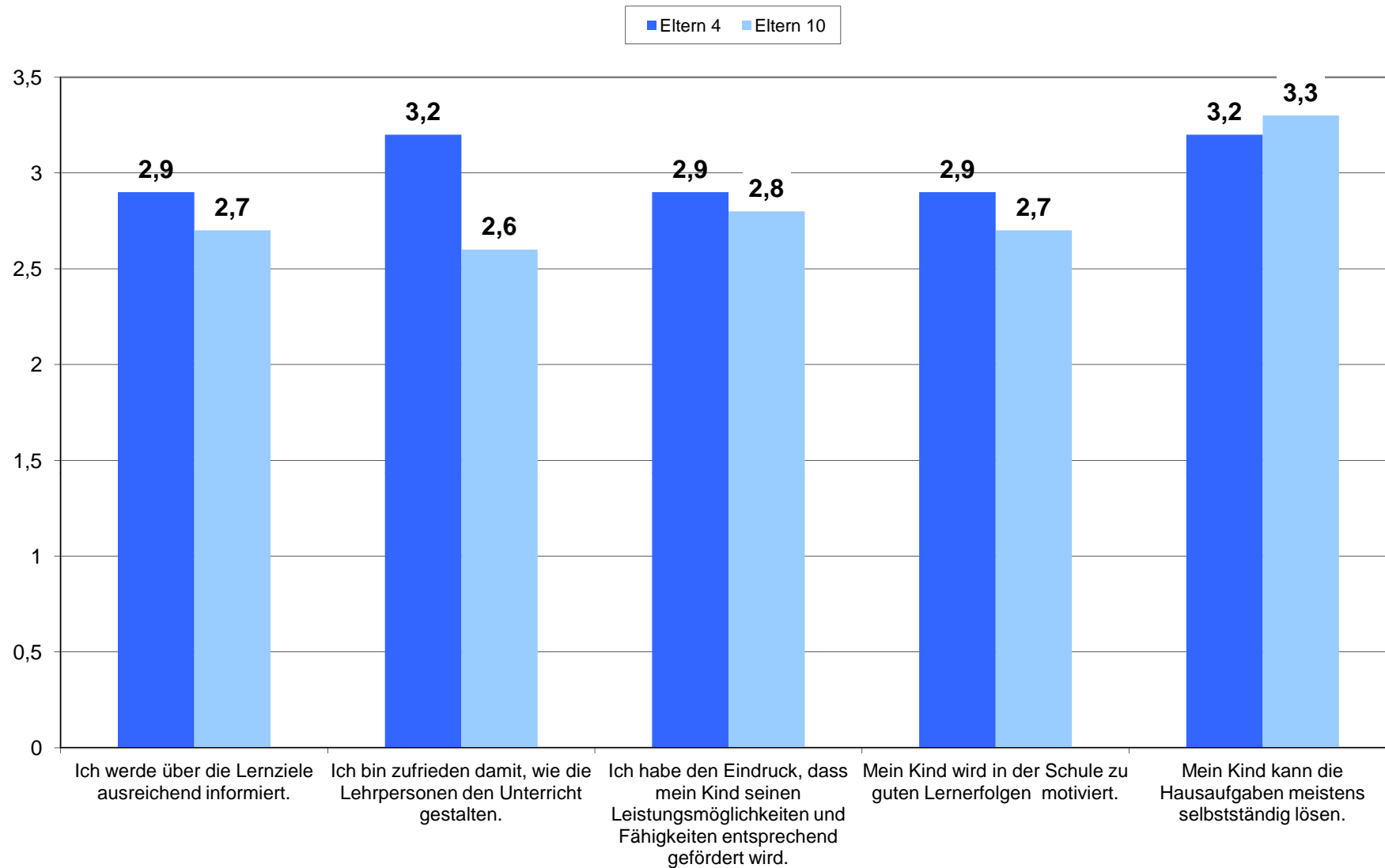
1.5. Schule als Lebens- und Erfahrungsraum (Eltern)



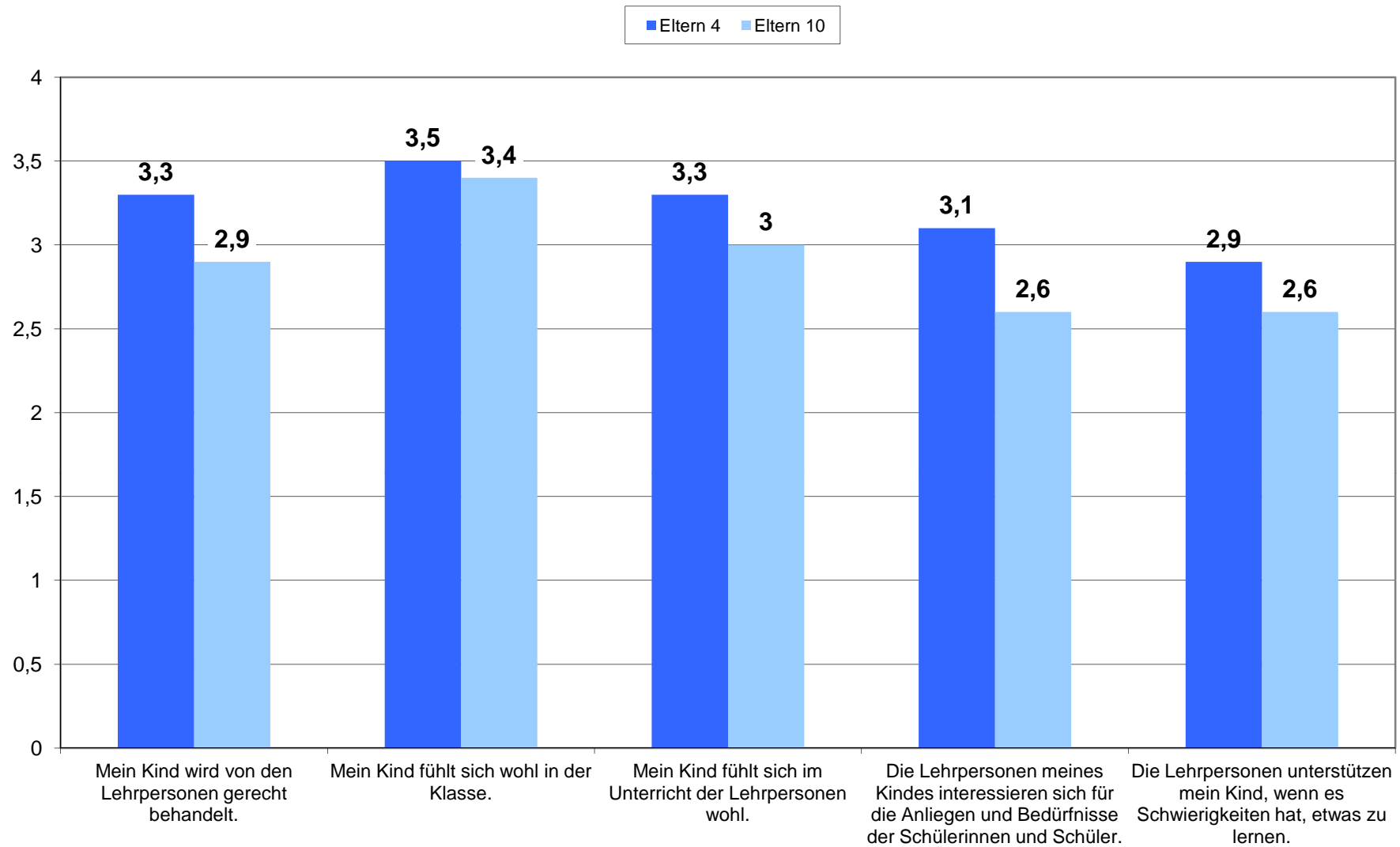
1.1. - 1.2. Wahrnehmung des Bildungs- und Erziehungsauftrages (Lehrer Sek)



2.3.1.a. Einschätzung des Unterrichts - 1 (Eltern)

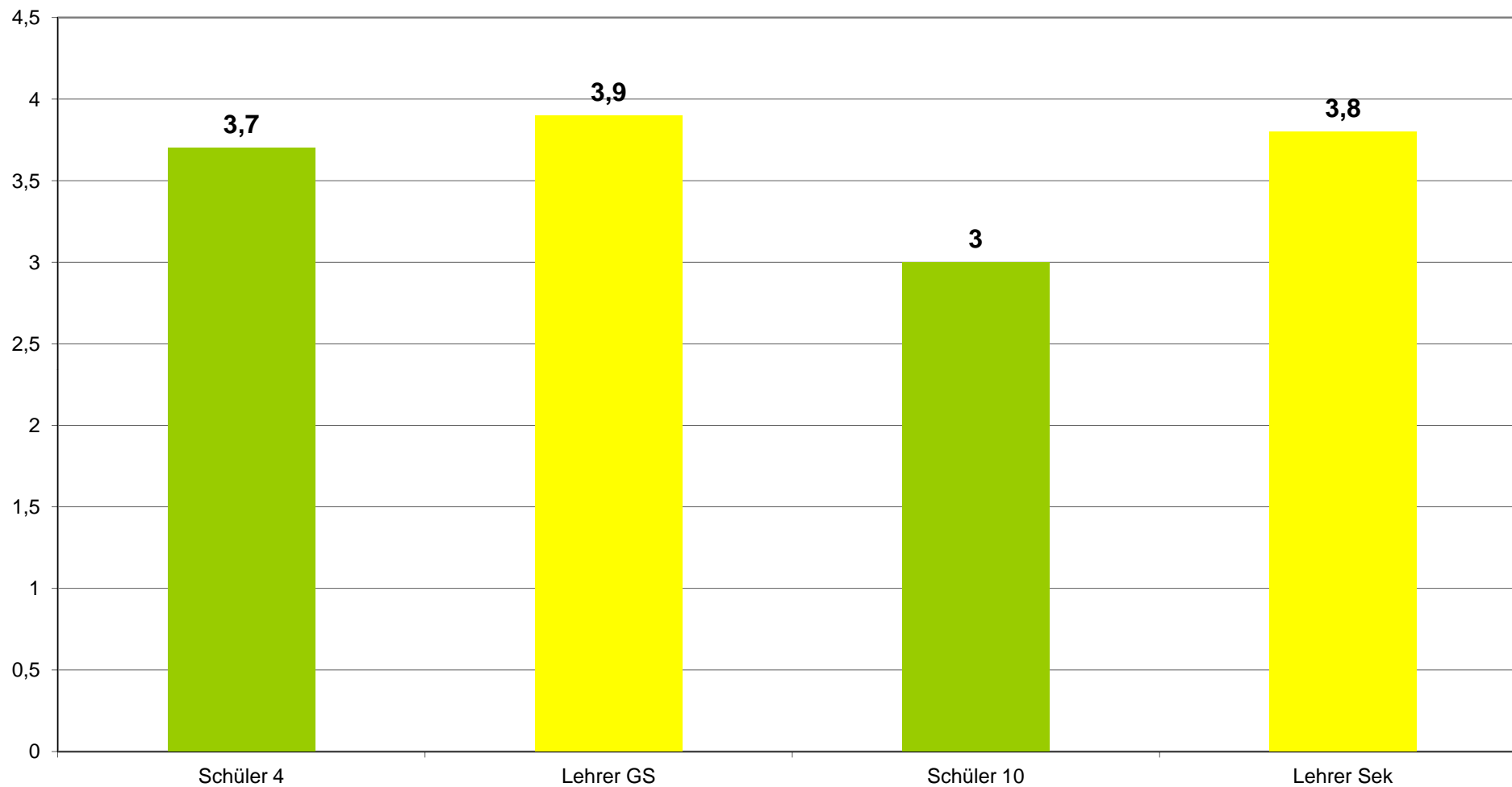


2.3.1.b. Einschätzung des Unterrichts - 2 (Eltern)



2.3.2. Guter Unterricht: Merkmal "Gutes, lernförderliches Klima" - 1

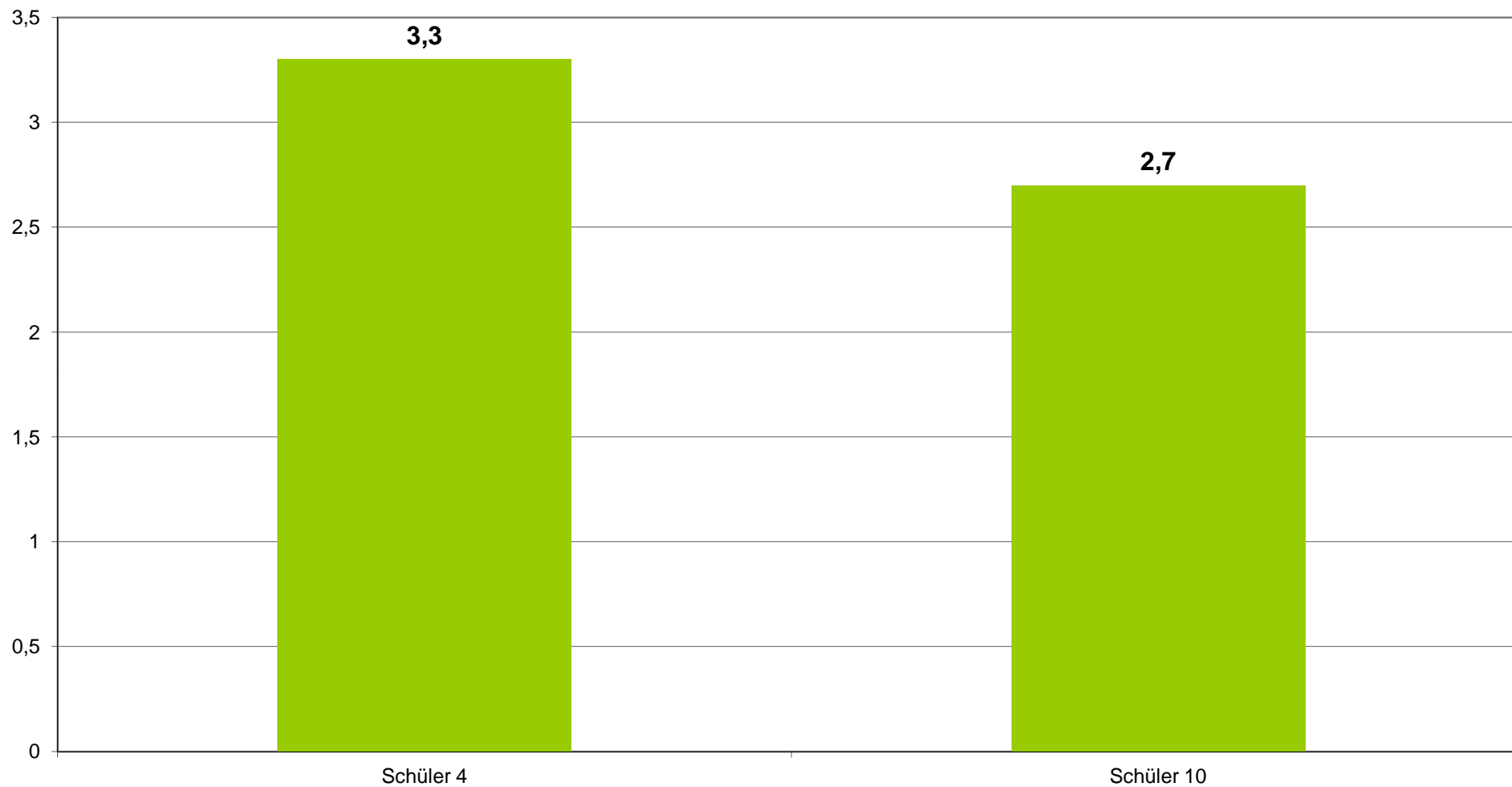
Die Lehrerin / der Lehrer findet es wichtig, dass wir auch aus Fehlern etwas lernen.
Die Lehrerin / der Lehrer ist überzeugt, dass wir aus unseren Fehlern lernen können.
Ich gehe mit Fehlern von Schüler/innen verständnisvoll um (positive Fehlerkultur, keine Beschämung).



2.3.3. Guter Unterricht: Merkmal "Gutes, lernförderliches Klima" - 2

Die Lehrerin / der Lehrer lässt mir nach Fragen genügend Zeit, um eine Antwort zu finden.
Die Lehrerin / der Lehrer lässt mir nach Fragen genügend Zeit, eine Antwort zu überlegen.

--

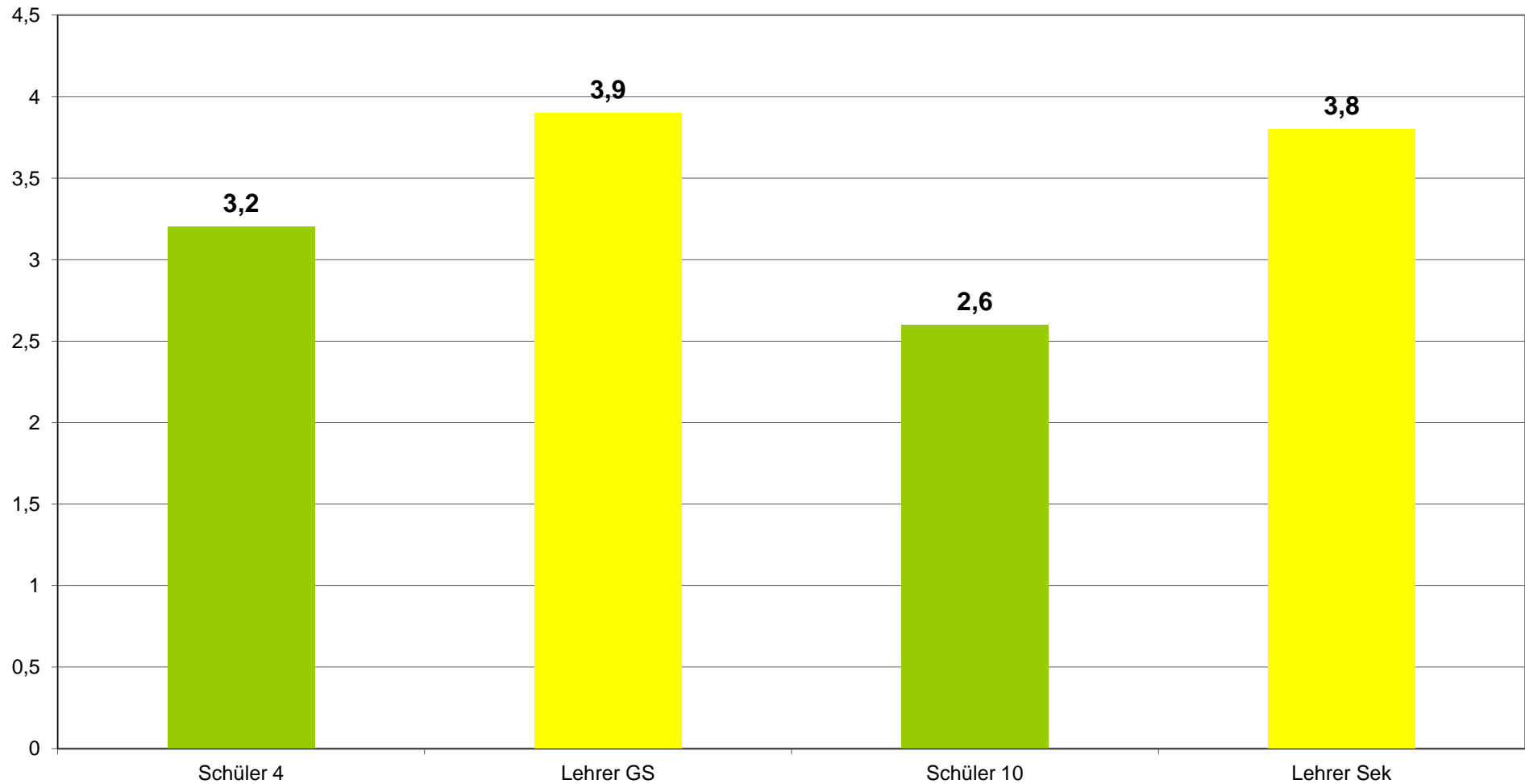


2.3.4. Guter Unterricht: Merkmal "Gutes, lernförderliches Klima" - 3

Die Lehrerin / der Lehrer bespricht Fehler so, dass ich nachher weiß, was ich falsch gemacht habe.

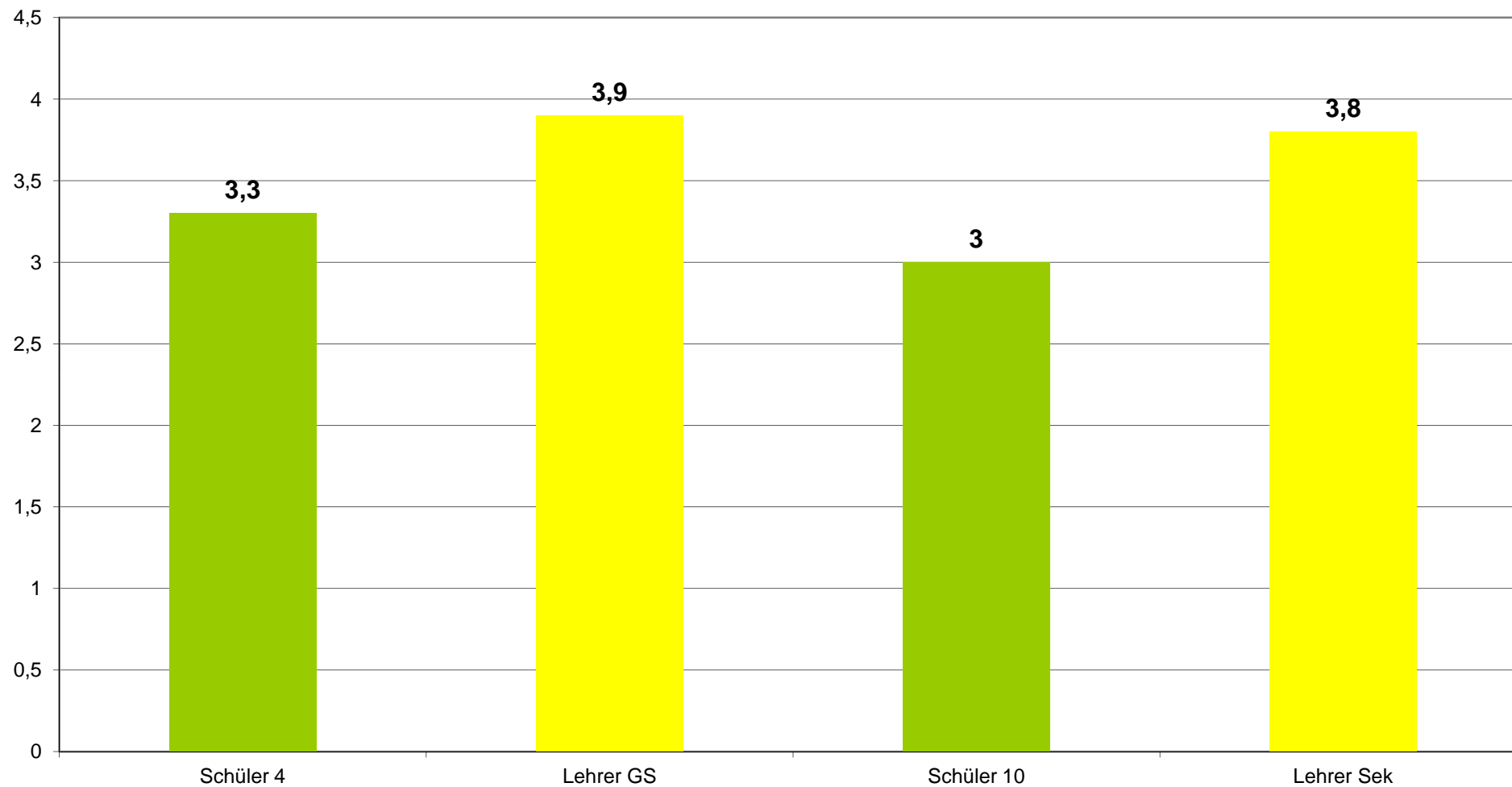
Die Lehrerin / der Lehrer bespricht Fehler so, dass es mir wirklich etwas bringt.

Ich gehe mit Fehlern von Schüler/innen und "unpassenden" Beiträgen konstruktiv um (Fehler als Lernchance, das Verständnis fördernde Hinweise, Möglichkeit zur Selbstkorrektur durch die Schüler/innen).



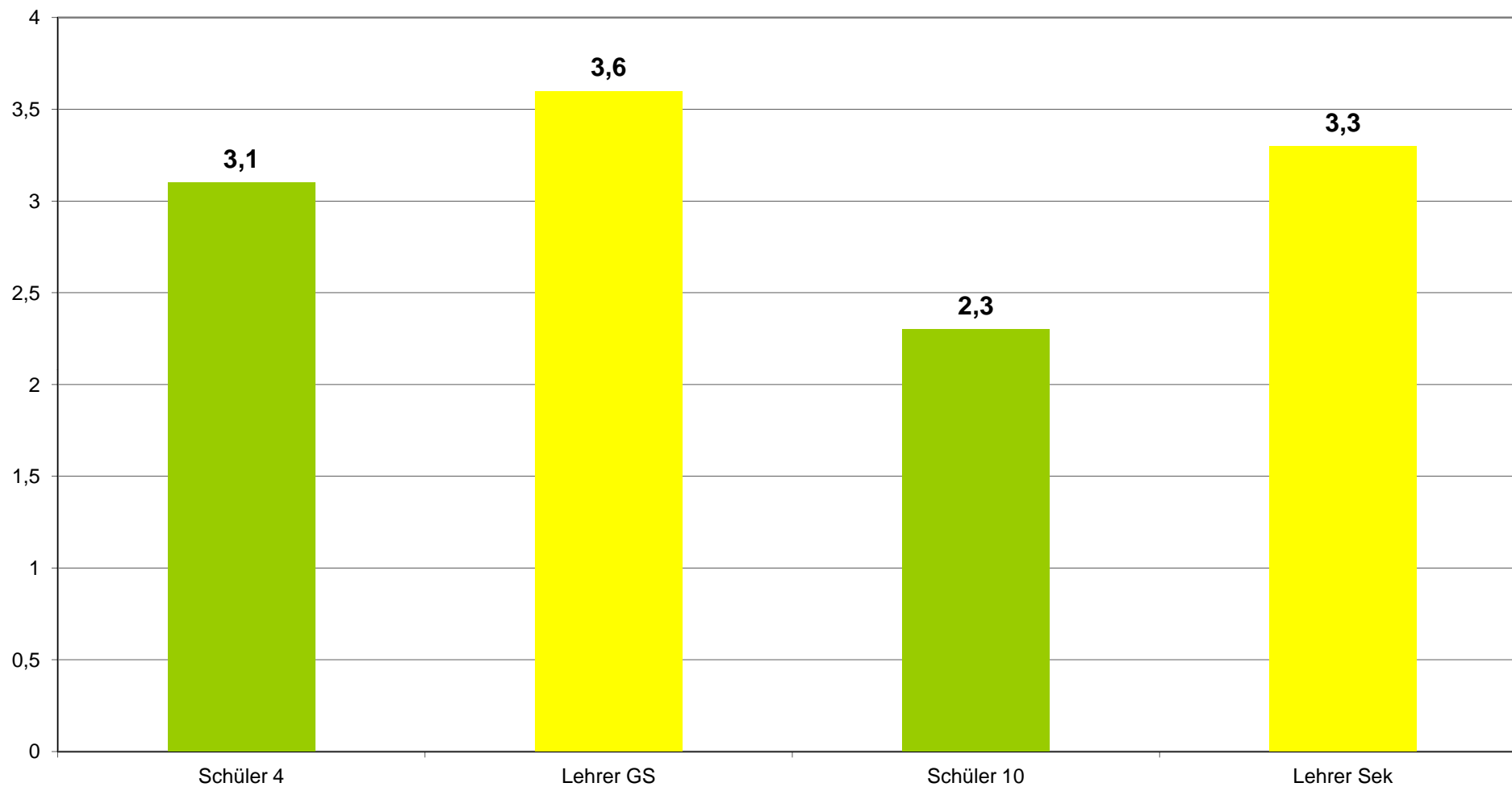
2.3.5. Guter Unterricht: Merkmal "Gutes, lernförderliches Klima" - 4

Die Lehrerin / der Lehrer sagt auch einmal etwas Lustiges.
Die Lehrerin / der Lehrer lockert die Stimmung mit Humor auf.
Die Lernatmosphäre ist entspannt und angstfrei. (Es wird auch mal gelacht.)



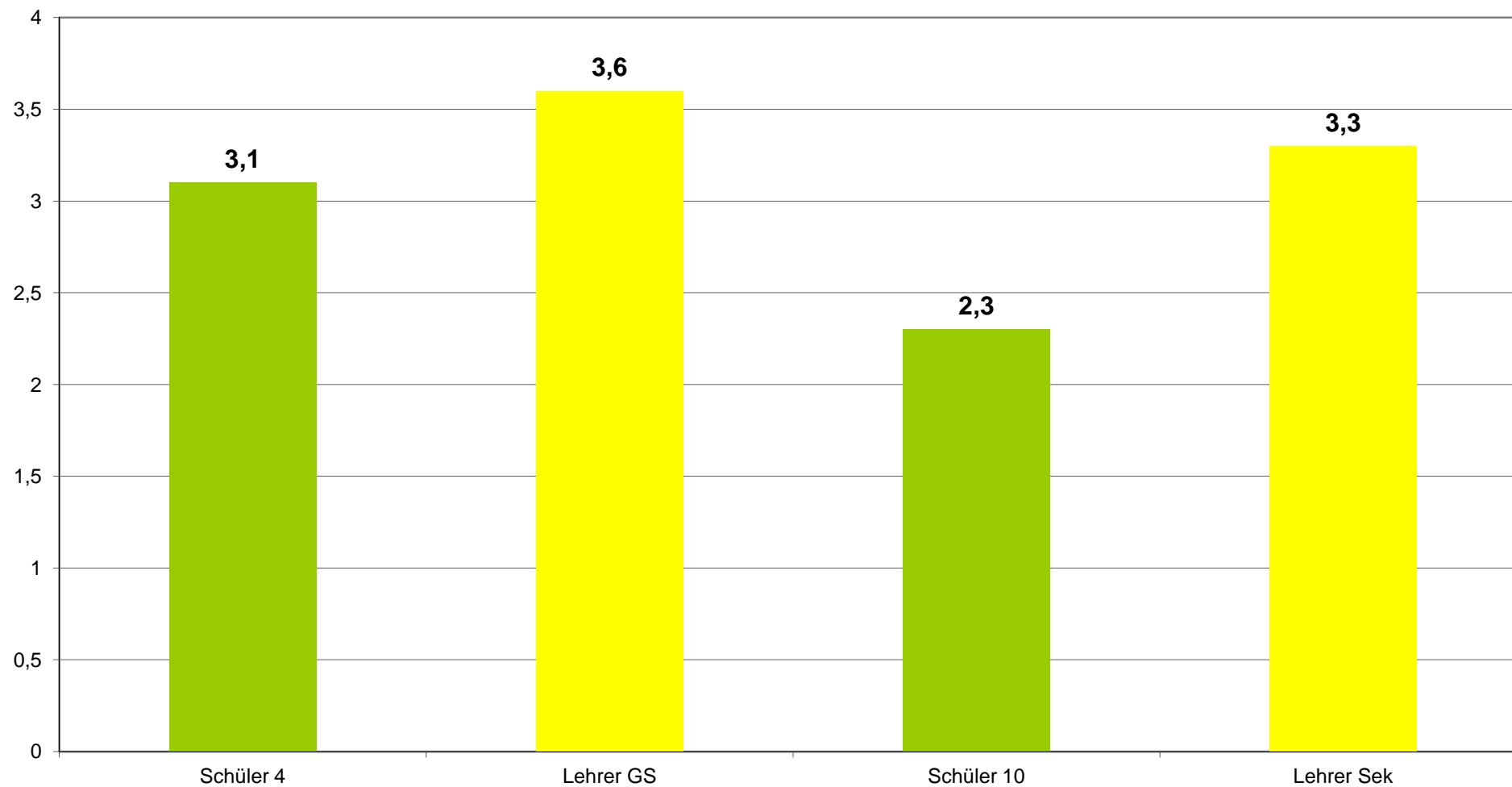
2.3.6. Guter Unterricht: Merkmal "Gutes, lernförderliches Klima" - 5

Die Lehrerin / der Lehrer ist zu allen Schülerinnen und Schülern freundlich.
Die Lehrerin / der Lehrer lässt mich immer ausreden, wenn ich am Sprechen bin.
Der Umgangston zwischen mir und den Schüler/innen ist wertschätzend und respektvoll.



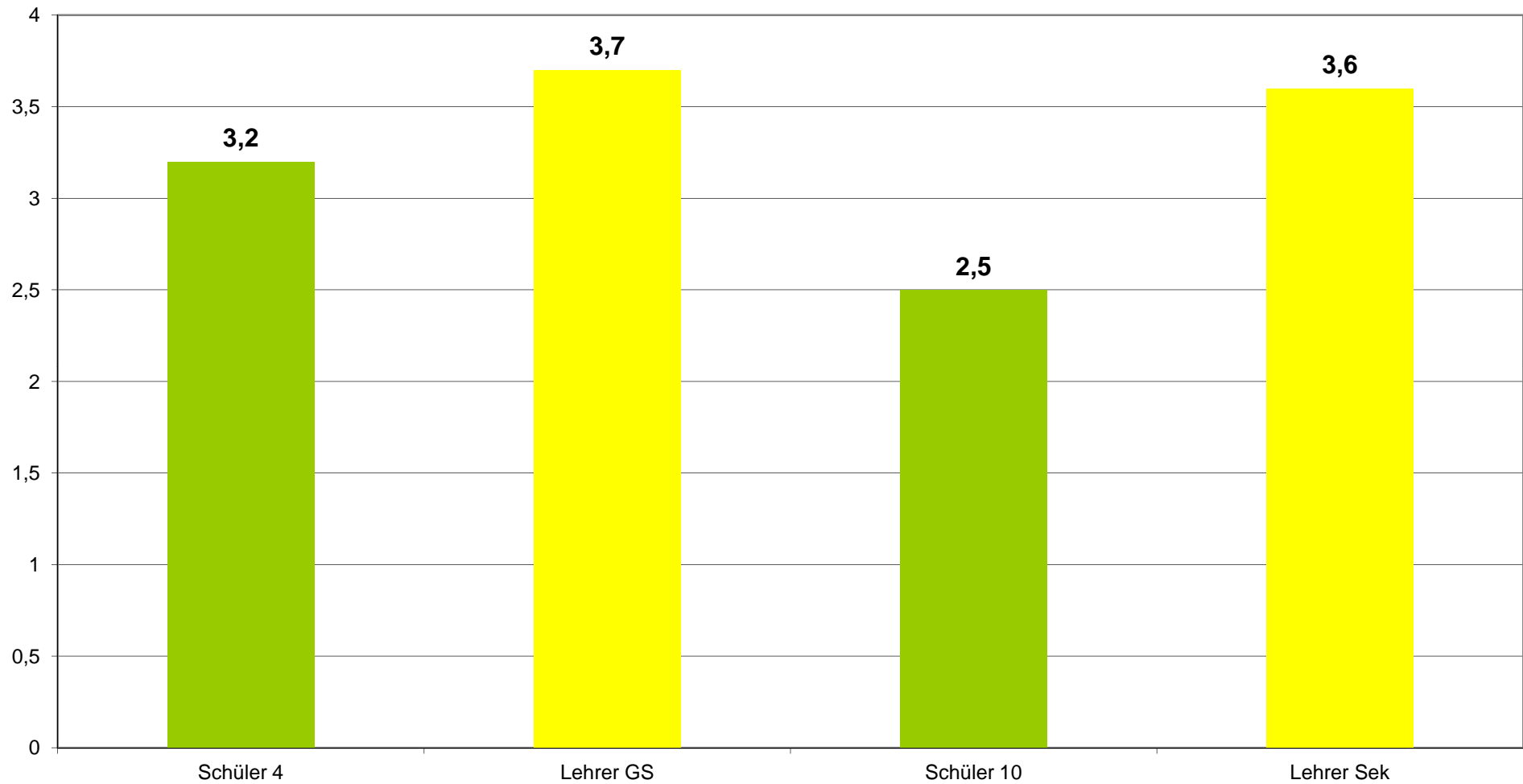
2.3.7. Guter Unterricht: Merkmal "Interessanter, motivierender Unterricht" - 1

Die Lehrerin / der Lehrer erklärt uns, wie die Themen aus verschiedenen Schulfächern zusammen hängen.
Die Lehrerin / der Lehrer stellt Querverbindungen des Unterrichtsstoffs zu anderen Fächern her.
Ich stelle Verknüpfungen mit Inhalten anderer Fächer her.



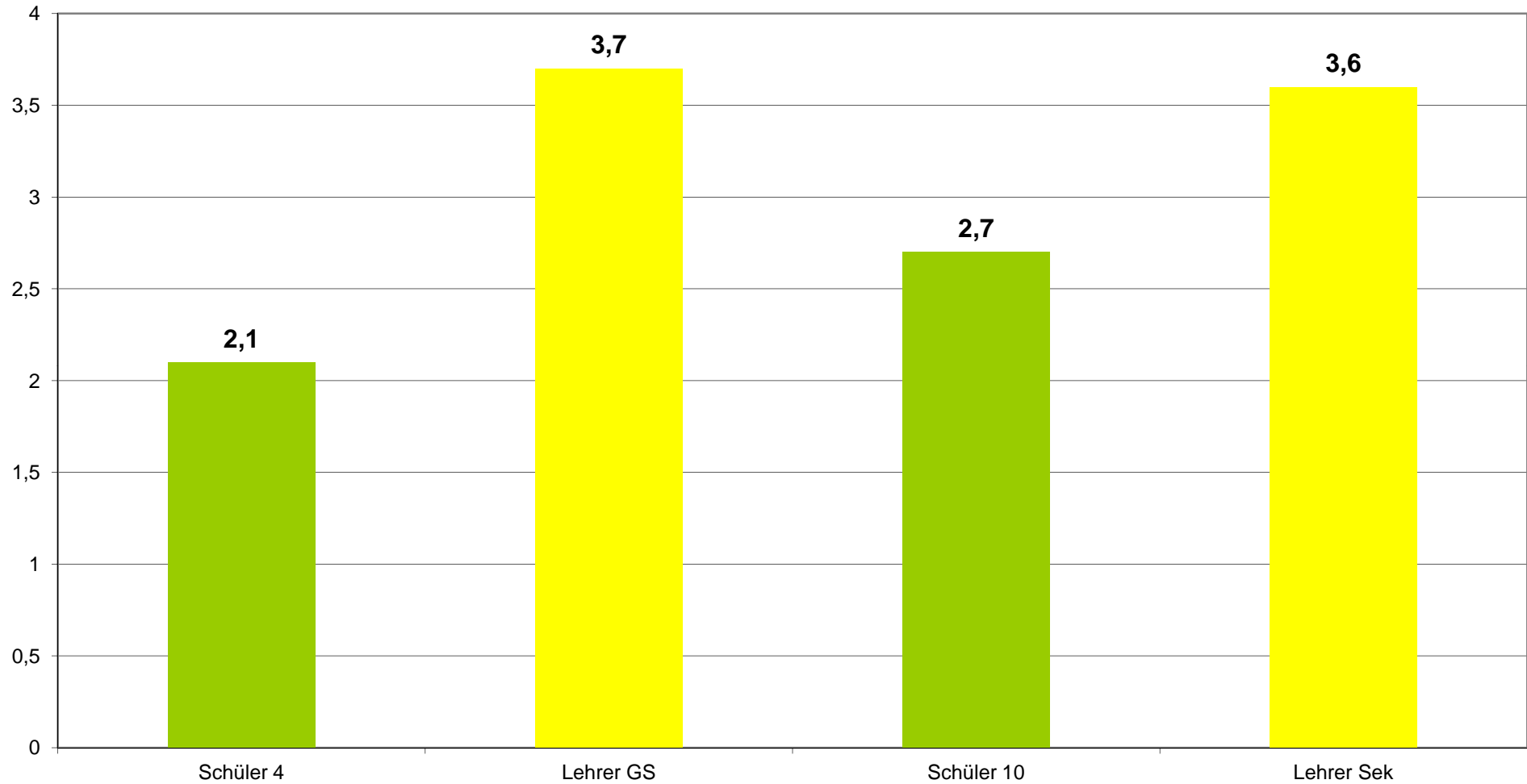
2.3.8. Guter Unterricht: Merkmal "Interessanter, motivierender Unterricht" - 2

Die Lehrerin / der Lehrer zeigt uns, was der Unterrichtsstoff mit unserem täglichen Leben zu tun hat.
Die Lehrerin / der Lehrer schlägt viele Brücken zwischen Unterrichtsstoff und täglichem Leben.
Ich stelle Verknüpfungen mit der Alltagswelt und den Interessen der Schüler/innen her.



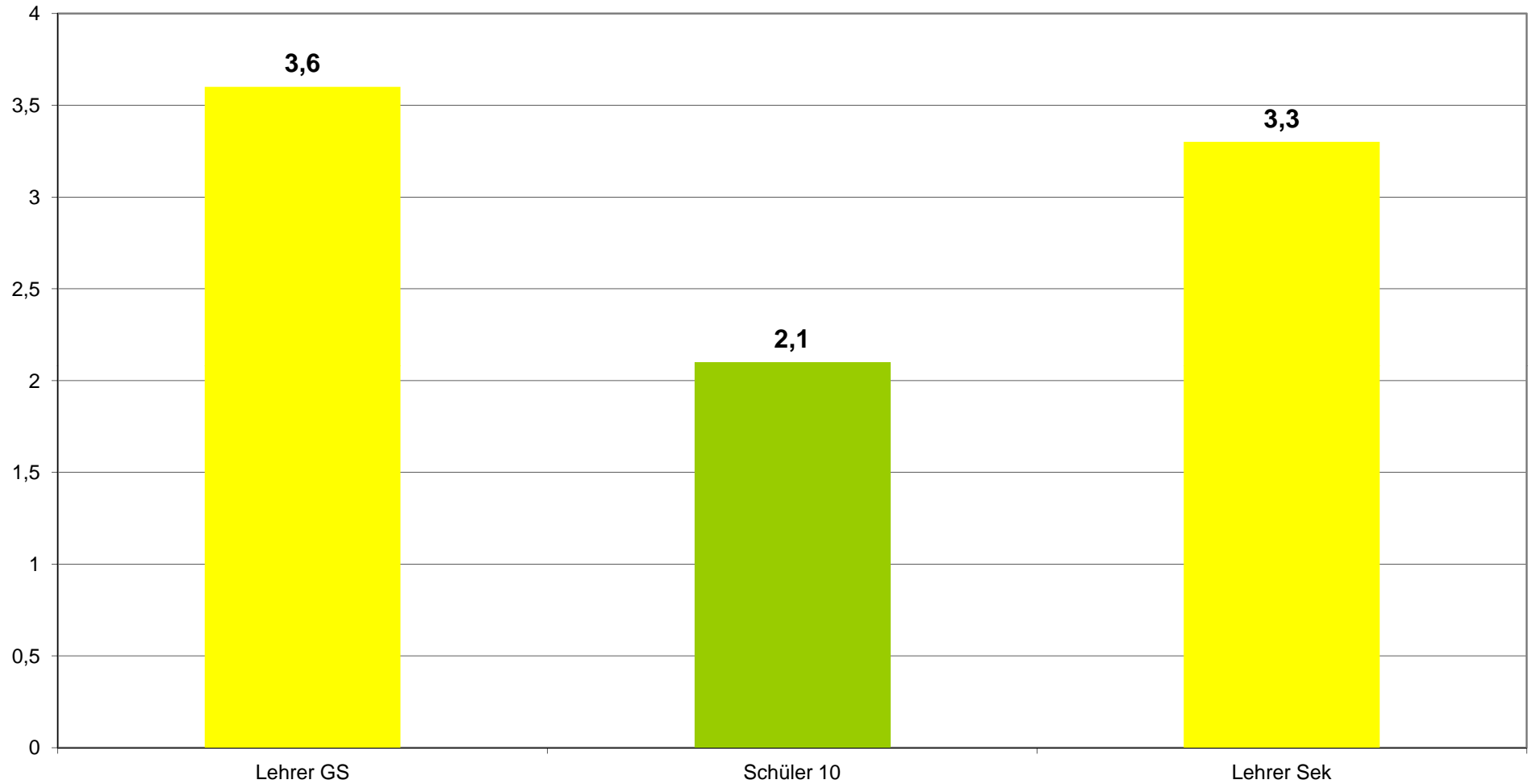
2.3.9. Guter Unterricht: Merkmal "Interessanter, motivierender Unterricht" - 3

Die Lehrerin / der Lehrer unterrichtet mit Freude.
Die Lehrerin / der Lehrer geht mit Schwung an die Sache.
Ich gestalte meinen Unterricht und die Aufgaben abwechslungsreich (nicht monoton oder repetitiv).

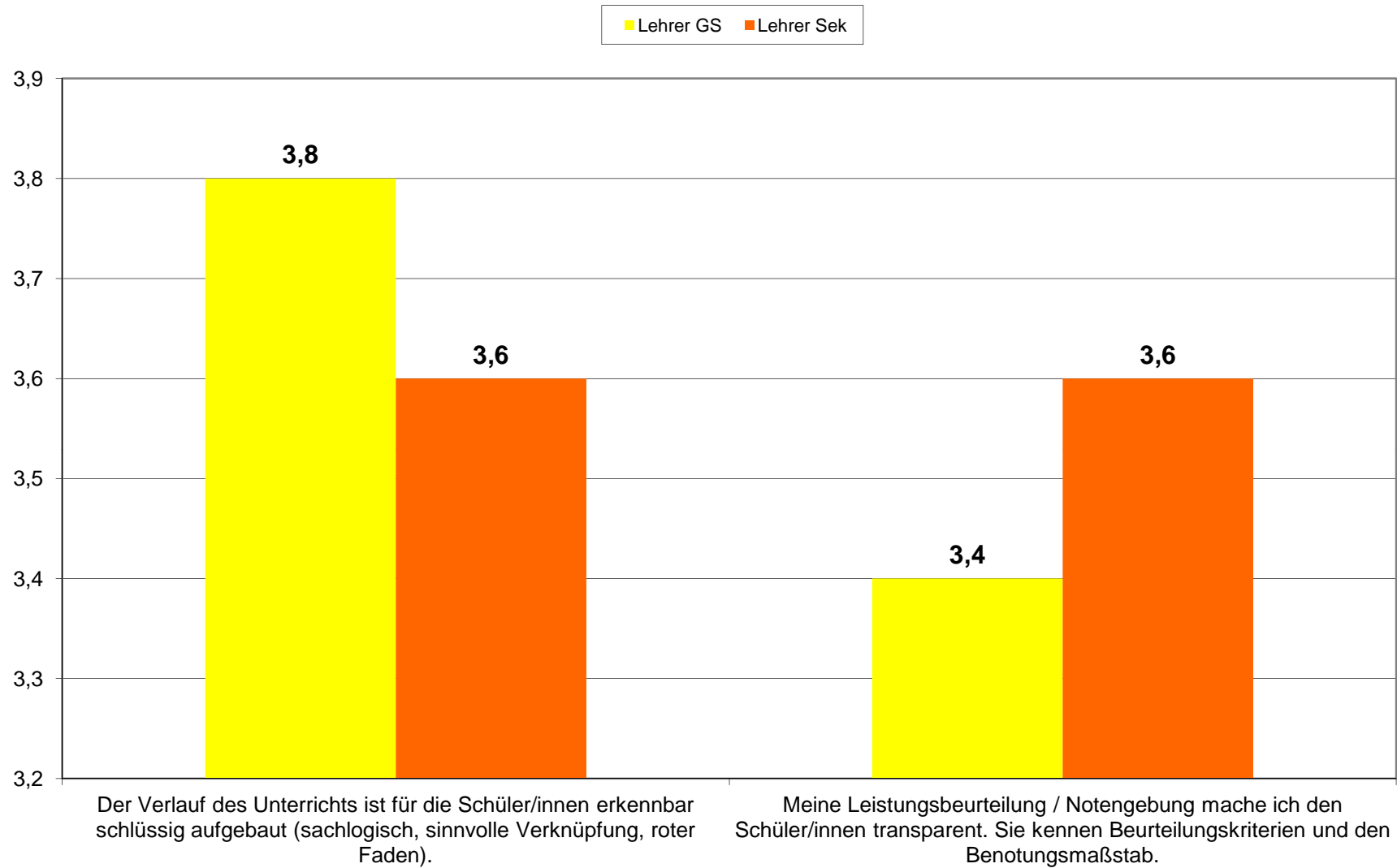


2.3.10. Guter Unterricht: Merkmal "Interessanter, motivierender Unterricht" - 4

Die Lehrerin / der Lehrer kann auch trockene Themen interessant machen
In meinem Unterricht regen Medien und Material die Aufmerksamkeit der Schüler/innen an.

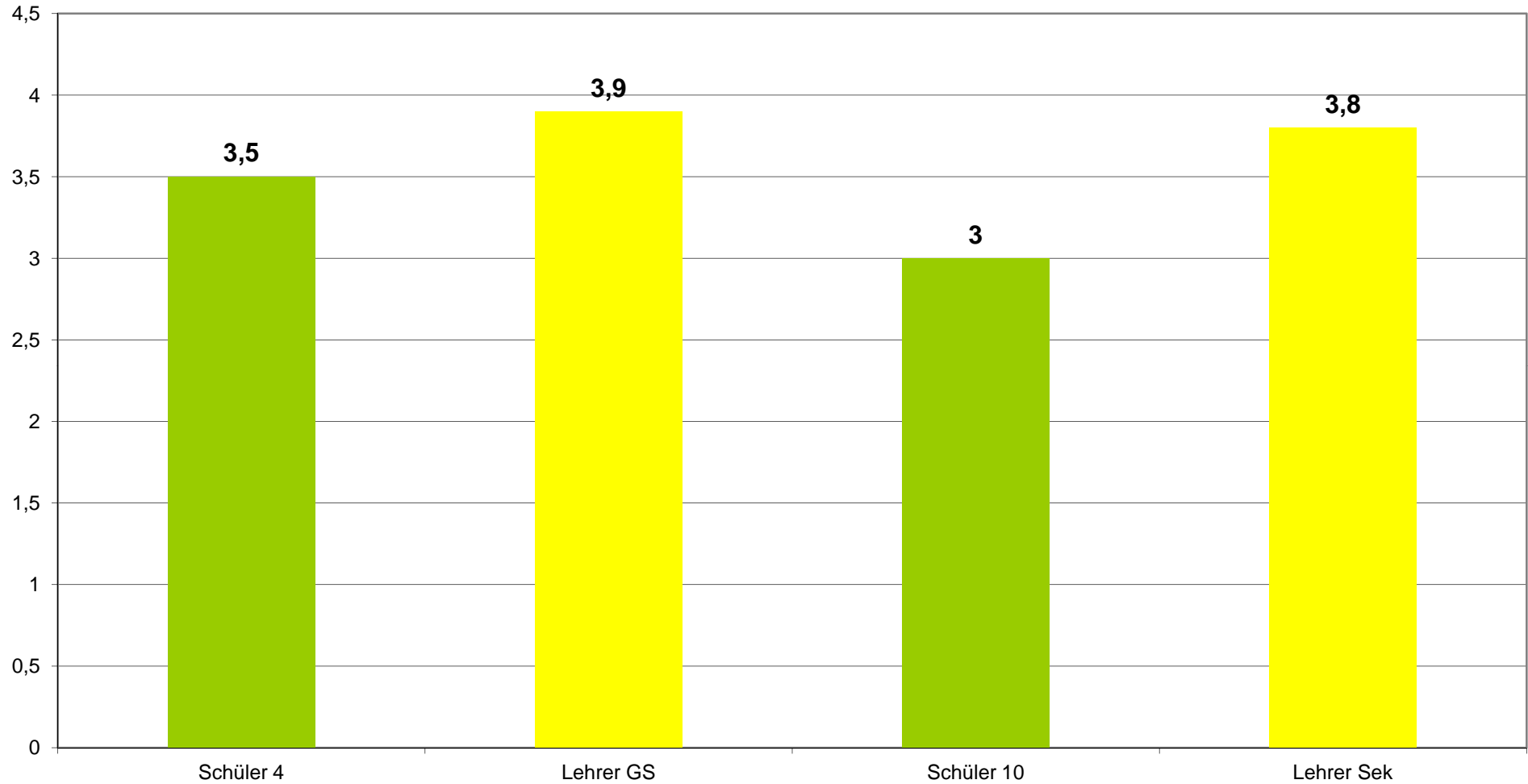


2.3.11. - 2.3.12. Guter Unterricht: Merkmal "Klarheit" - 1 (Lehrer)



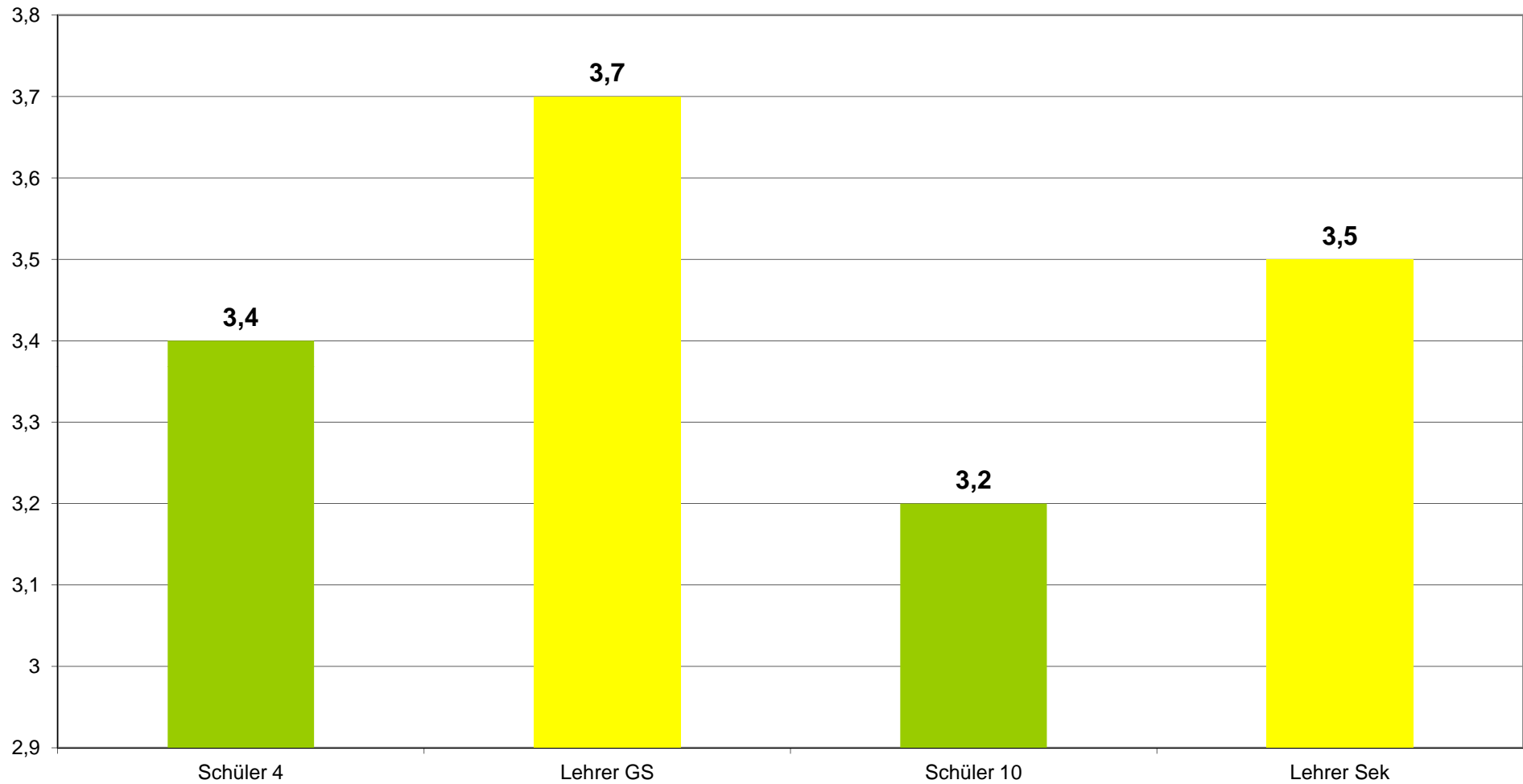
2.3.13. Guter Unterricht: Merkmal "Klarheit" - 2

Die Lehrerin / der Lehrer wiederholt Schulstoff, welchen wir schon einmal besprochen haben.
Die Lehrerin / der Lehrer frischt Vorwissen aus vergangenen Stunden auf, damit wir besser mitdenken können.
Ich spreche den Zusammenhang mit bisher Gelerntem an und stelle Bezüge zu Vorkenntnissen her.



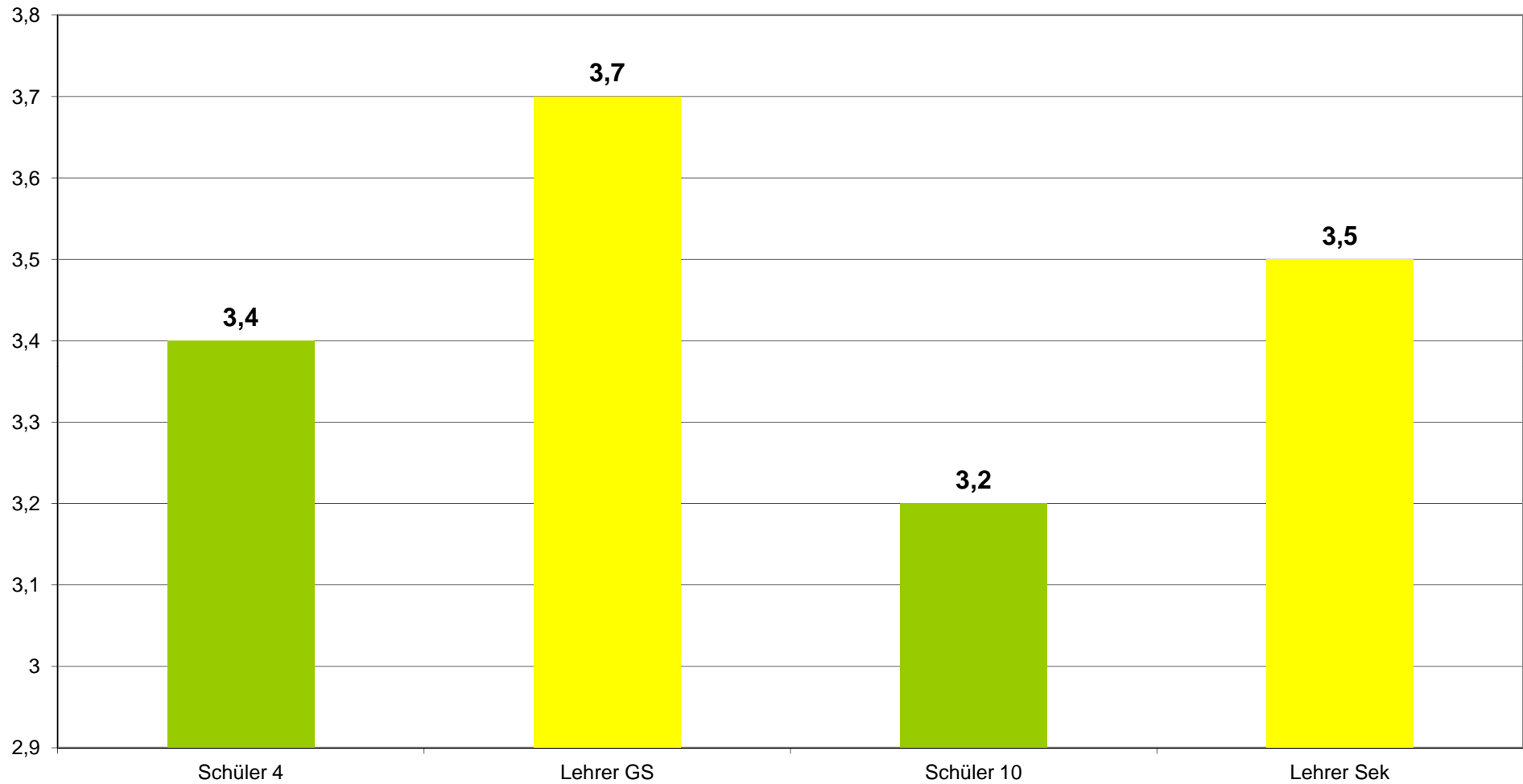
2.3.14. Guter Unterricht: Merkmal "Klarheit" - 3

Die Lehrerin / der Lehrer verwendet Beispiele, die ich verstehe.
Die Lehrerin / der Lehrer verwendet anschauliche Beispiele, die es mir erleichtern, den Stoff zu verstehen.



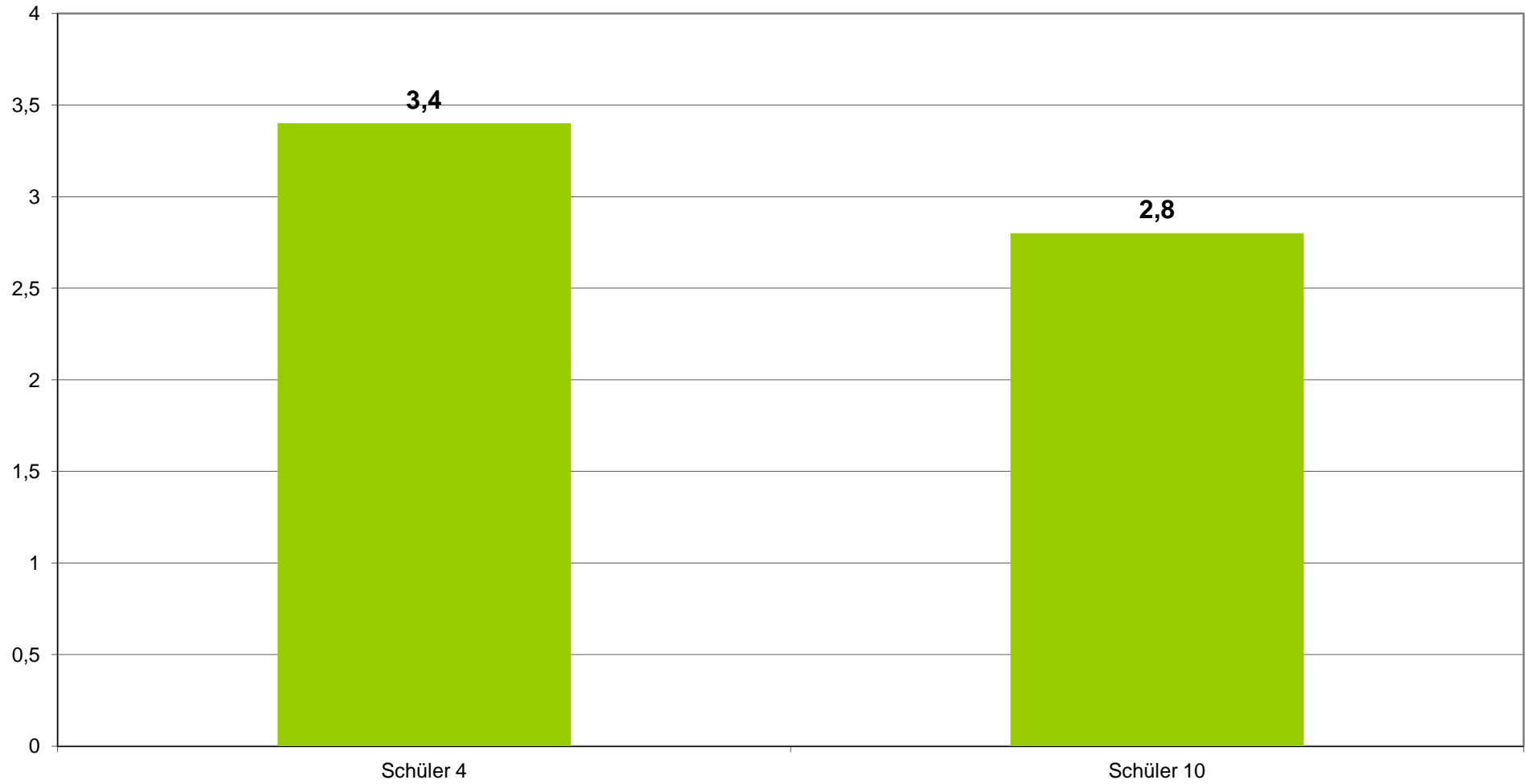
2.3.15. Guter Unterricht: Merkmal "Klarheit" - 4

Die Lehrerin / der Lehrer benutzt Wörter, die ich verstehe.
Die Lehrerin / der Lehrer drückt sich klar und verständlich aus.
Ich formuliere meine Arbeitsaufträge und Erklärungen angemessen, klar und prägnant.



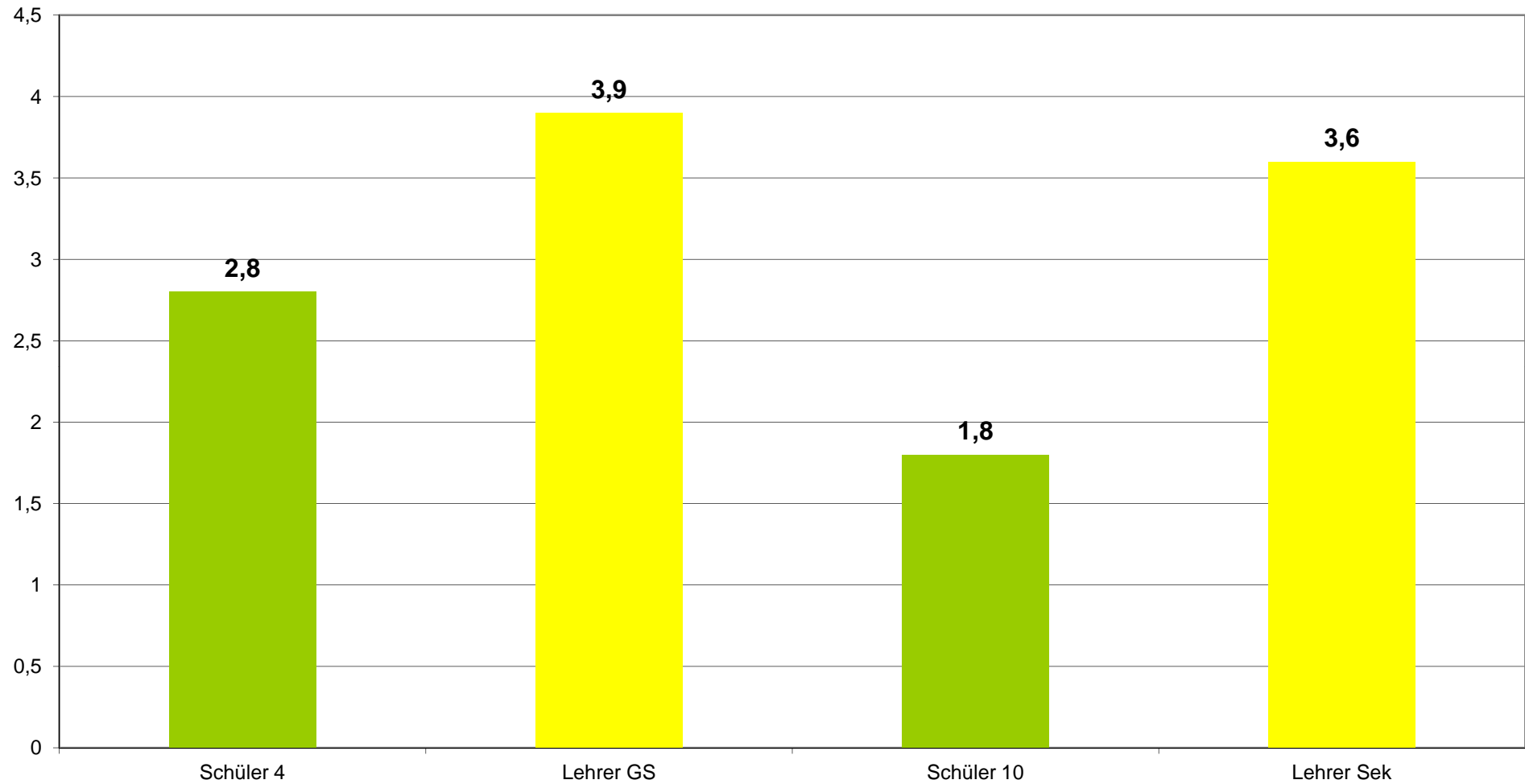
2.3.16. Guter Unterricht: Merkmal "Klarheit" - 5 (Schüler)

Die Lehrerin / der Lehrer kann auch schwierige Sachen gut erklären.
Die Lehrerin / der Lehrer kann auch schwierige Sachen gut erklären.



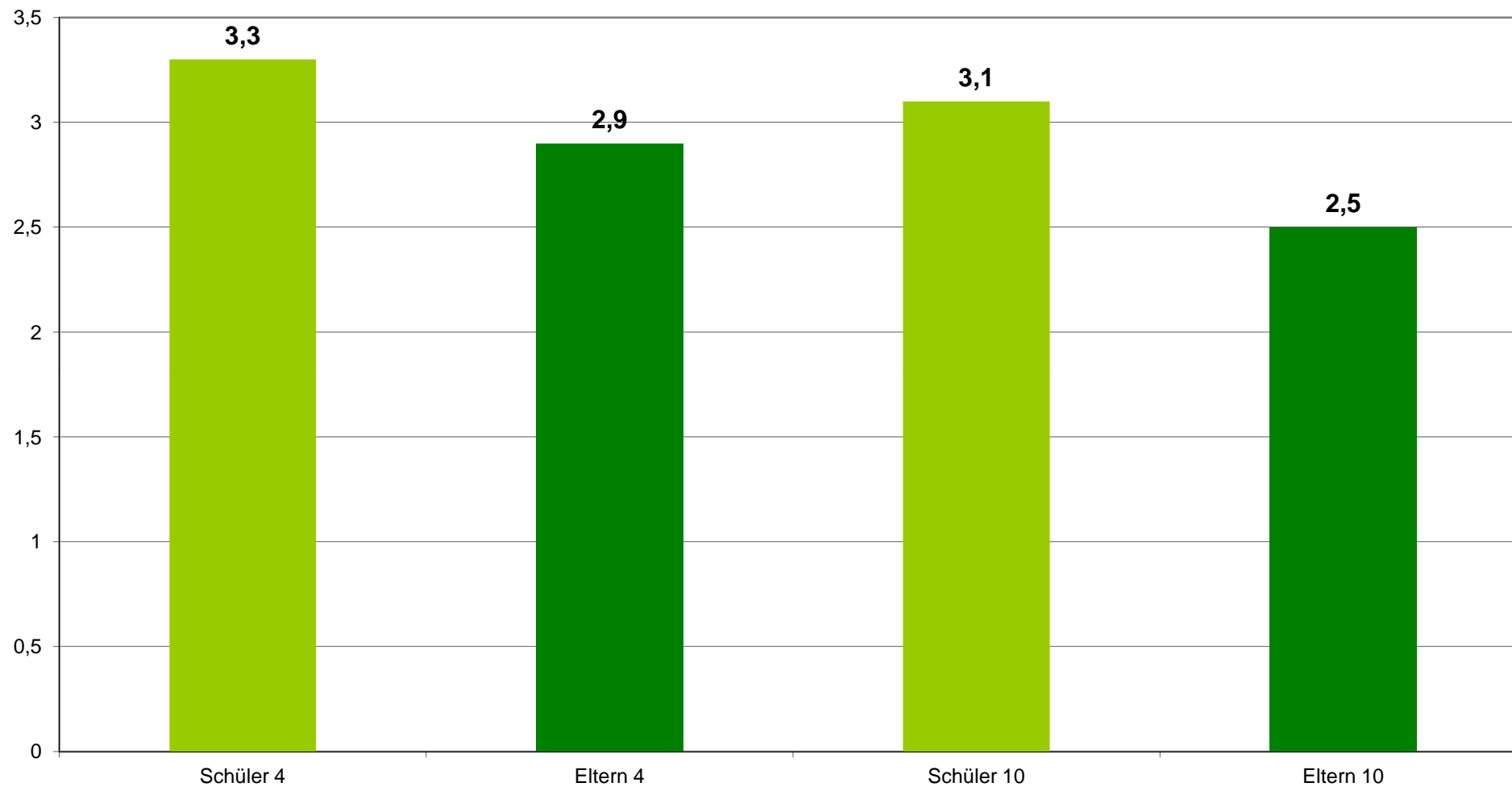
2.3.17. Guter Unterricht: Merkmal "Klarheit" - 6

Die Lehrerin / der Lehrer sagt uns zu Beginn des Unterrichts die Ziele der Stunde.
Die Lehrerin / der Lehrer gibt zu Beginn eine Übersicht über die Ziele der Stunde.
Die Unterrichtsziele und meine eigenen Erwartungen mache ich deutlich.



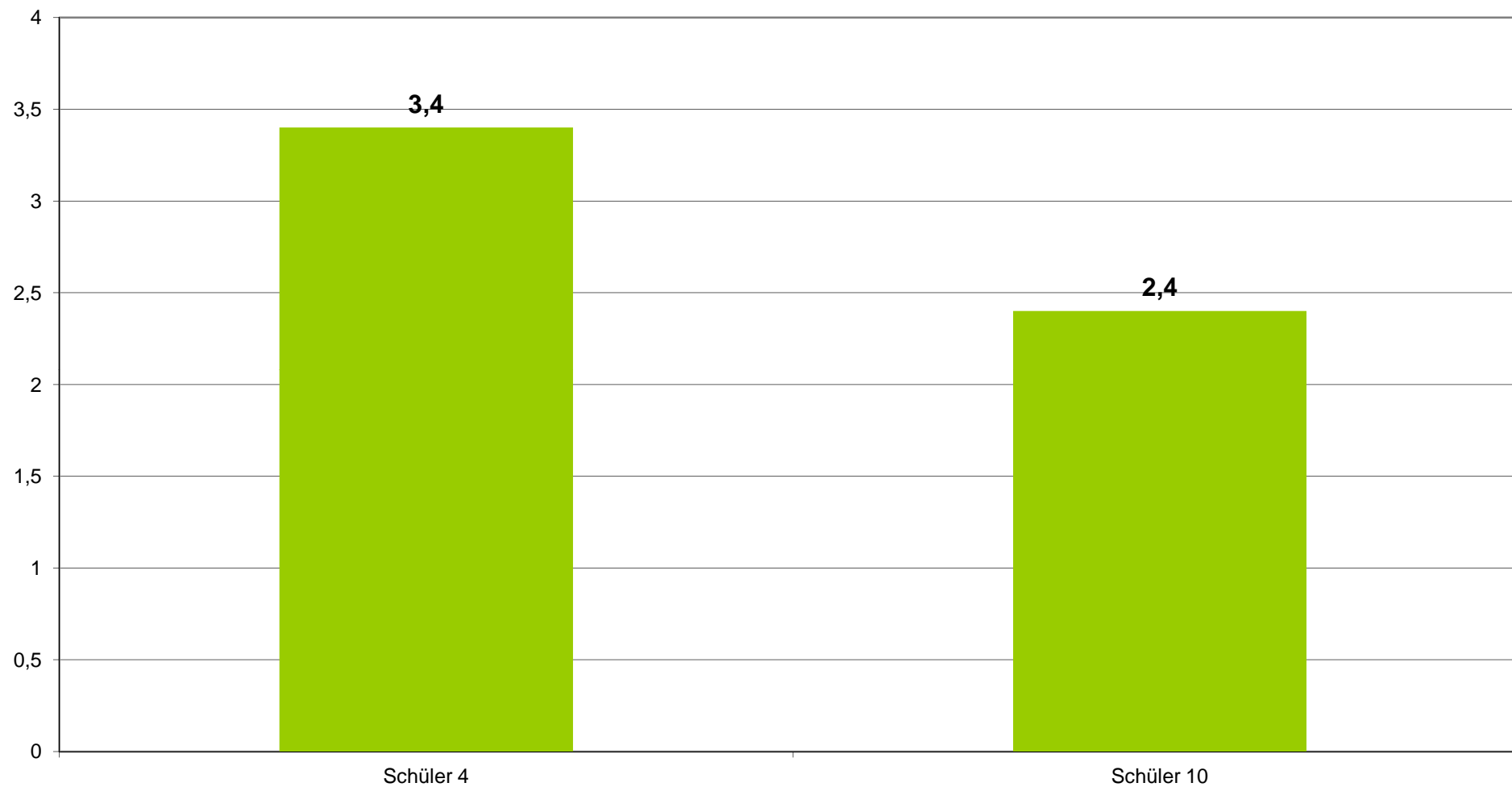
2.3.18. Guter Unterricht: Merkmal "Beziehung / Schülerorientierung" - 1

Die Lehrerin / der Lehrer mag mich gerne.
Die Lehrerin / der Lehrer respektiert mich.
Den Lehrpersonen ist es wichtig, dass sie die Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler verstehen.



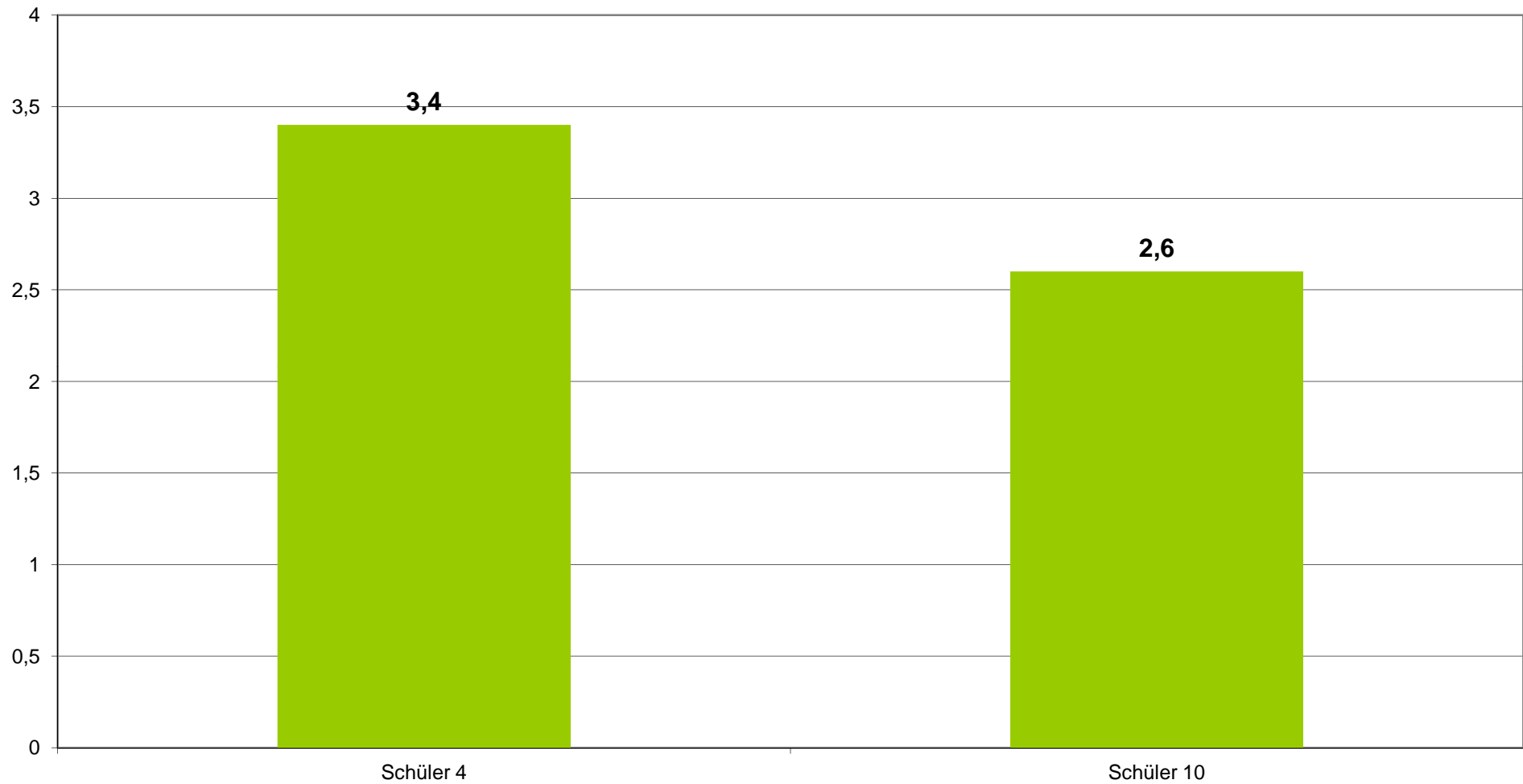
2.3.19. Guter Unterricht: Merkmal "Beziehung / Schülerorientierung" - 2 (Schüler)

Die Lehrerin / der Lehrer weiß genau, wo ich Schwierigkeiten habe.
Die Lehrerin / der Lehrer weiß genau, wo meine Schwächen liegen



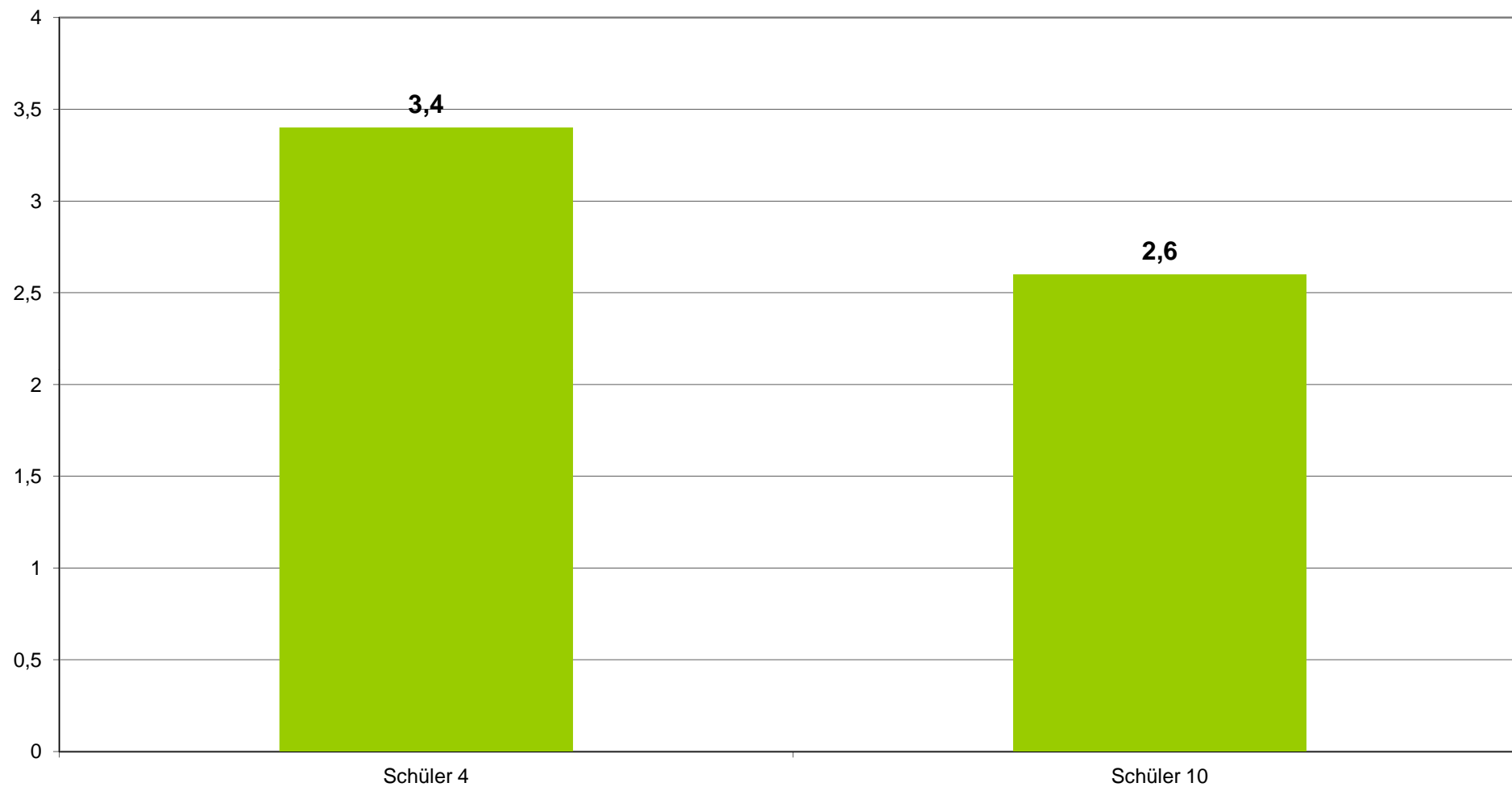
2.3.20. Guter Unterricht: Merkmal "Beziehung / Schülerorientierung" - 3 (Schüler)

Die Lehrerin / der Lehrer weiß genau, was ich gut kann.
Die Lehrerin / der Lehrer kennt meine Stärken gut.



2.3.21. Guter Unterricht: Merkmal "Beziehung / Schülerorientierung" - 4 (Schüler)

Die Lehrerin / der Lehrer erklärt uns den Schulstoff so lange, bis ihn alle verstanden haben.
Die Lehrerin / der Lehrer erklärt schwierige Sachen geduldig, bis alle es verstanden haben.

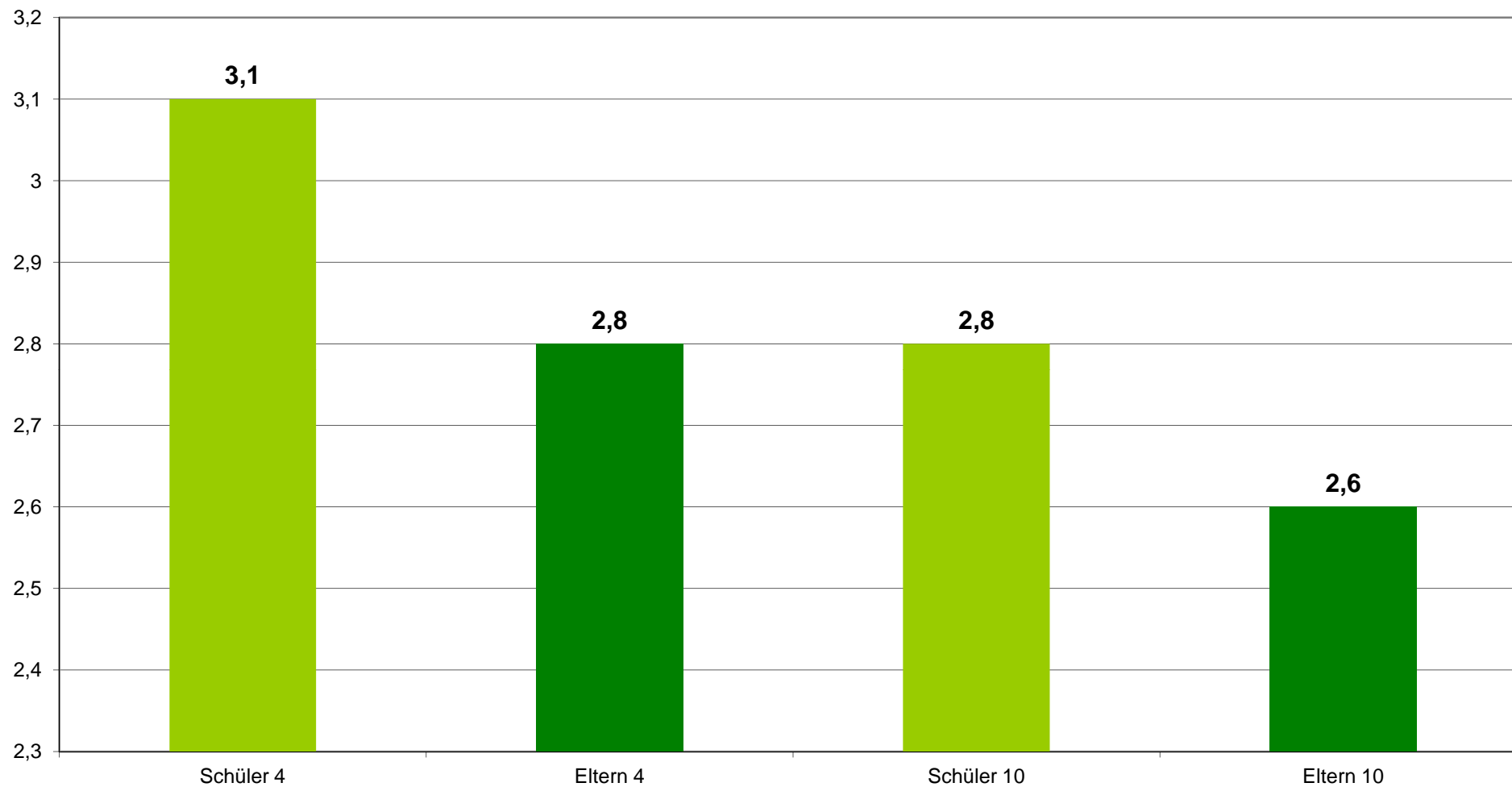


2.3.22. Guter Unterricht: Merkmal "Beziehung / Schülerorientierung" - 5

Die Lehrerin / der Lehrer ist immer für mich da, wenn ich etwas fragen will.

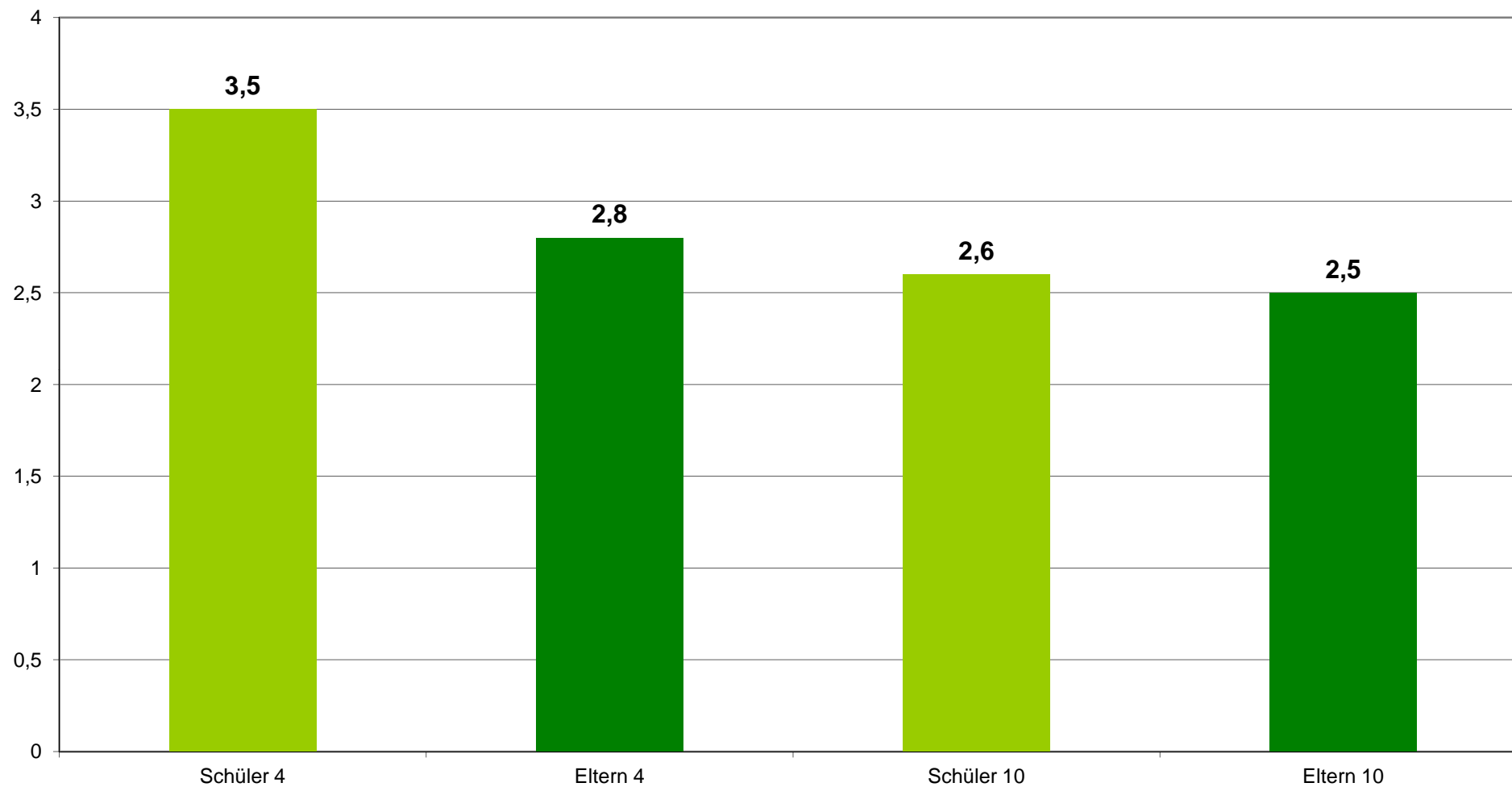
Die Lehrerin / der Lehrer ist für mich zu sprechen, wenn ich etwas besprechen möchte.

Den Lehrpersonen ist es wichtig, dass Schülerinnen und Schüler in Planungen und Entscheidungen, welche sie betreffen, einbezogen werden.

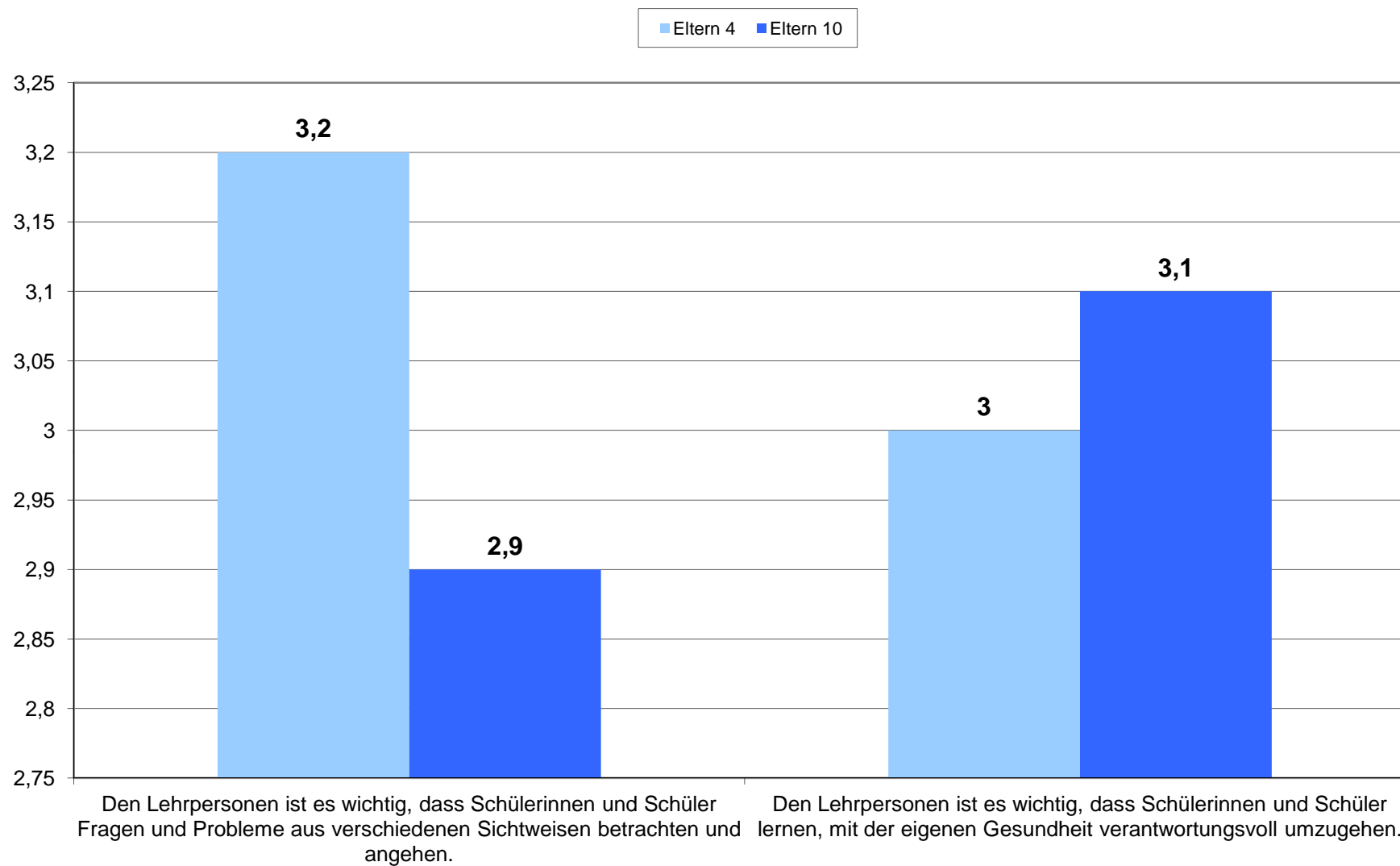


2.3.23. Guter Unterricht: Merkmal "Beziehung / Schülerorientierung" - 6

Die Lehrerin / der Lehrer hilft mir, wenn ich Schwierigkeiten habe.
Die Lehrerin / der Lehrer kümmert sich um mich, wenn ich Schwierigkeiten habe.
Den Lehrpersonen ist es wichtig, dass die Belastungen der Schülerinnen und Schüler nicht zu groß sind.



2.3.24. Guter Unterricht: Merkmal "Beziehung / Schülerorientierung" - 7 (Eltern)



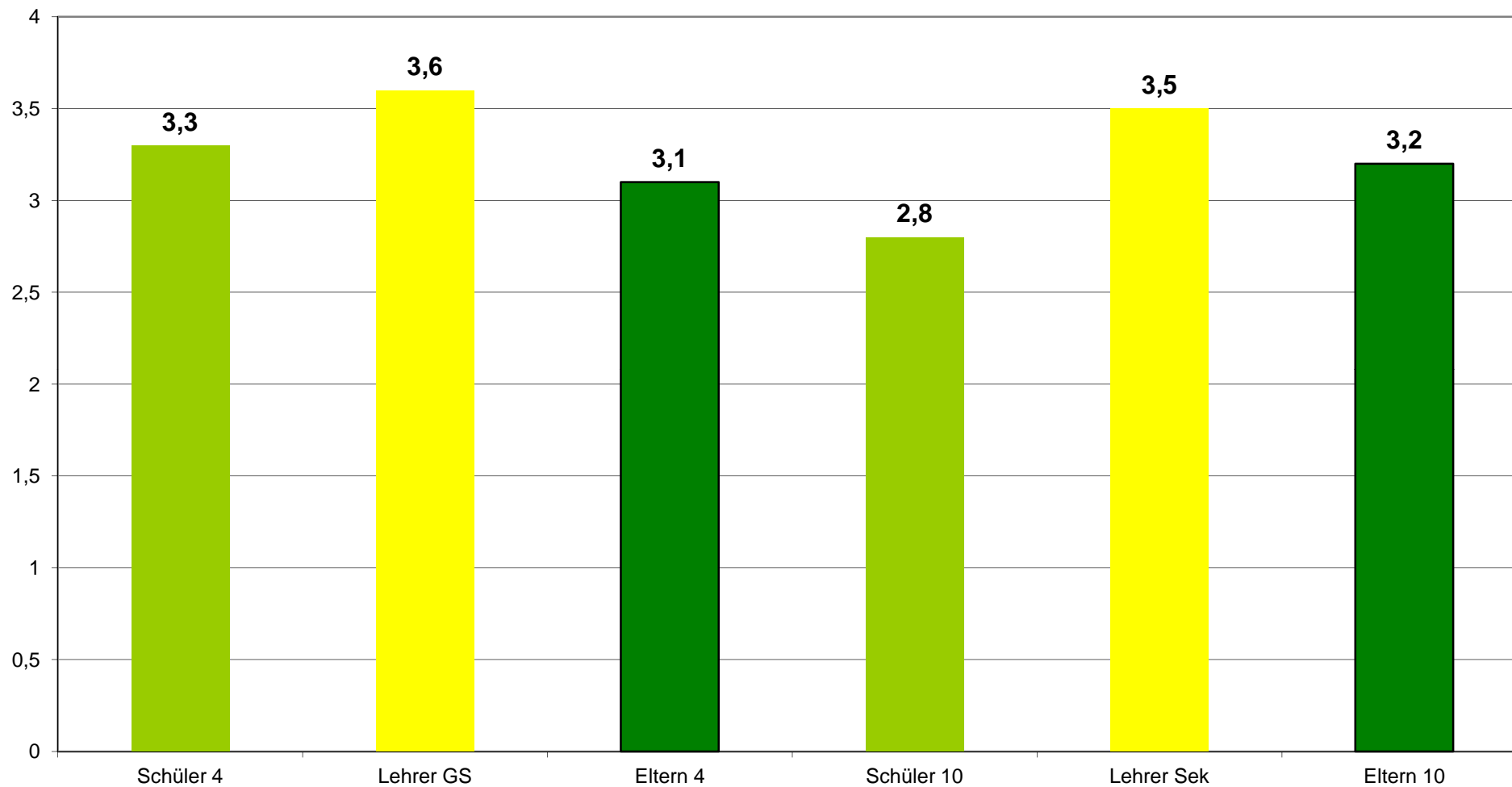
2.3.25. Guter Unterricht: Merkmal "Aktives Lernen, Schülerorientierung, Bildungs- und Lernprozesse" - 1

Die Lehrerin / der Lehrer ermutigt uns, unsere eigene Meinung zu sagen.

Die Lehrerin / der Lehrer ermutigt uns, unsere eigene Meinung zu sagen.

Die Schülerinnen und Schüler gestalten den Unterricht aktiv mit (stellen z.B. von sich aus Fragen, machen Vorschläge, bringen eigene Meinung ein).

In der Schule lernt mein Kind sich selbstständig um sein eigenes Lernen zu kümmern.



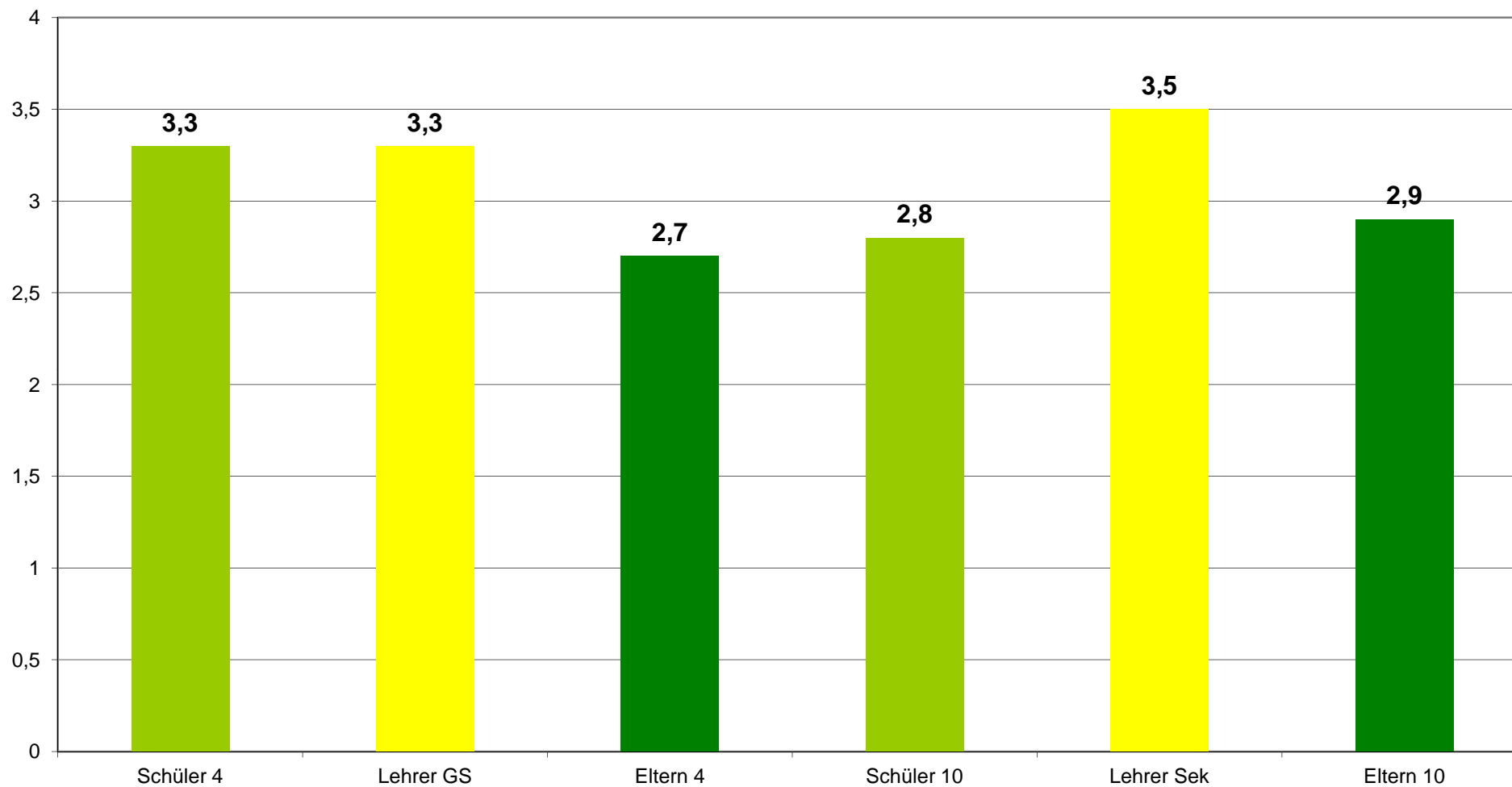
2.3.26. Guter Unterricht: Merkmal "Aktives Lernen, Schülerorientierung, Bildungs- und Lernprozesse" - 2

Die Lehrerin / der Lehrer ermutigt uns, bei Aufgaben eigene Lösungswege zu finden.

Die Lehrerin / der Lehrer ermuntert uns, bei schwierigen Aufgaben eigene Lösungswege zu probieren.

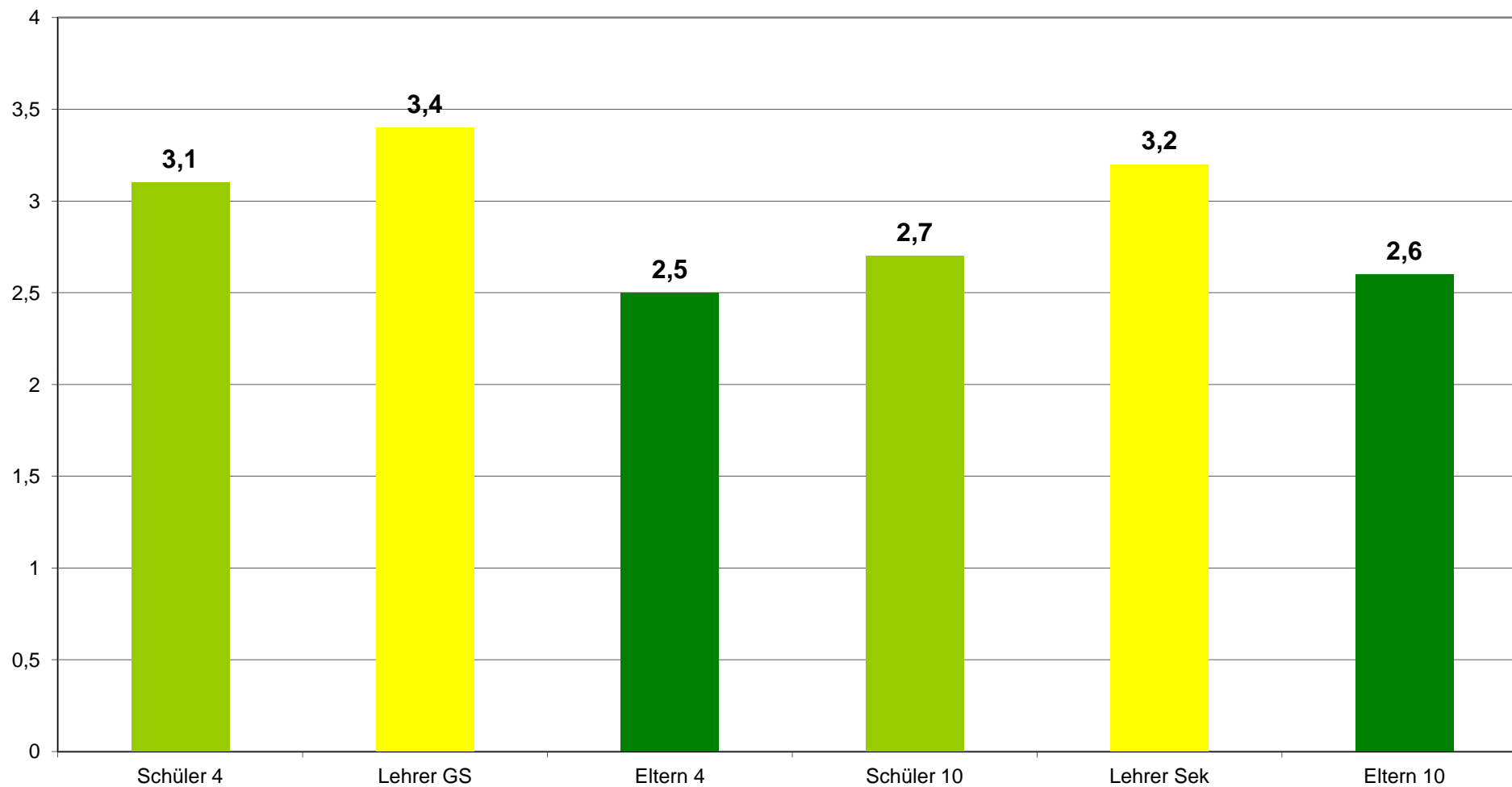
Ich stelle Aufgaben, die problemlösendes und entdeckendes Lernen fördern (herausfordernd, ressourcenorientiert, mit erkennbarem Nutzen).

In der Schule lernt mein Kind bei Problemen und Fehlern nicht aufzugeben, sondern sich erneut mit den Aufgaben zu beschäftigen.



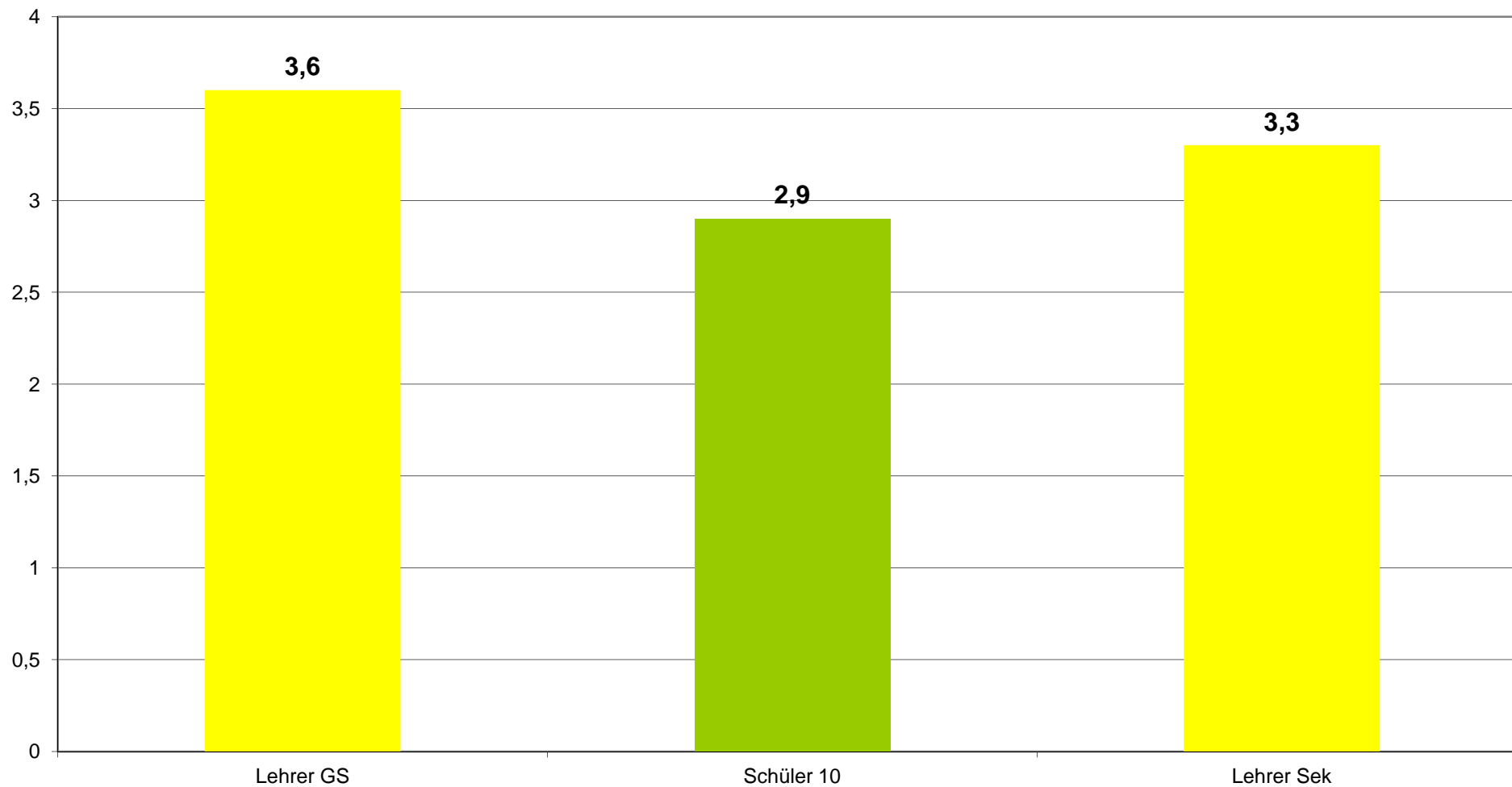
2.3.27. Guter Unterricht: Merkmal "Aktives Lernen, Schülerorientierung, Bildungs- und Lernprozesse" - 3

Die Lehrerin / der Lehrer achtet darauf, dass in einer Unterrichtsstunde möglichst alle Schüler/innen mal dran kommen.
Die Lehrerin / der Lehrer achtet darauf, dass in einer Unterrichtsstunde möglichst alle Schüler/innen mal dran kommen
Mein Unterricht enthält Angebote für selbstreguliertes Lernen (Arbeitstechniken, Denk-, Lern- oder Gedächtnisstrategien).
In der Schule lernt mein Kind wie es am besten lernen kann (Lernmethoden und Arbeitstechniken).



2.3.28. Guter Unterricht: Merkmal "Aktives Lernen, Schülerorientierung, Bildungs- und Lernprozesse" - 4

Die Lehrerin / der Lehrer lässt uns den Unterrichtsstoff in Form von Bildern und Grafiken darstellen (zum Beispiel "Mind Map").
Ich reichere sprachlichen Input mit nicht-sprachlichem an (z.B. Verknüpfung mit grafischen Visualisierungen wie Mind Map, physischen Modellen, Bildern, körperlicher Bewegung).

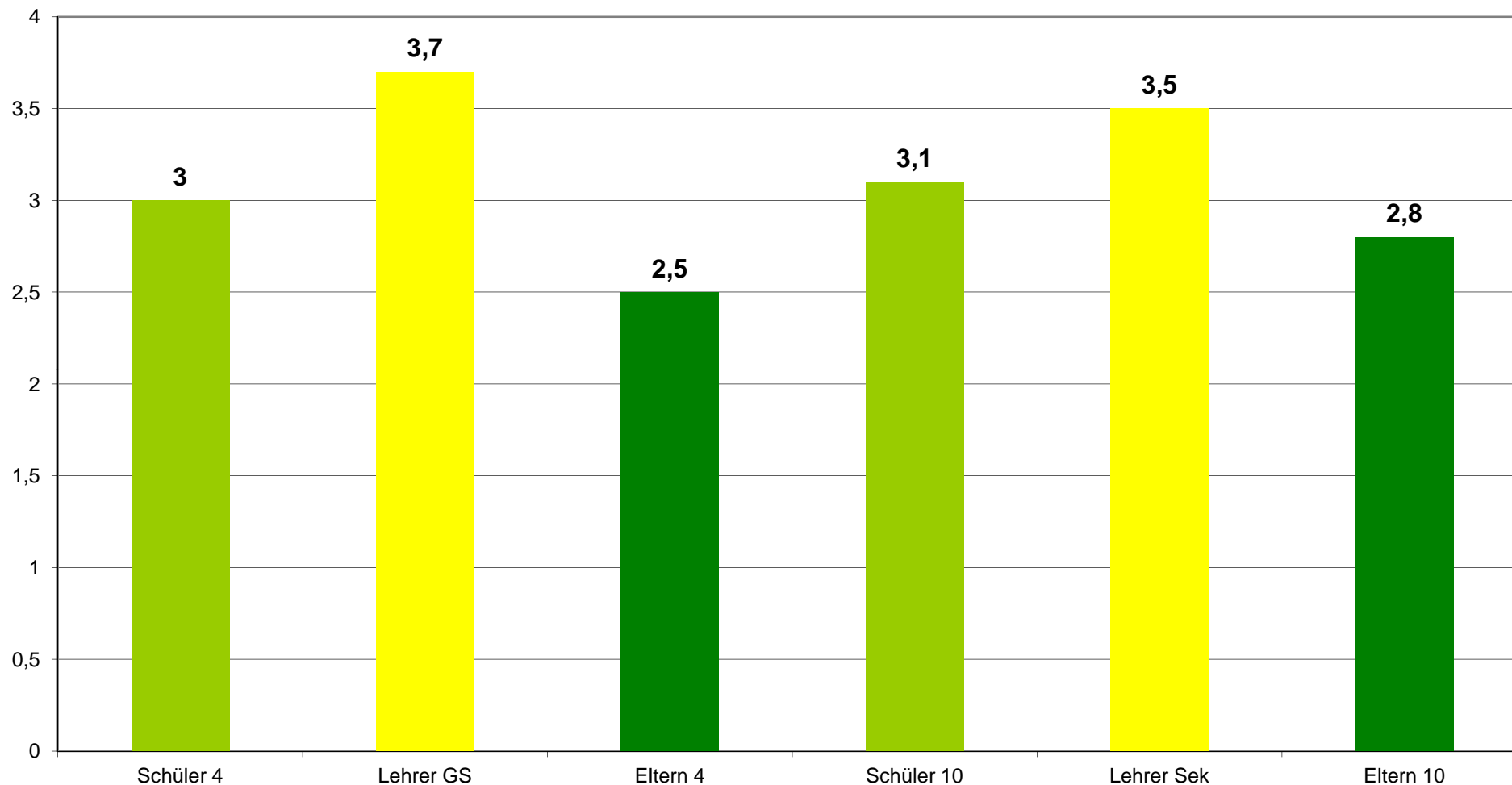


2.3.29. Guter Unterricht: Merkmal "Aktives Lernen, Schülerorientierung, Bildungs- und Lernprozesse" - 5

Die Lehrerin / der Lehrer stellt uns Fragen, bei denen wir viel nachdenken müssen.

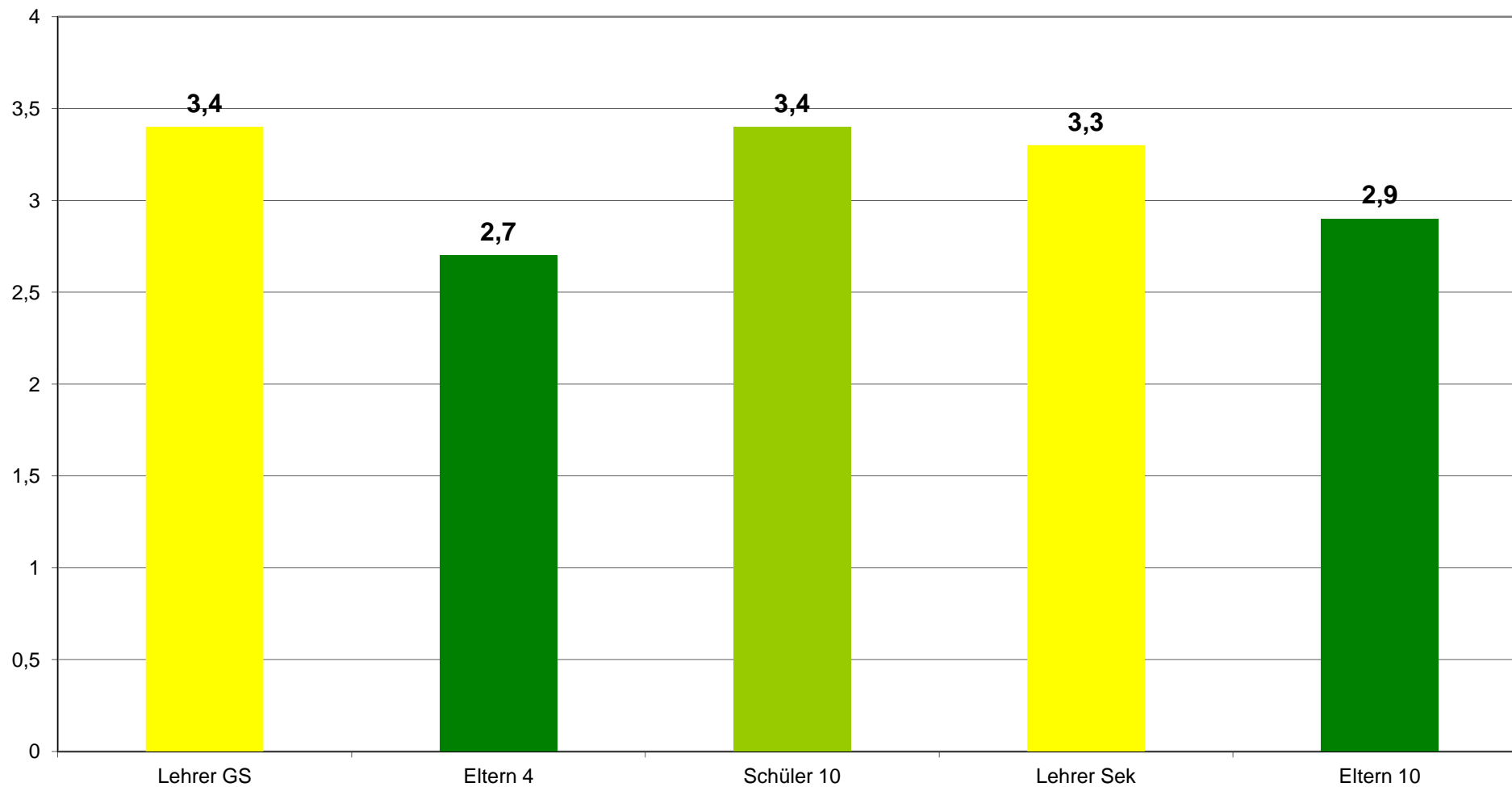
Die Lehrerin / der Lehrer stellt oft Fragen, die zum Nachdenken anregen.

Die Schüler/innen haben Gelegenheit, eigene Antworten zu finden, bevor sie zur Antwort aufgerufen werden (z.B. Zeit zum individuellen Überlegen, Zeit für eine Partneraus-tausch-phase).



2.3.30. Guter Unterricht: Merkmal "Aktives Lernen, Schülerorientierung, Bildungs- und Lernprozesse" - 6

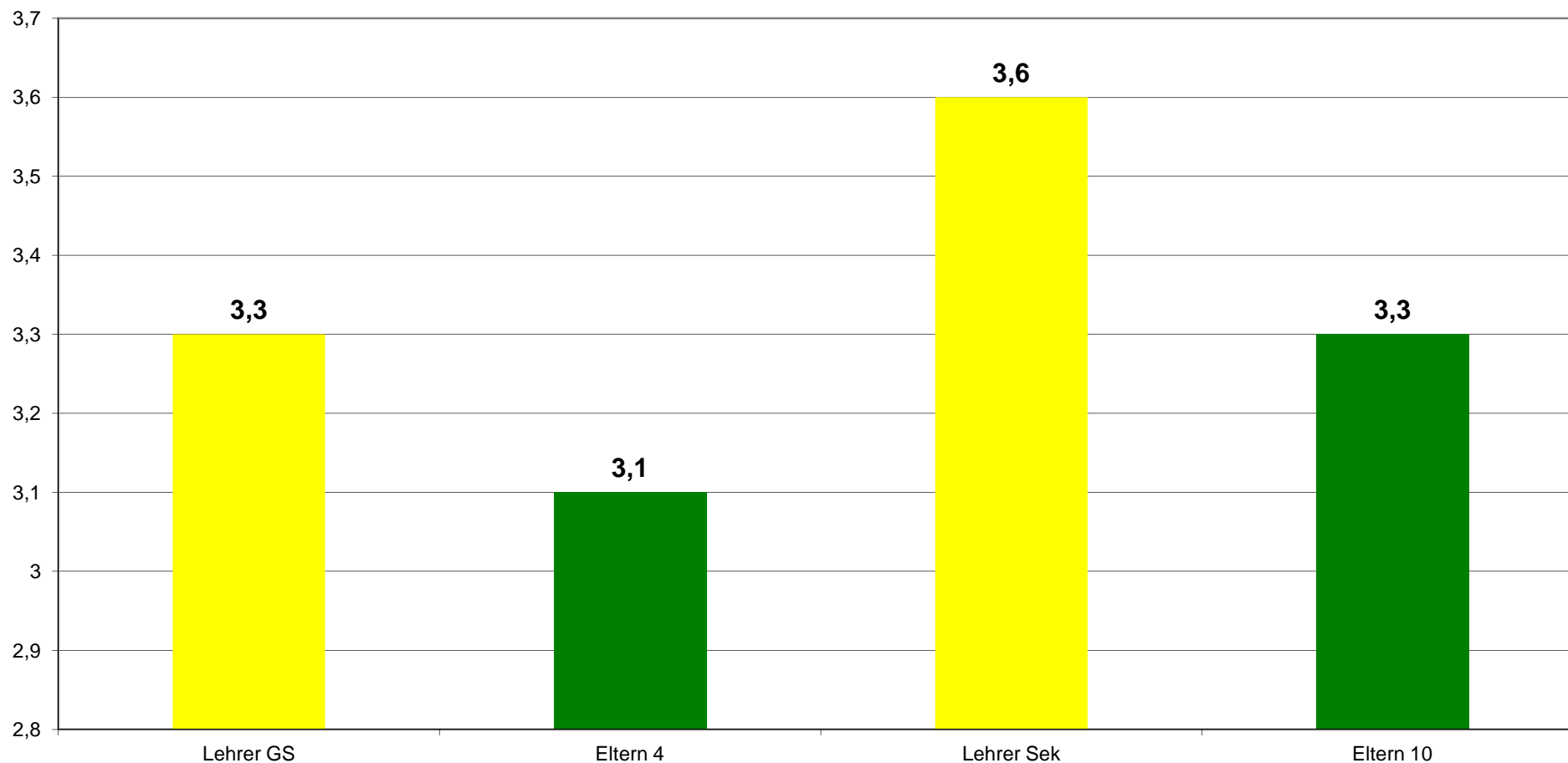
Die Lehrerin / der Lehrer ist mit Antworten erst dann zufrieden, wenn sie gut begründet werden.
Die Schülerinnen und Schüler erhalten von mir differenzierte Rückmeldungen zu ihren individuellen Beiträgen und Leistungen.
In der Schule lernt mein Kind seine Fähigkeiten und Leistungen selber einzuschätzen.



2.3.31. Guter Unterricht: Merkmal "Aktives Lernen, Schülerorientierung, Bildungs- und Lernprozesse" - 7

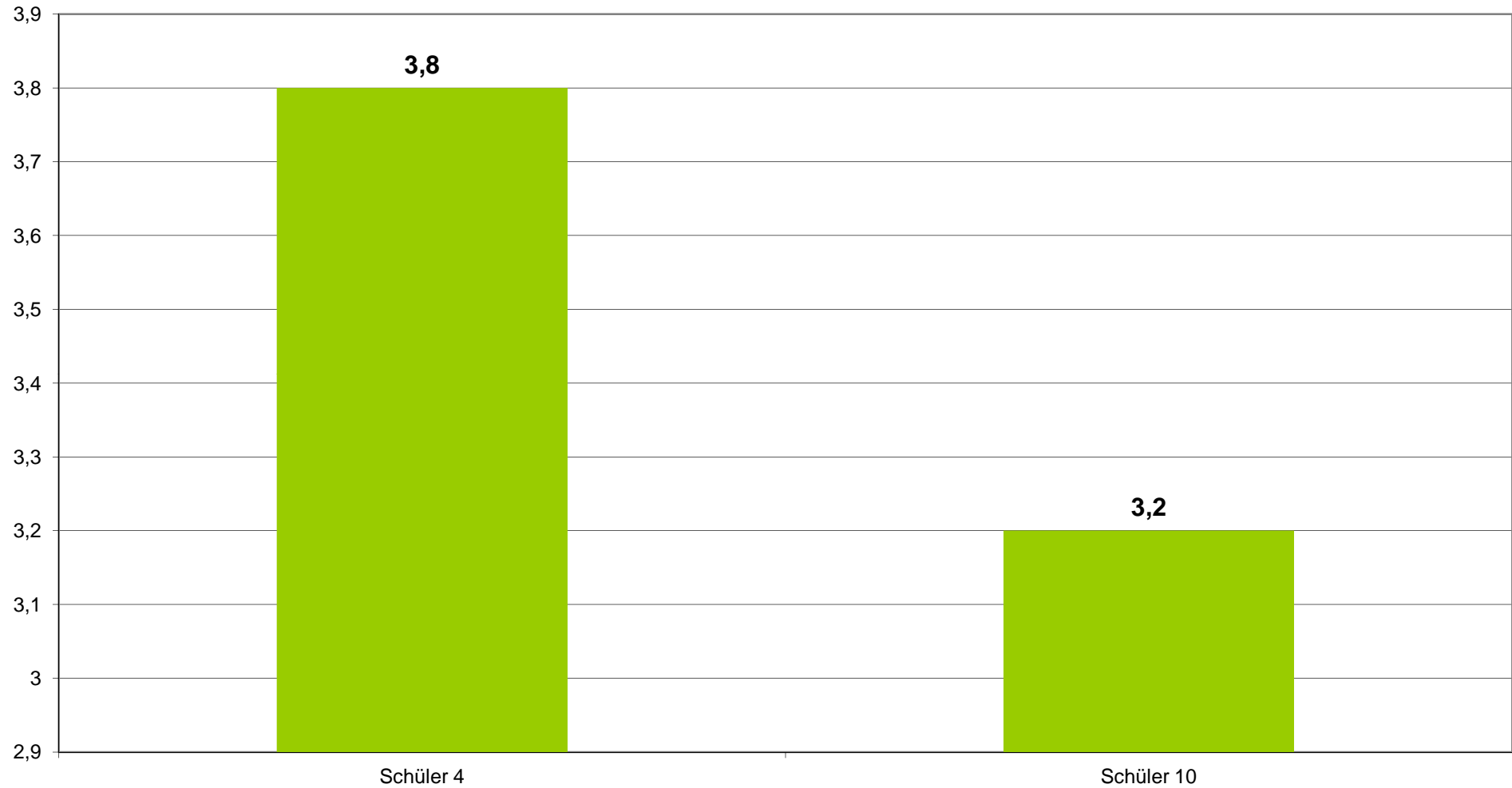
Die Schülerinnen und Schüler zeigen, dass sie methodische Kompetenzen beherrschen (z.B. präsentieren eigene Lösungen und Arbeitsergebnisse, gestalten Arbeitsabläufe, bearbeiten Texte, recherchieren, nutzen Nachschlagewerke, sammeln selbstständig und zielgerichtet Informationen, bedienen Medien und Geräte).

In der Schule lernt mein Kind sich selbstständig Informationen zu beschaffen (Internet, Nachschlagewerke ...).



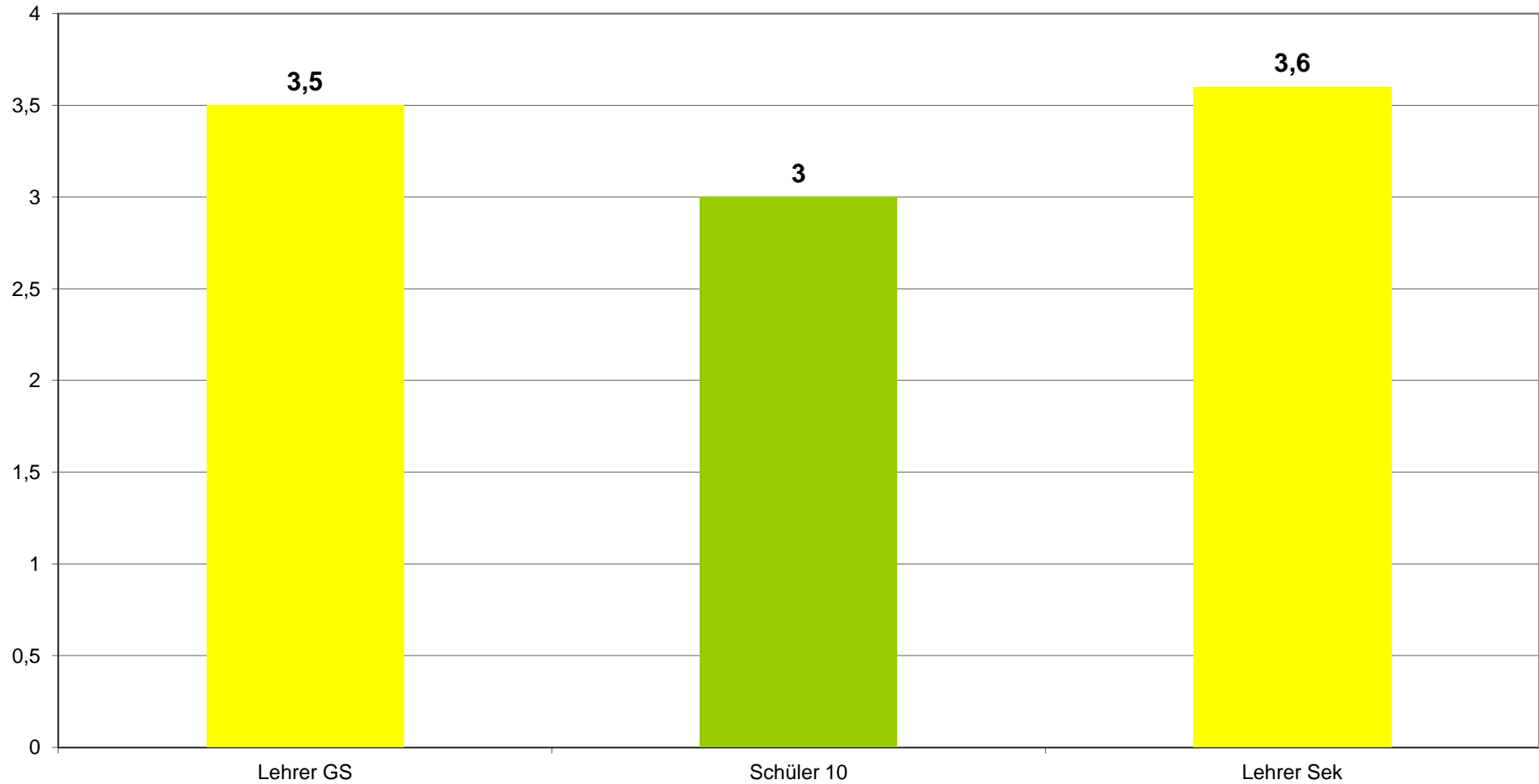
2.3.32. Guter Unterricht: Merkmal "Üben, Sicherung des Gelernten" - 1

Wenn wir etwas Neues lernen, gibt es dazu immer Aufgaben zum Üben.
Wenn im Unterricht etwas Neues behandelt wird, gibt es dazu anschließend immer Übungsaufgaben



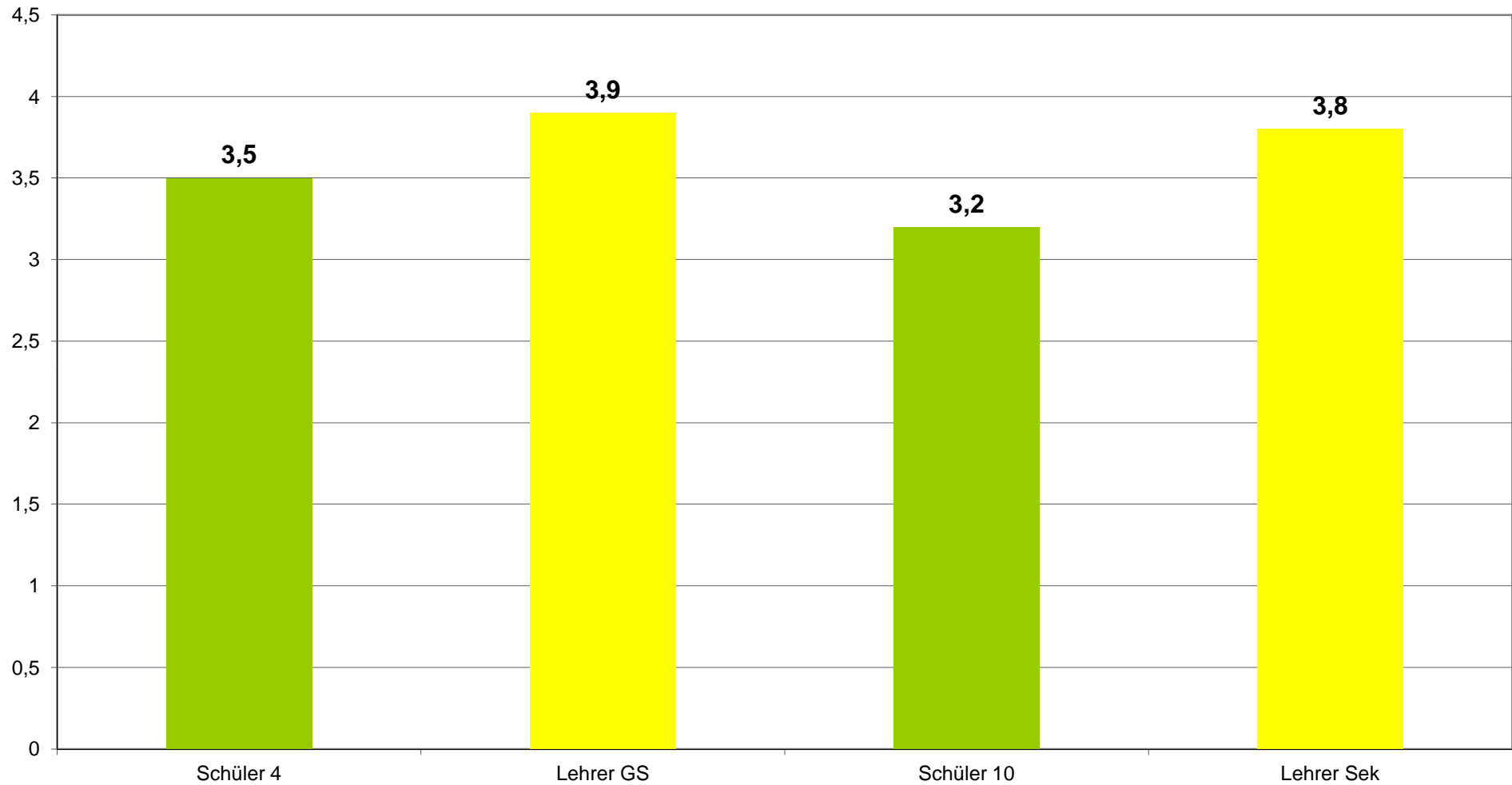
2.3.33. Guter Unterricht: Merkmal "Üben, Sicherung des Gelernten" - 2

Wir bearbeiten häufig Aufgaben, die eine Anwendung des Gelernten auf ungewohnte Fragestellungen verlangen.
Ich stelle Aufgaben, die eine Anwendung / einen Transfer des Gelernten auf neue Fragestellungen verlangen.



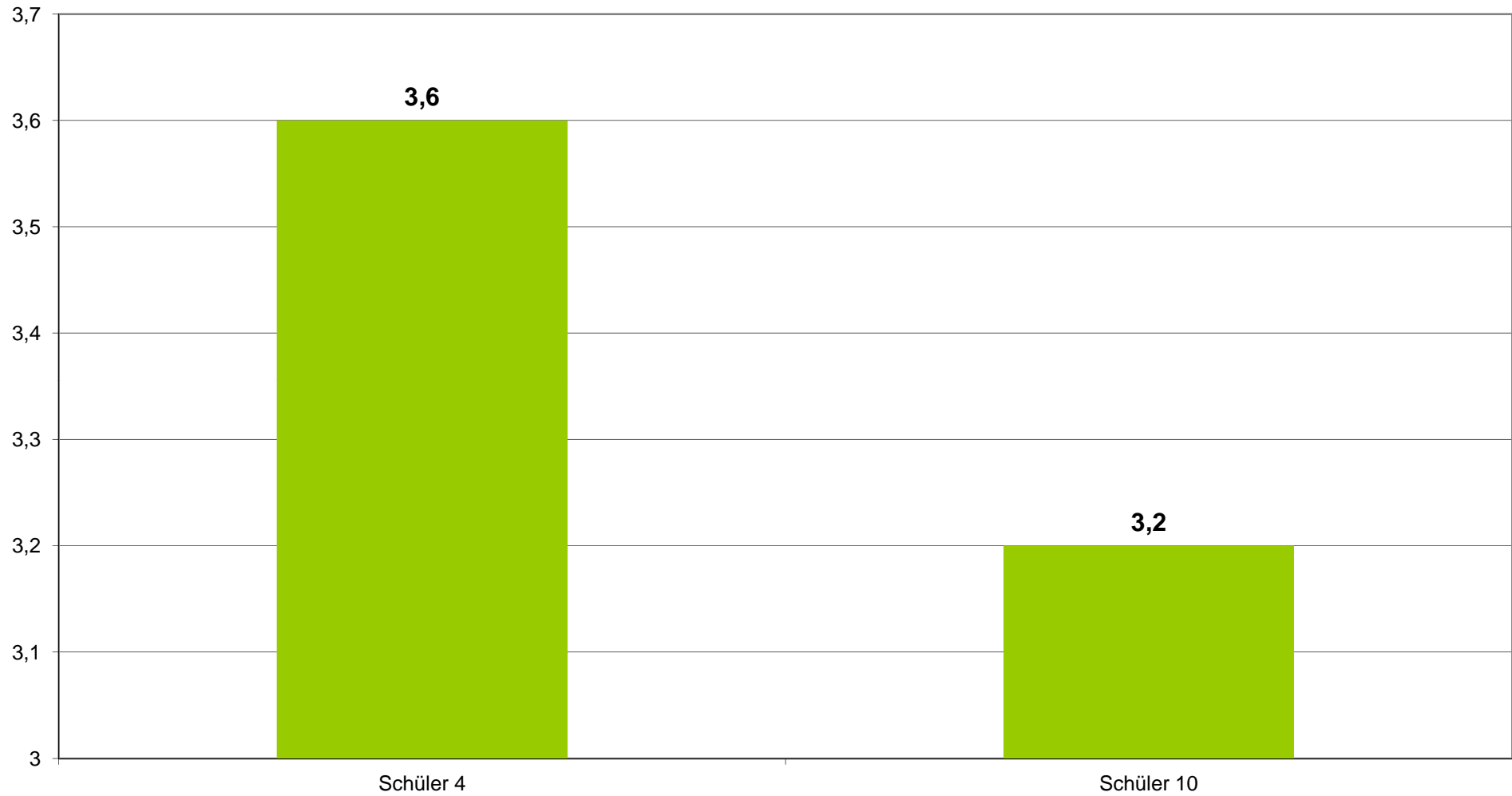
2.3.34. Guter Unterricht: Merkmal "Üben, Sicherung des Gelernten" - 3

Die Lehrerin / der Lehrer sagt uns immer wieder, dass wir üben müssen, damit wir etwas wirklich können.
Die Lehrerin / der Lehrer betont, dass Üben wichtig für den Lernerfolg ist.
In meinem Unterricht finden Übungsphasen statt.



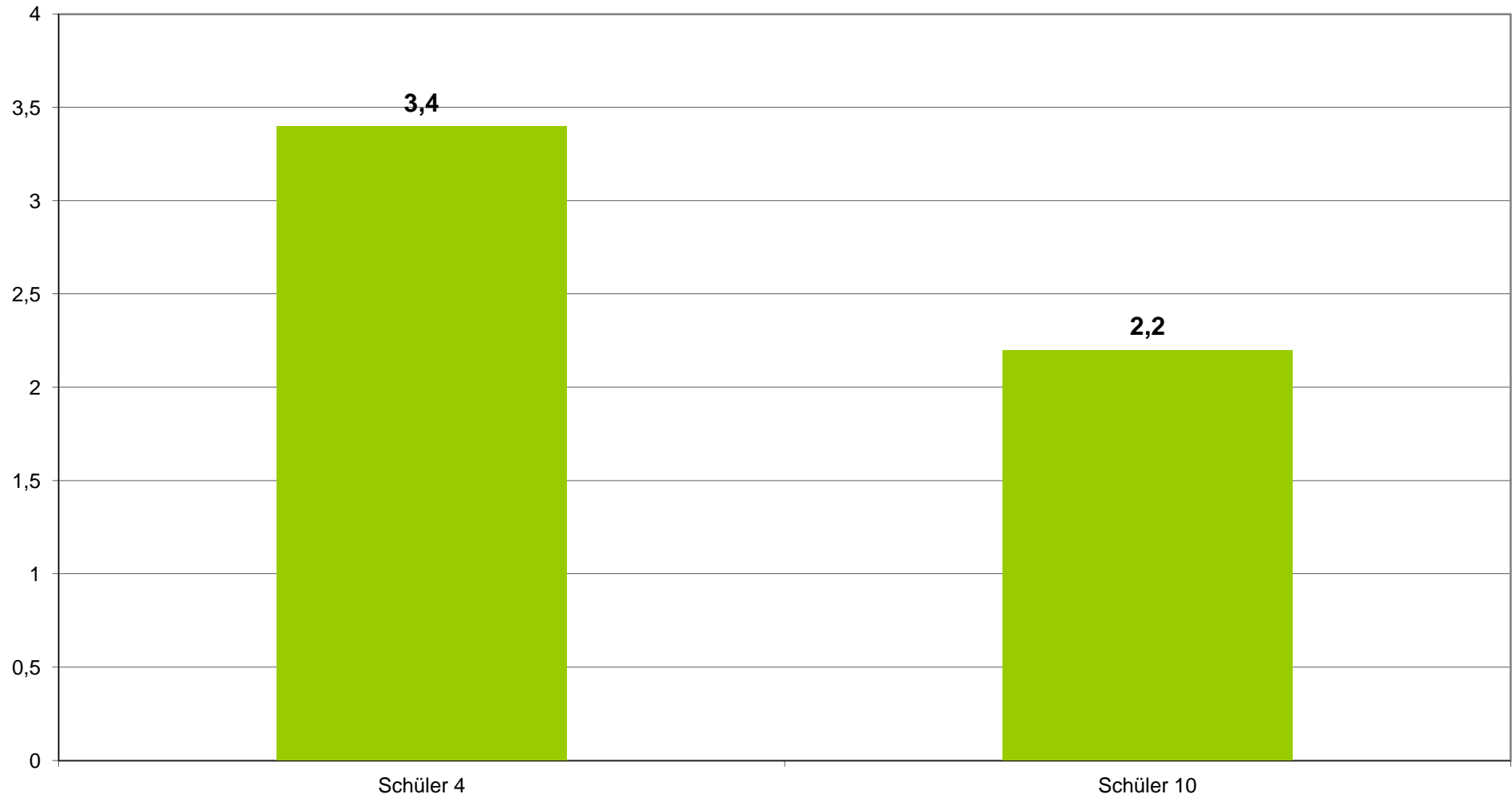
2.3.35. Guter Unterricht: Merkmal "Üben, Sicherung des Gelernten" - 4

Die Hausaufgaben sind eine Wiederholung von dem, was wir in der Schule gelernt haben.
Die Hausaufgaben vertiefen den in der Stunde gelernten Stoff.



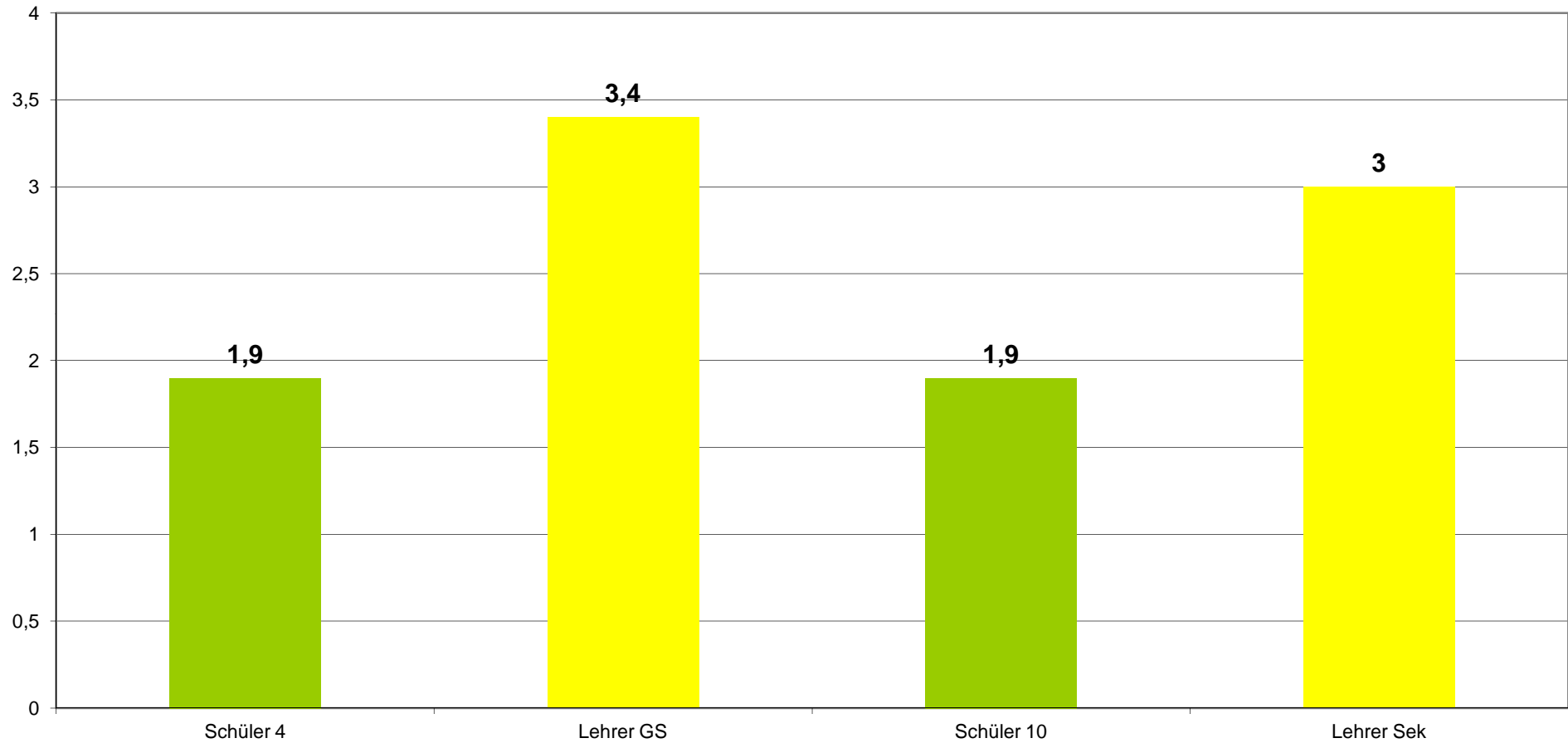
2.3.36. Guter Unterricht: Merkmal "Üben, Sicherung des Gelernten" - 5

Neuen Schulstoff üben wir so lange, bis wir es können.
Neuer Stoff wird so lange geübt, bis er sitzt.



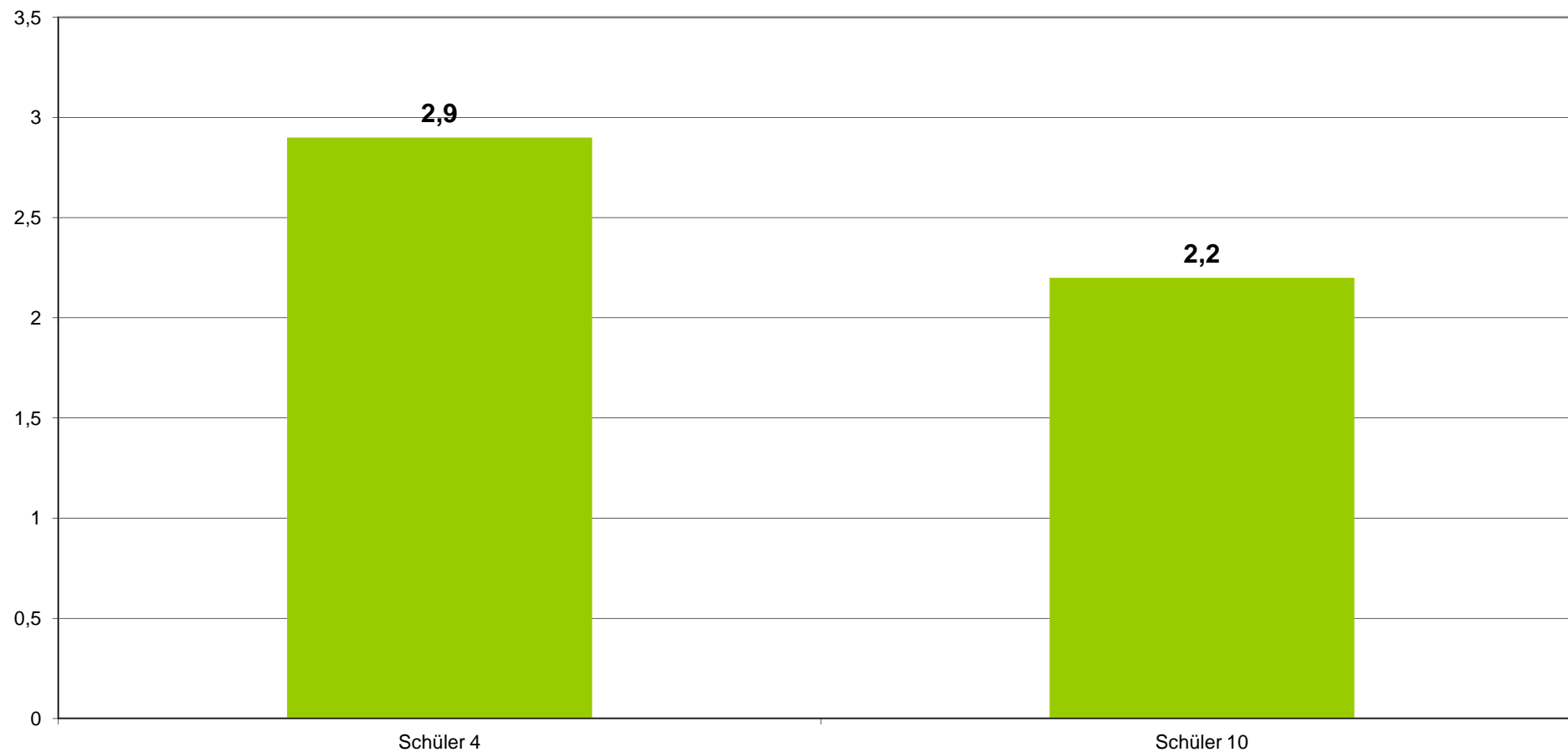
2.3.37. Guter Unterricht: Merkmal "Ergebnisse des Unterrichts, Wirkungen des Unterrichts, Wirkungsorientierung" - 1

Die Lehrerin / der Lehrer fragt uns regelmäßig, wie wir den Unterricht finden.
Die Lehrerin / der Lehrer möchte gerne erfahren, wie wir den Unterricht beurteilen
Ich setze Feedbackmethoden ein, um den Unterricht und das Lernverhalten der Schüler/innen zu reflektieren.



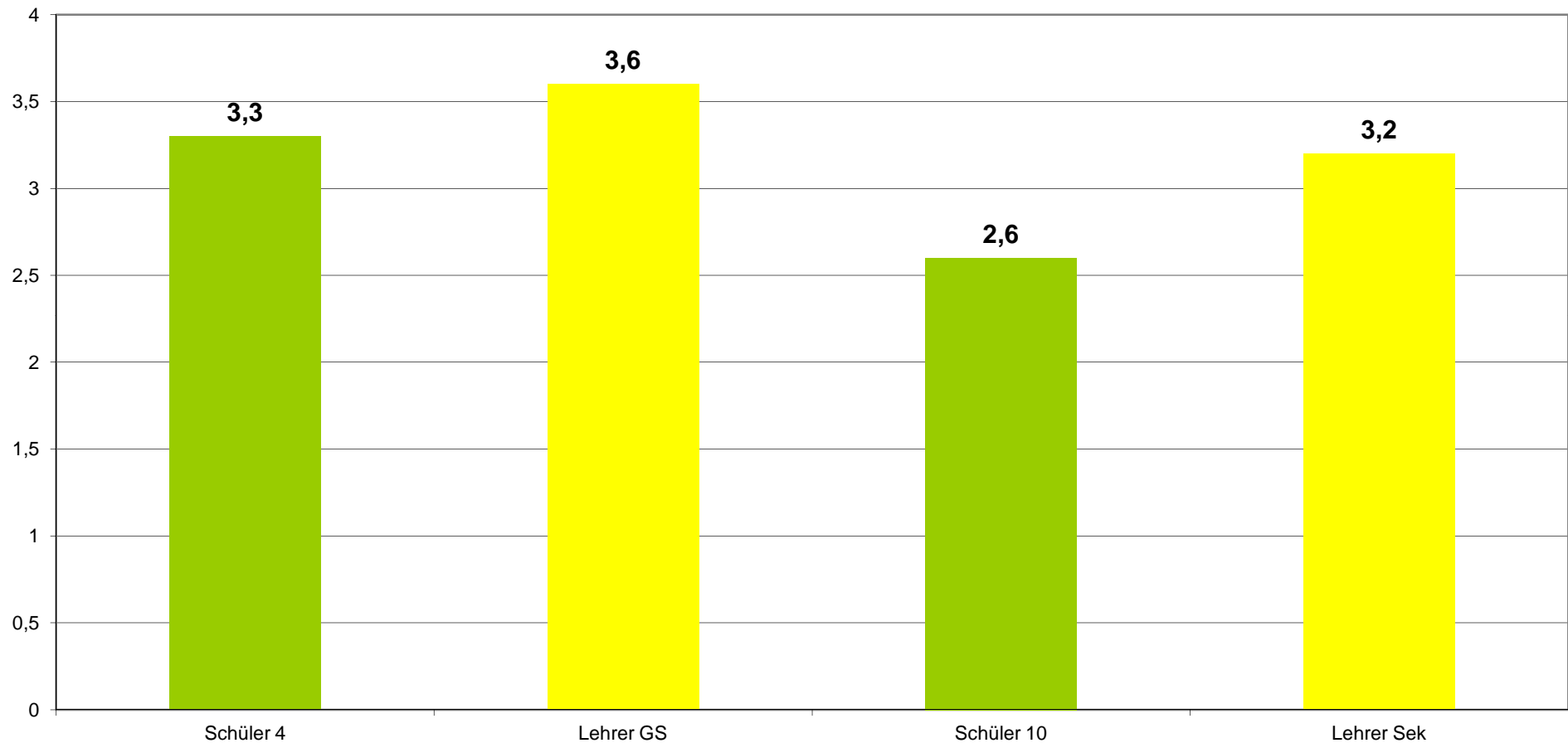
2.3.38. Guter Unterricht: Merkmal "Ergebnisse des Unterrichts, Wirkungen des Unterrichts, Wirkungsorientierung" - 2

Die Lehrerin / der Lehrer probiert im Unterricht öfters etwas Neues aus.
Die Lehrerin / der Lehrer probiert im Unterricht öfter mal etwas Neues aus

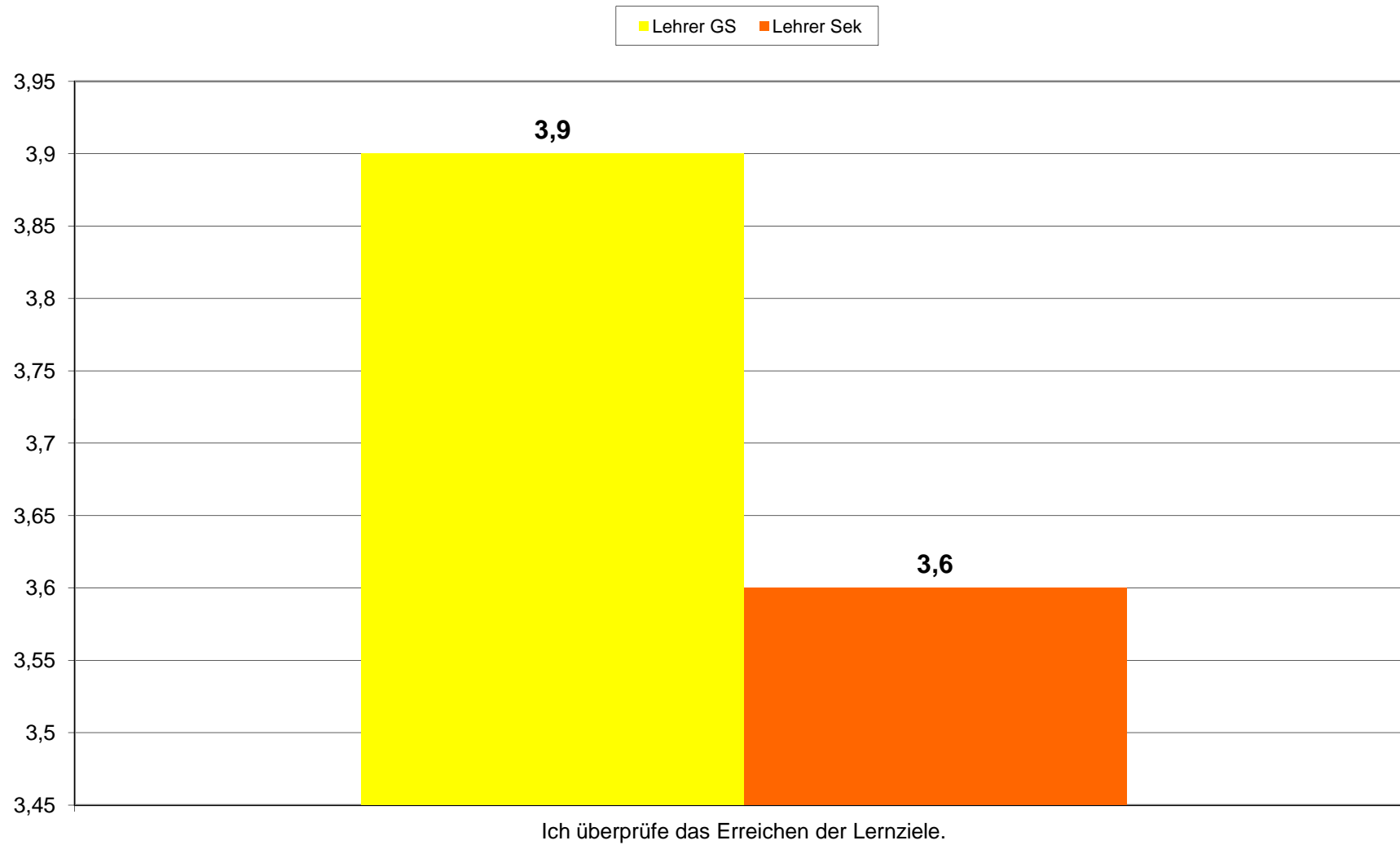


2.3.39. Guter Unterricht: Merkmal "Ergebnisse des Unterrichts, Wirkungen des Unterrichts, Wirkungsorientierung" - 3

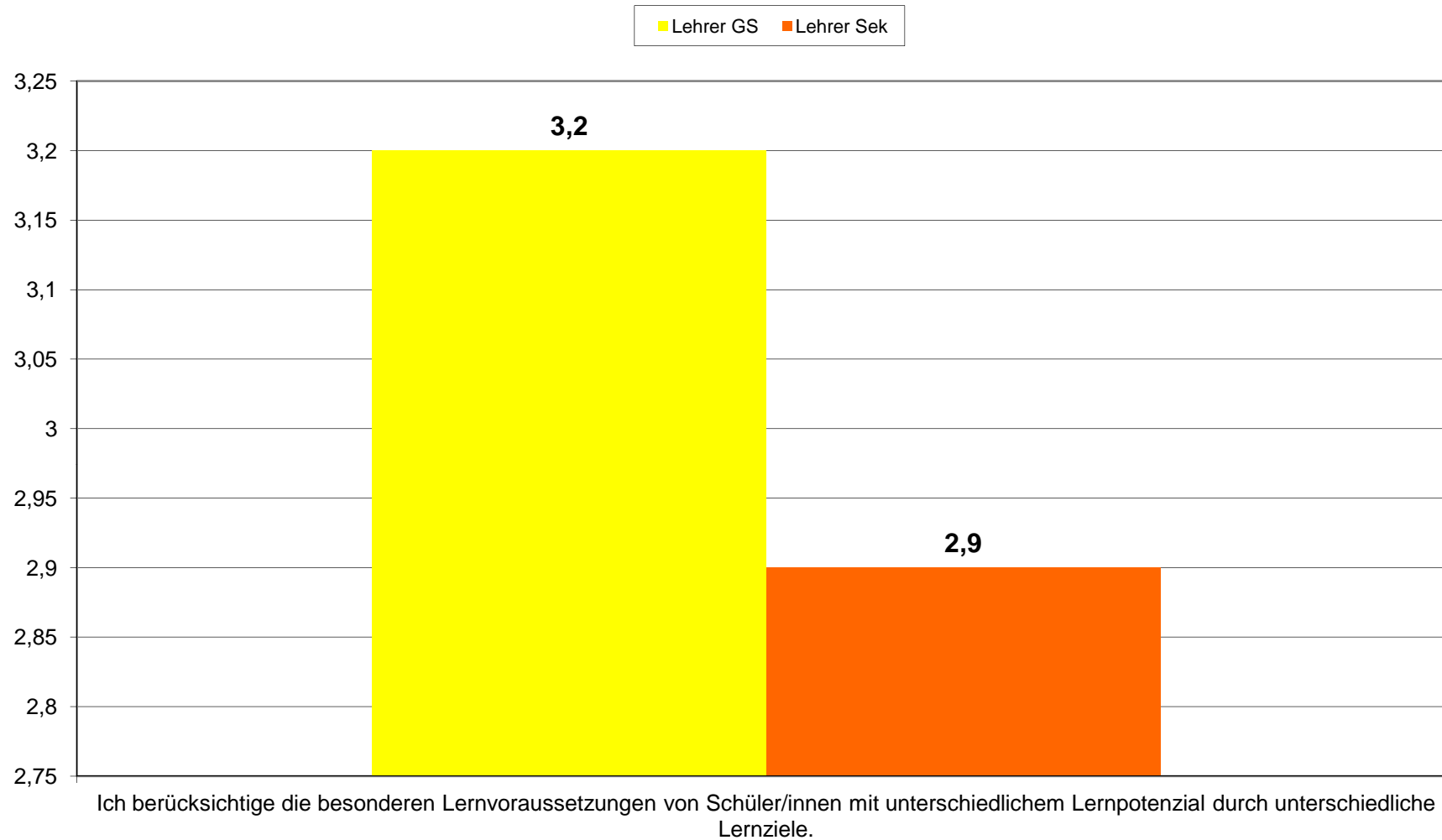
Die Lehrerin / der Lehrer versucht, mit einer schriftlichen Prüfung herauszufinden, wie gut wir etwas schon können.
Die Lehrerin / der Lehrer versucht, mit einer Leistungskontrolle herauszufinden, wie gut wir etwas schon können.
Ich setze am Schluss einer Unterrichtsphase Methoden ein, um den Lernerfolg zu sichern und zu kontrollieren.



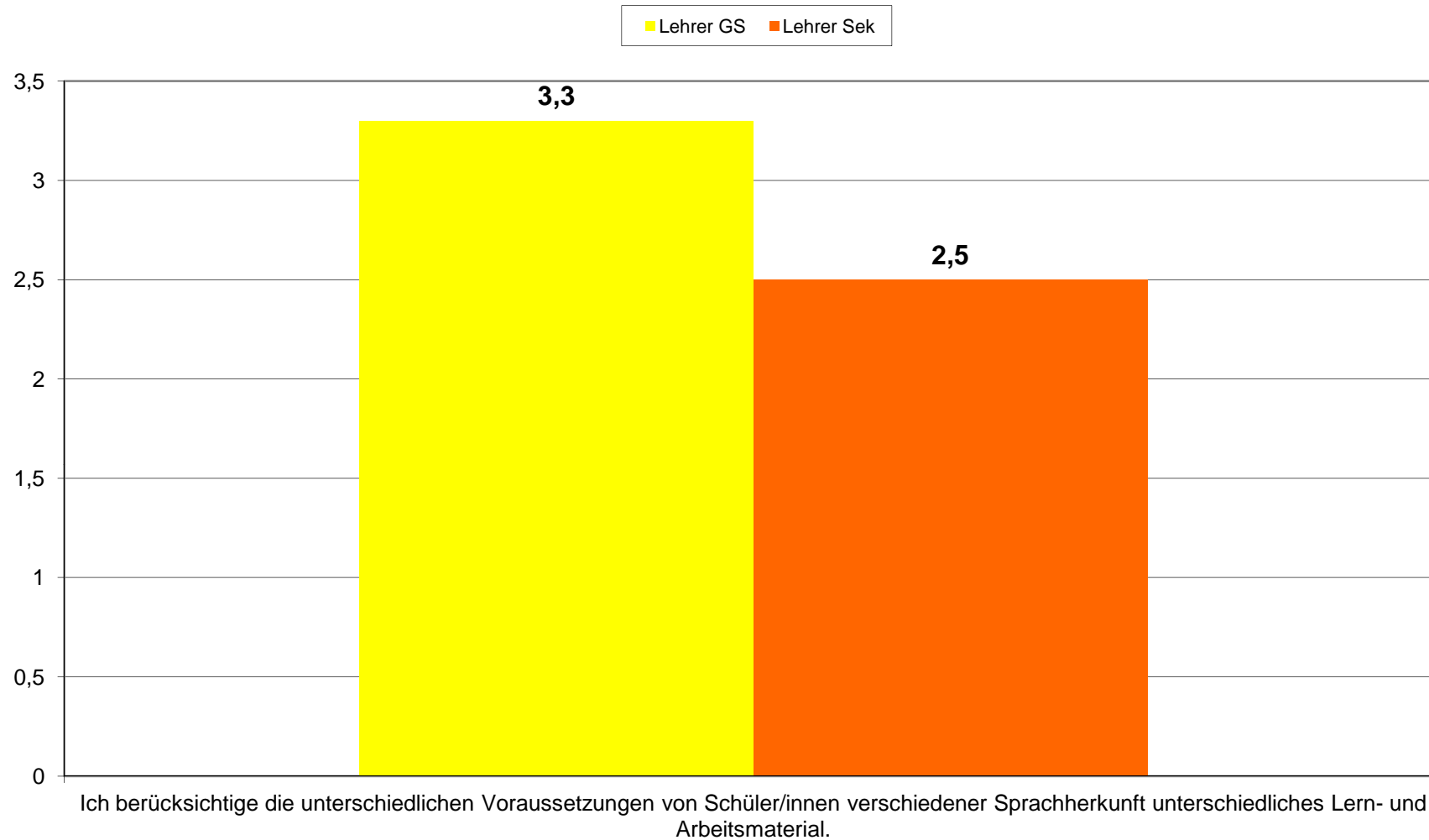
2.3.40. Guter Unterricht: Merkmal "Ergebnisse des Unterrichts, Wirkungen des Unterrichts, Wirkungsorientierung" - 4 (Lehrer)



**2.3.41. Guter Unterricht: Merkmal "Unterricht – genau richtig für mich.
Umgang mit Heterogenität" - 1**



**2.3.41.b. Guter Unterricht: Merkmal "Unterricht – genau richtig für mich.
Umgang mit Heterogenität" - 5**

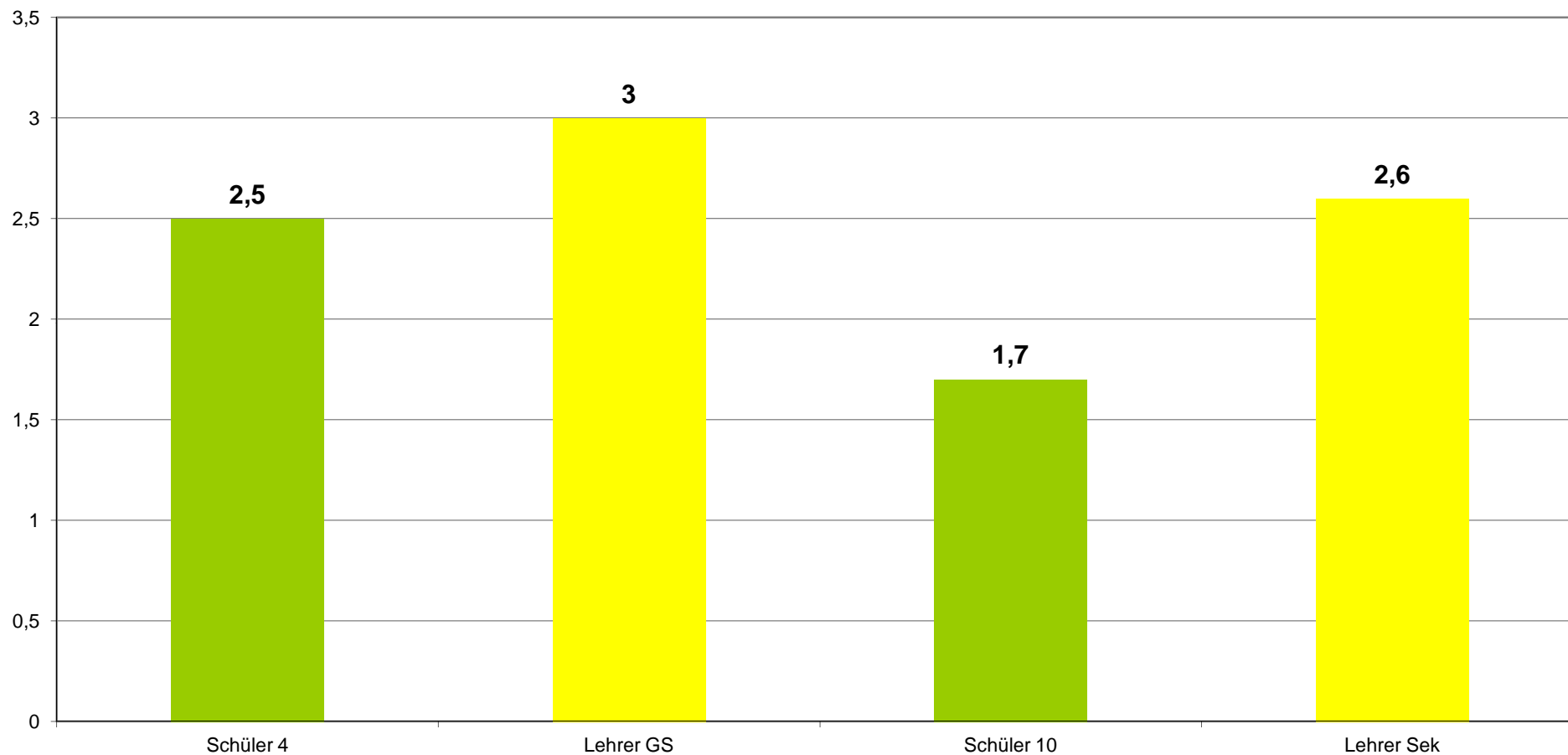


**2.3.42. Guter Unterricht: Merkmal "Unterricht – genau richtig für mich.
Umgang mit Heterogenität" - 2**

Die Schüler/-innen, welche etwas schon gut können, bekommen zusätzliche Aufgaben.

Leistungsstarke Schüler/-innen bekommen Extraaufgaben, durch die sie wirklich gefordert werden.

Ich berücksichtige die besonderen Lernvoraussetzungen von Schüler/-innen mit unterschiedlichem Lernpotenzial durch differenziertes Lern- und Arbeitsmaterial.

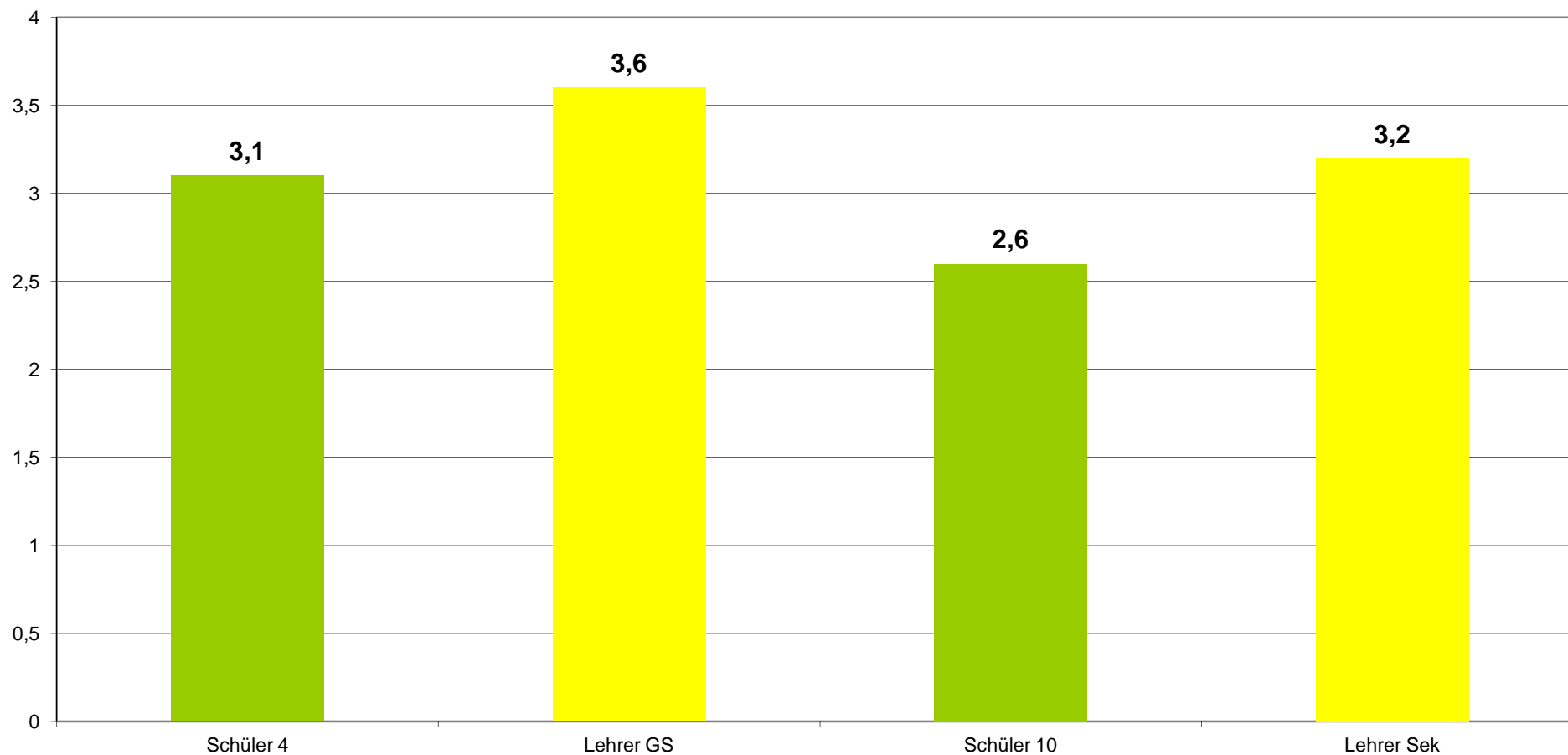


**2.3.43. Guter Unterricht: Merkmal "Unterricht – genau richtig für mich.
Umgang mit Heterogenität" - 3**

Das Unterrichtstempo ist für mich genau richtig - nicht zu langsam und nicht zu schnell.

Das Unterrichtstempo ist für mich selbst genau richtig - nicht zu langsam und nicht zu schnell.

Ich berücksichtige die besonderen Lernvoraussetzungen von Schüler/innen mit unterschiedlichem Lernpotenzial durch Phasen, in denen in individuellem Tempo gelernt werden kann.

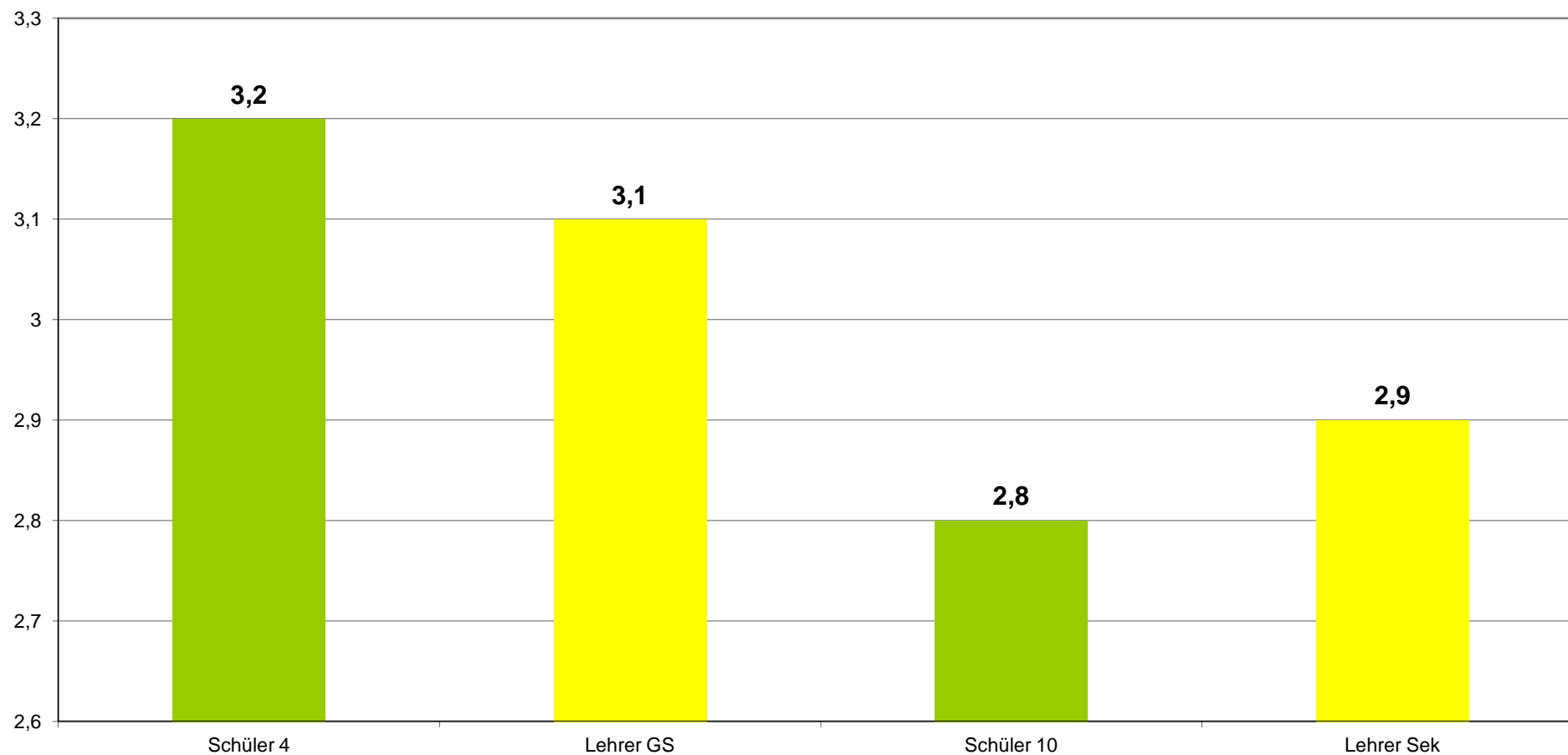


**2.3.44. Guter Unterricht: Merkmal "Unterricht – genau richtig für mich.
Umgang mit Heterogenität" - 4**

Der Unterrichtsstoff ist für mich genau richtig - nicht zu leicht und nicht zu schwer.

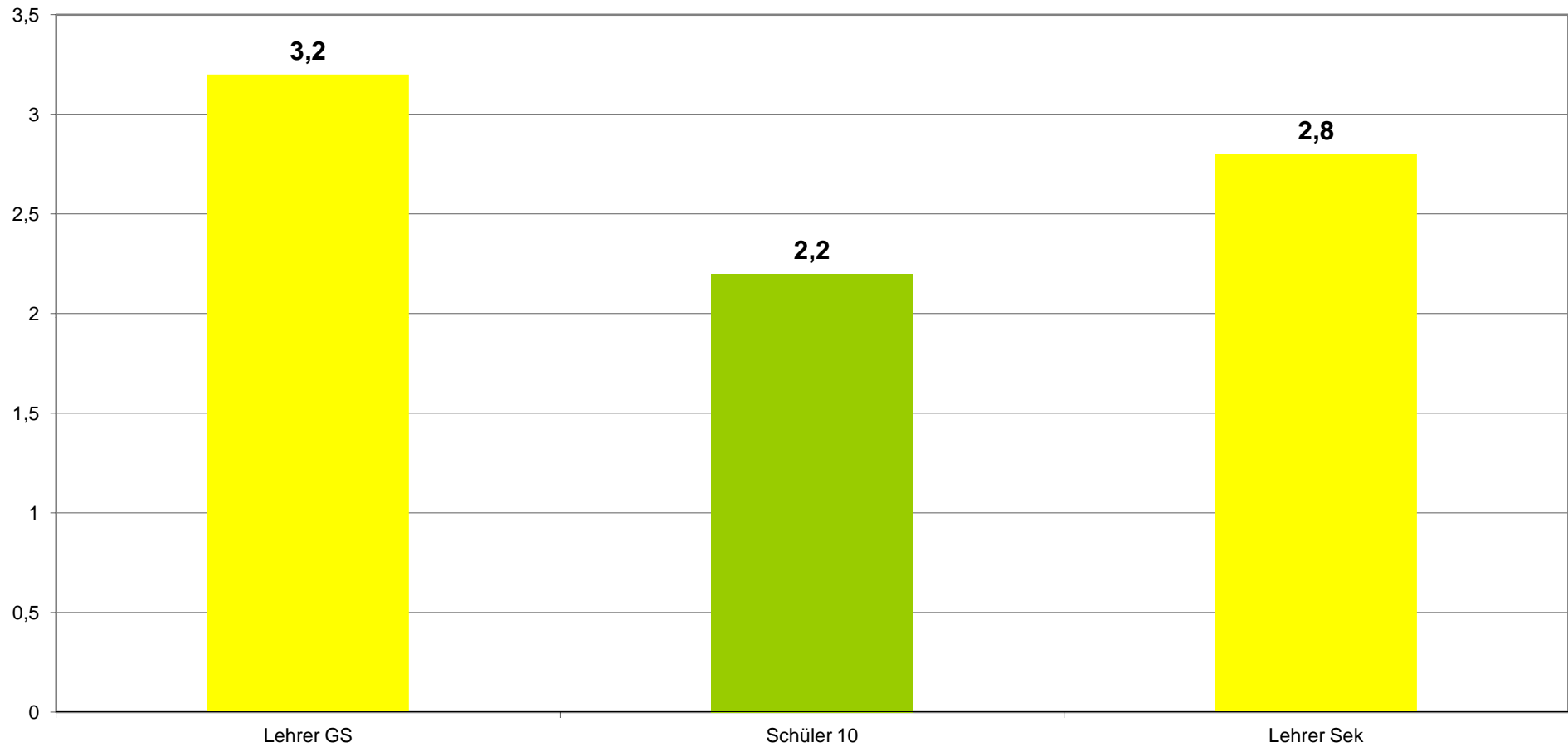
Die Schwierigkeit des Unterrichtsstoffs ist für mich gerade richtig - nicht zu leicht und nicht zu schwer.

Ich berücksichtige die besonderen Lernvoraussetzungen von Schüler/innen mit unterschiedlichem Lernpotenzial durch Aufgaben mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.



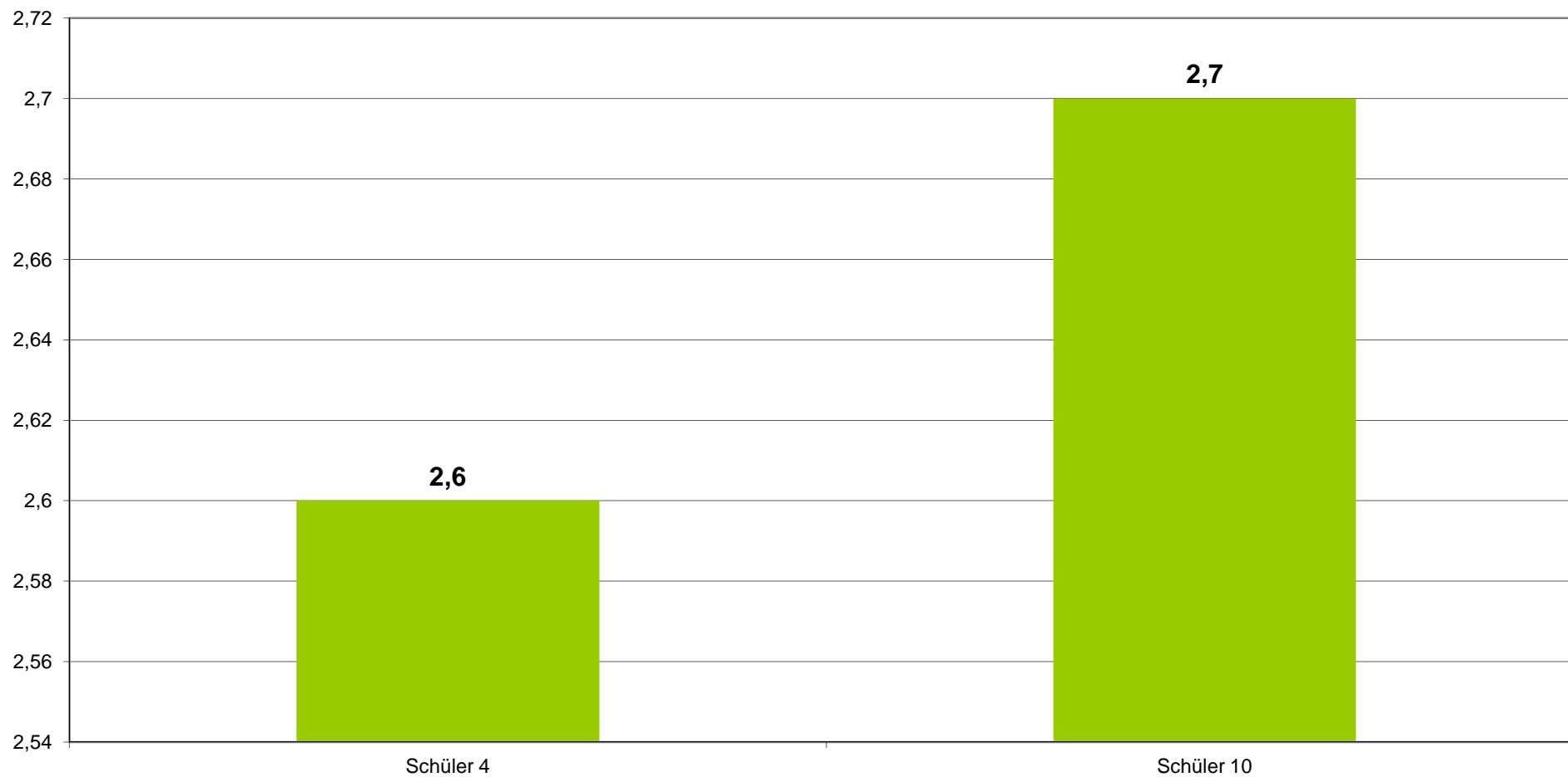
**2.3.45. Guter Unterricht: Merkmal "Unterricht – genau richtig für mich.
Umgang mit Heterogenität" - 6**

Die Lehrerin / der Lehrer geht besonders auf die Herkunft von Schüler/innen ein, die eine andere Muttersprache als Deutsch haben.
Ich berücksichtige die unterschiedlichen Voraussetzungen von Schüler/innen verschiedener Sprachherkunft durch differenzierte Aufgabenstellungen.



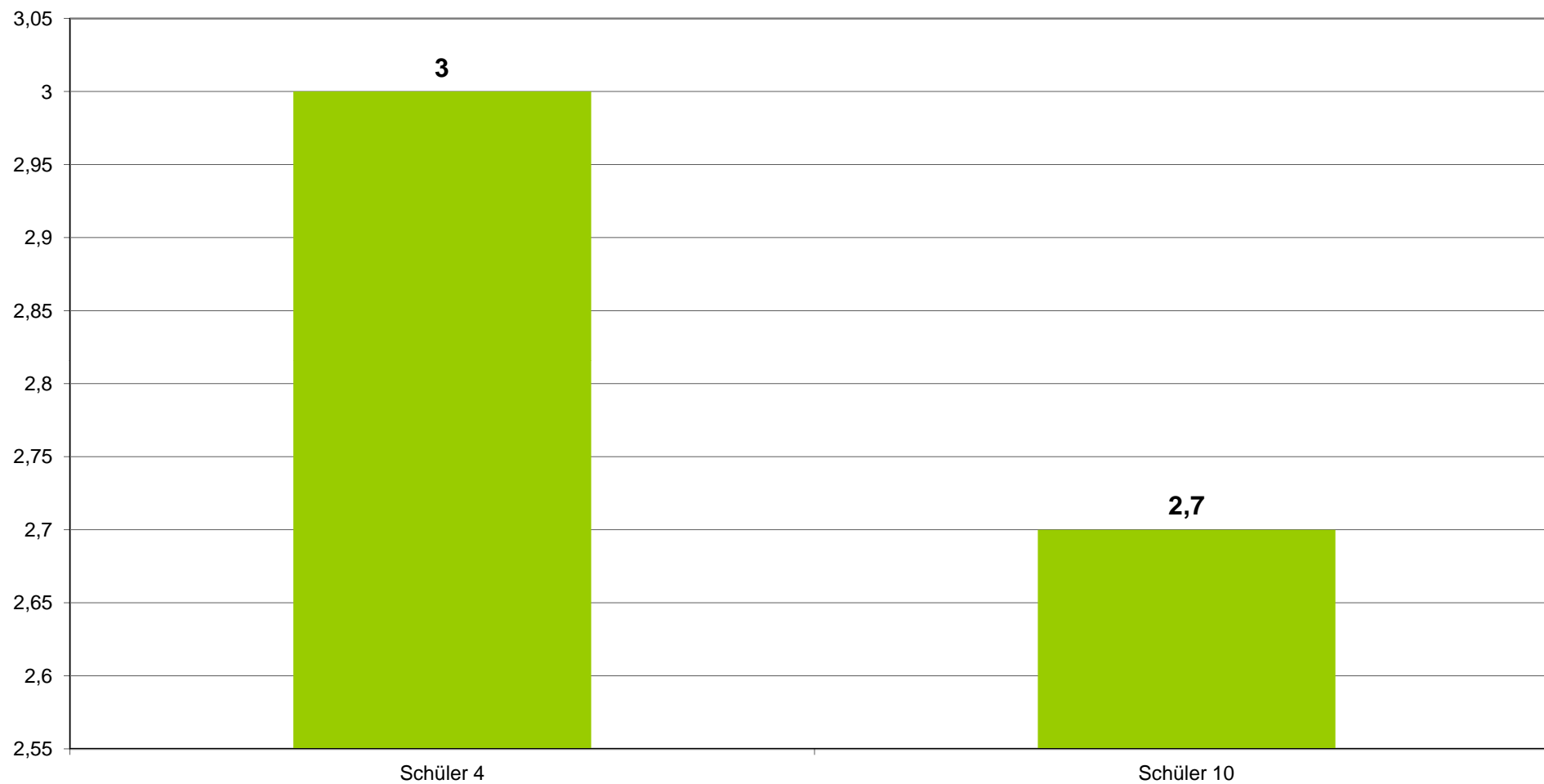
2.3.46. Guter Unterricht: Merkmal "Abwechslungsreicher Unterricht, Methodenvielfalt, Varianten von Methoden und Sozialformen" - 1

Wir arbeiten oft in kleinen Gruppen.
Beim Unterricht dieser Lehrerin / dieses Lehrers wird häufig in kleinen Gruppen gearbeitet.



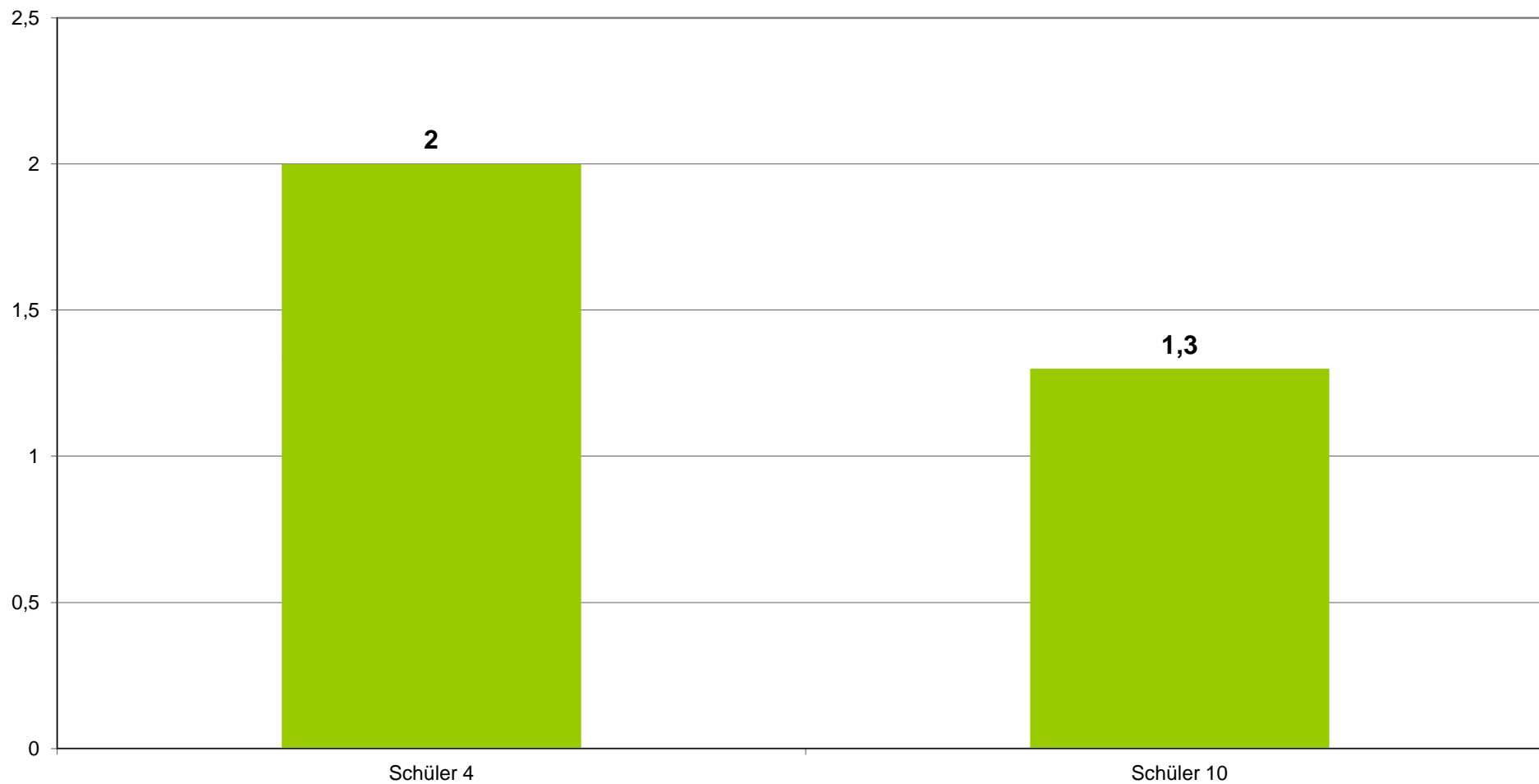
2.3.47. Guter Unterricht: Merkmal "Abwechslungsreicher Unterricht, Methodenvielfalt, Varianten von Methoden und Sozialformen" - 2

Wir arbeiten oft während mehrerer Lektionen am selben Thema.
Wir arbeiten bei dieser Lehrerin / diesem Lehrer manchmal über längere Zeit an einem Thema und präsentieren die Ergebnisse.



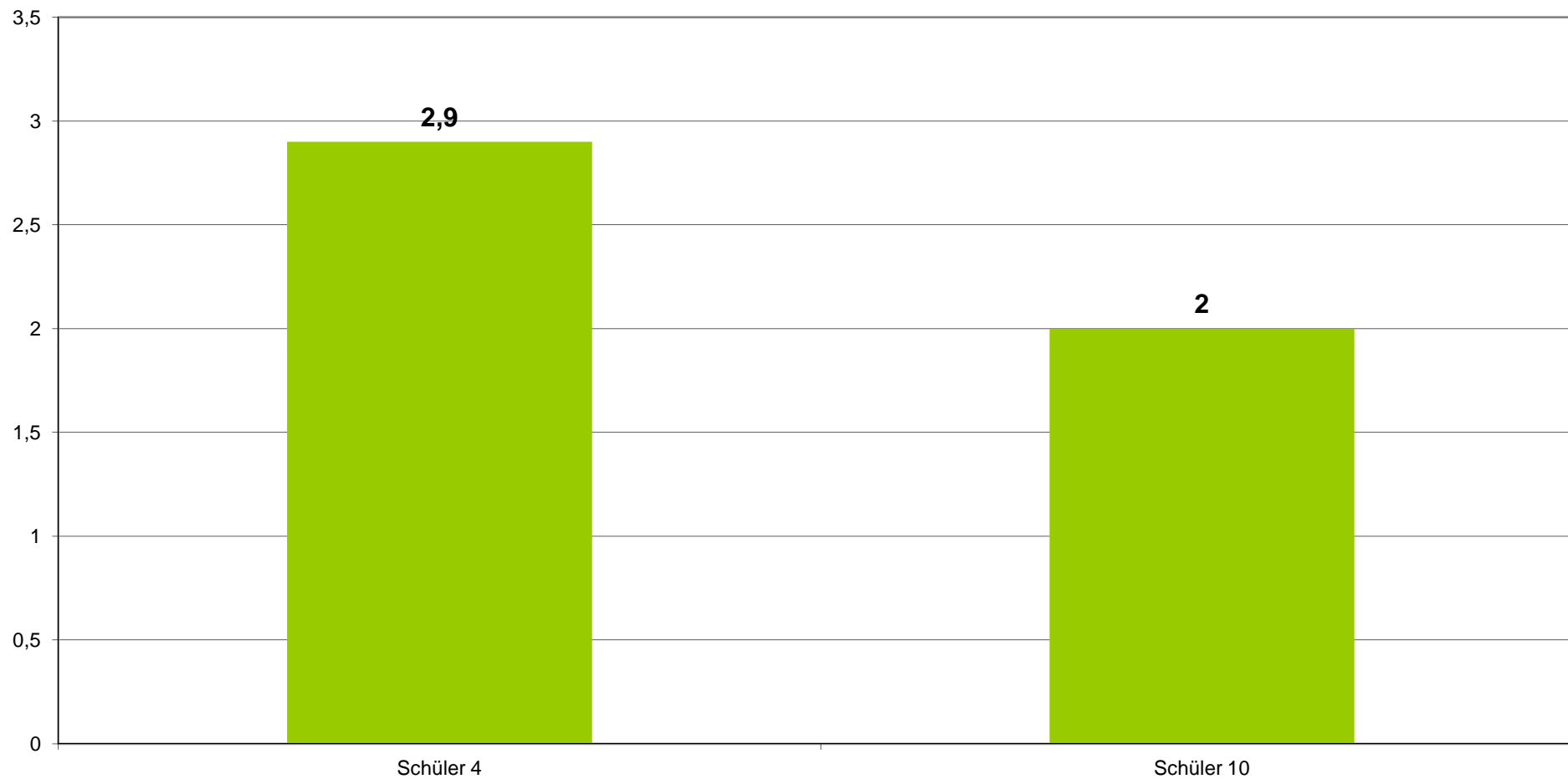
2.3.48. Guter Unterricht: Merkmal "Abwechslungsreicher Unterricht, Methodenvielfalt, Varianten von Methoden und Sozialformen" - 3

Die Lehrerin / der Lehrer sorgt dafür, dass wir uns auch während der Lektion bewegen können.
Die Lehrerin / der Lehrer sorgt für Abwechslung durch eingeschobene körperliche Aktivitäten, z.B. Gymnastik oder Entspannung.



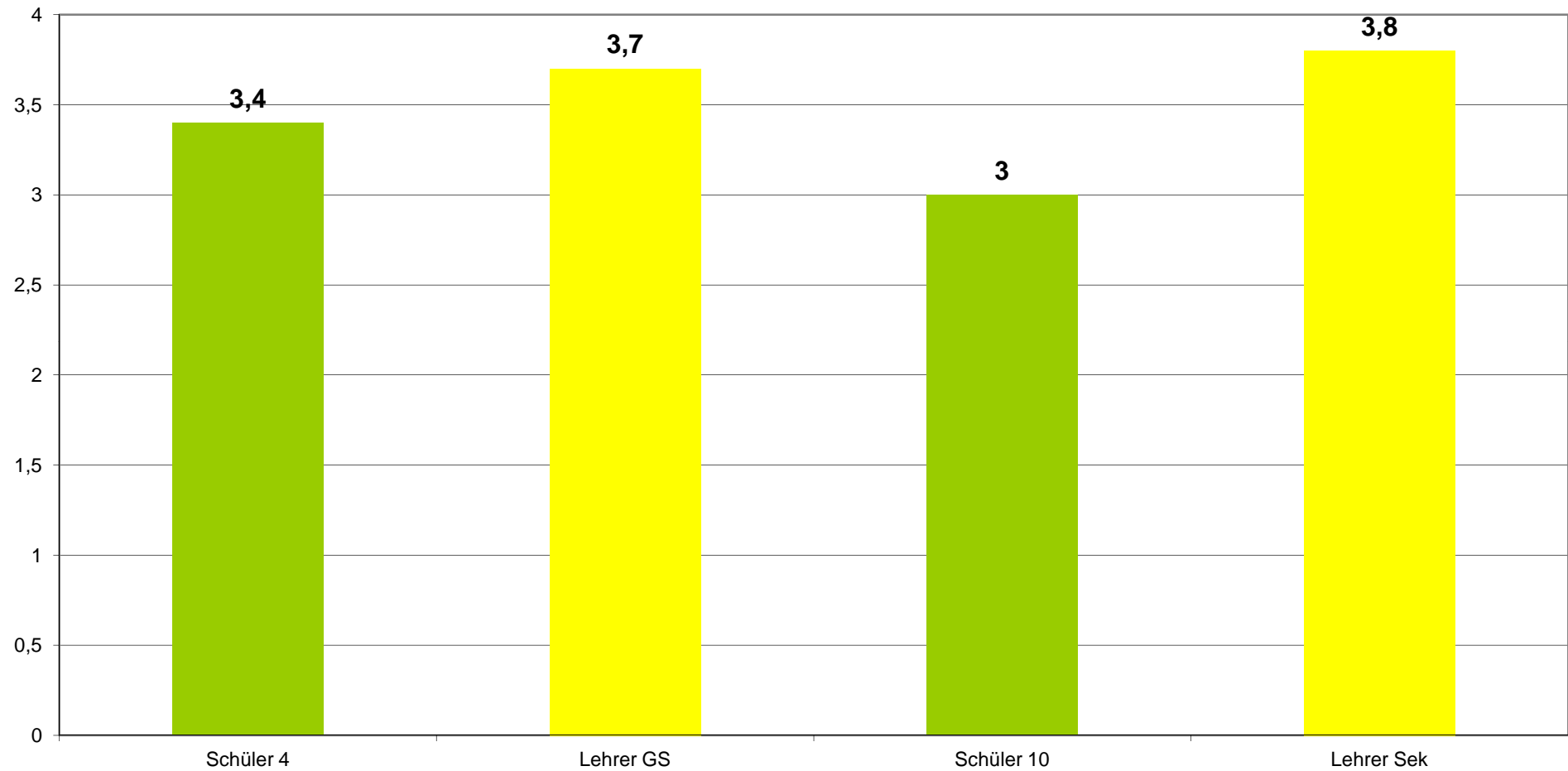
2.3.49. Guter Unterricht: Merkmal "Abwechslungsreicher Unterricht, Methodenvielfalt, Varianten von Methoden und Sozialformen" - 4

Der Unterricht ist bei uns sehr abwechslungsreich.
Der Unterricht ist bei uns sehr abwechslungsreich.



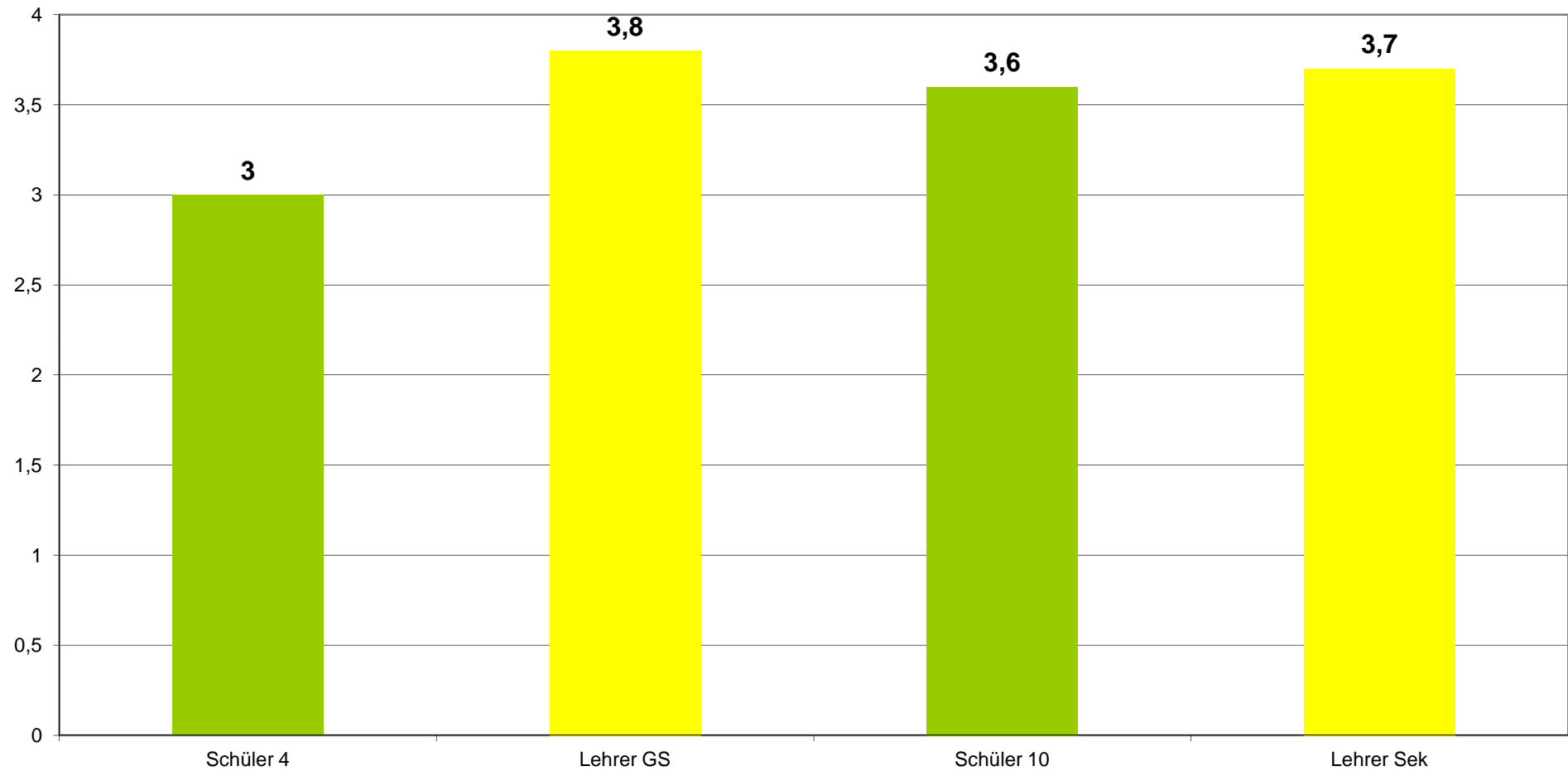
2.3.50. Guter Unterricht: Merkmal "Gruppenarbeit / Kleingruppenunterricht" - 1

Wir wissen immer, was wir in der Gruppe arbeiten müssen.
Nach Beginn der Gruppenarbeit lässt uns die Lehrerin / der Lehrer in Ruhe arbeiten.
Bei Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit lasse ich die Schüler/innen selbstständig arbeiten.



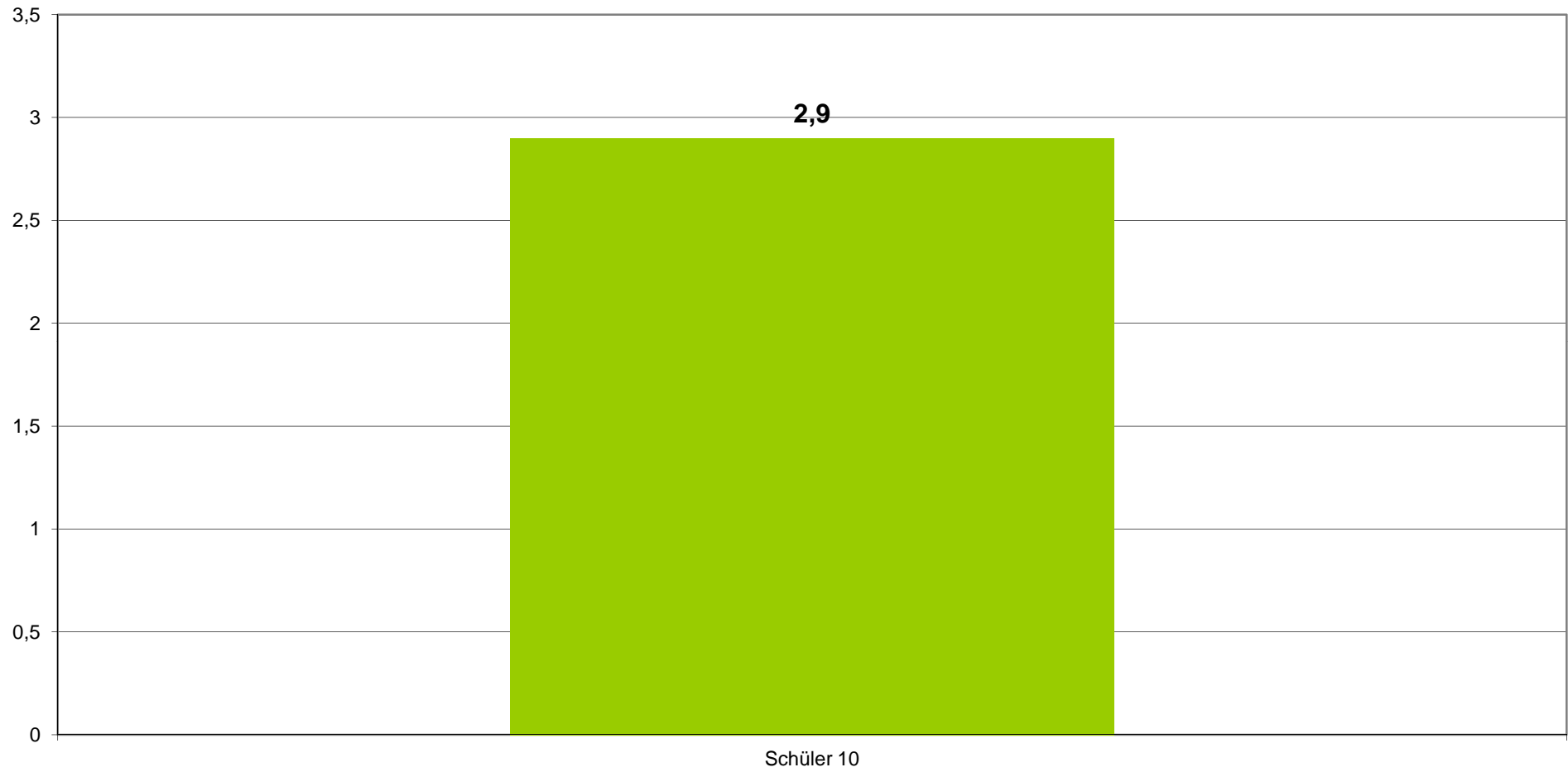
2.3.51. Guter Unterricht: Merkmal "Gruppenarbeit / Kleingruppenunterricht" - 2

Nach der Gruppenarbeit tragen wir die Ergebnisse den Mitschüler/innen vor.
Nach der Gruppenarbeit werden die Ergebnisse der Gruppen vorgestellt.
Bei Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit wird der Ertrag der Arbeit präsentiert.



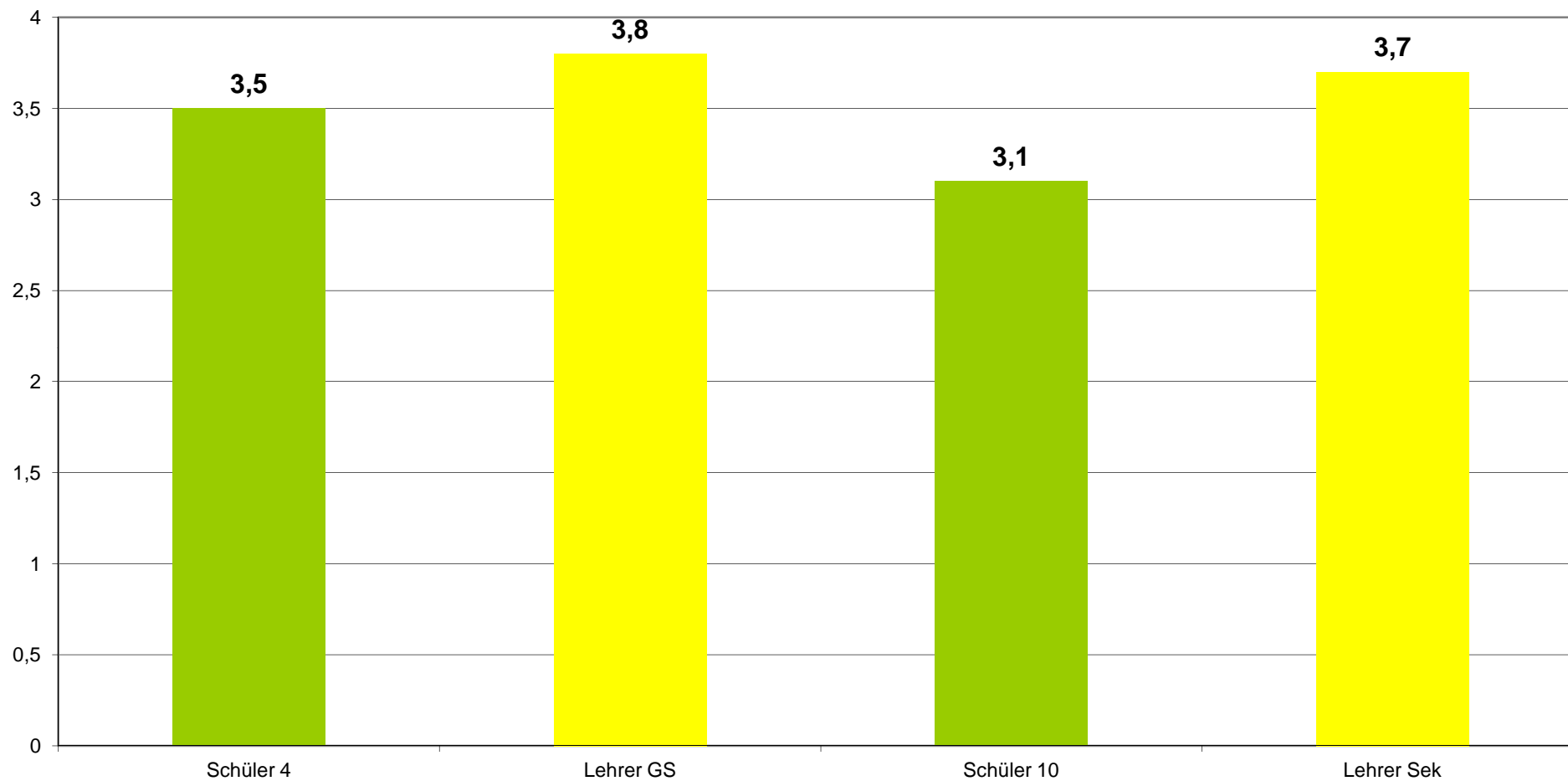
2.3.52. Guter Unterricht: Merkmal "Gruppenarbeit / Kleingruppenunterricht" - 3

Wenn wir in der Gruppe arbeiten, führt das zu guten Ergebnissen.



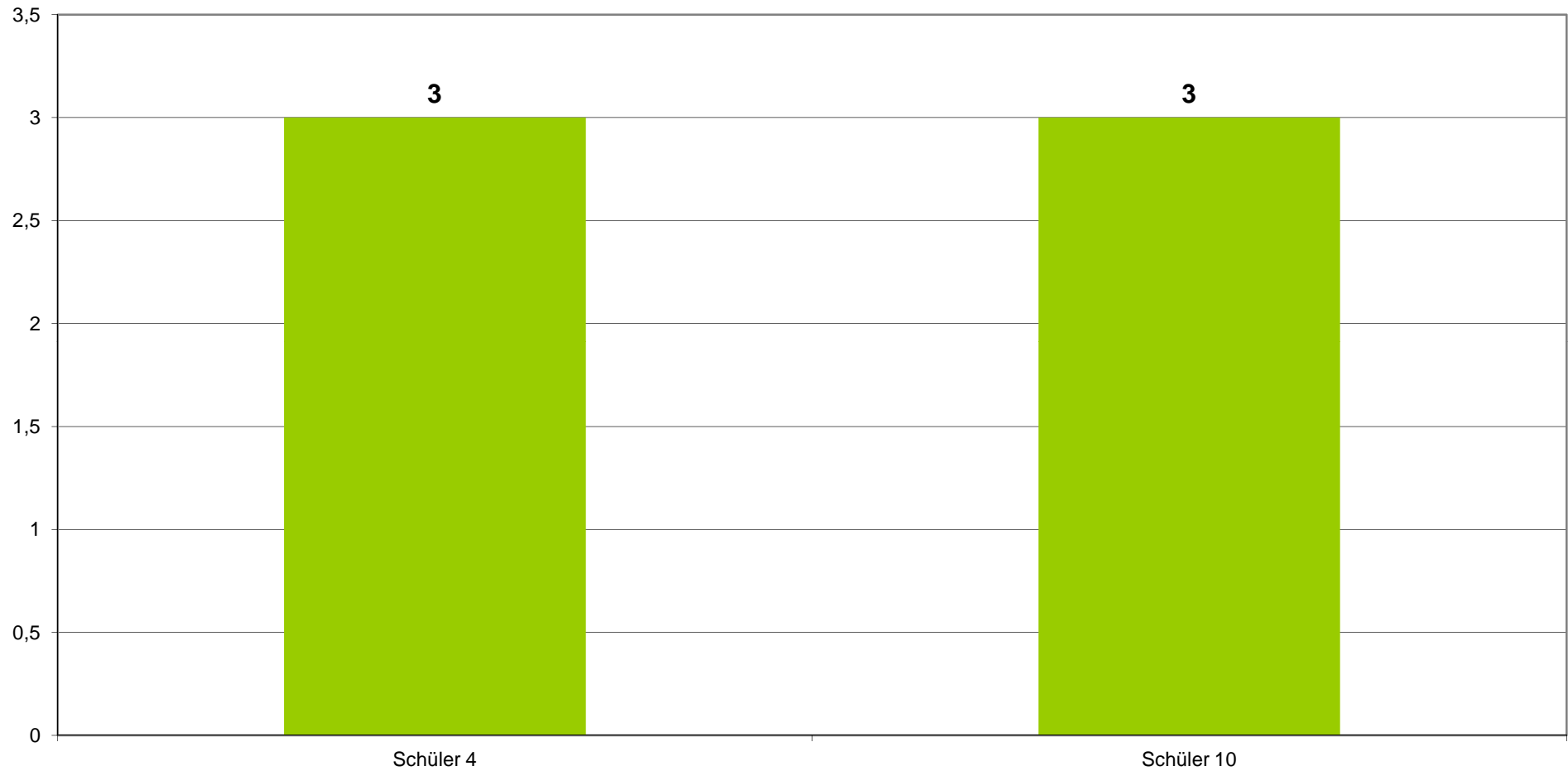
2.3.53. Guter Unterricht: Merkmal "Gruppenarbeit / Kleingruppenunterricht" - 4

Wir kennen die Regeln, wenn wir in Gruppen arbeiten.
Die Regeln der Gruppenarbeit sind allen gut bekannt.
Bei Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit sind die Schüler/innen mit den Regeln und Prozeduren vertraut.



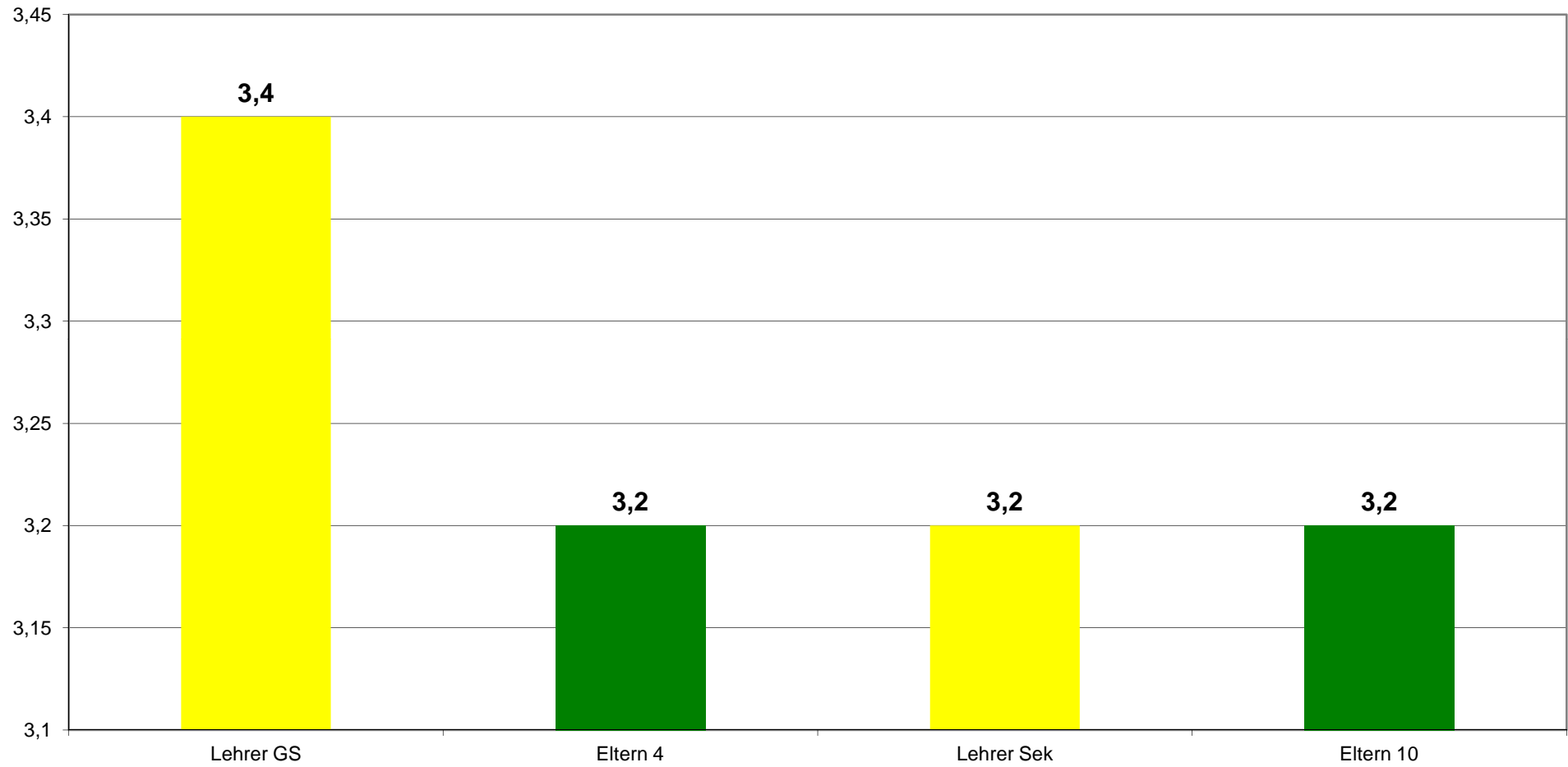
2.3.54. Guter Unterricht: Merkmal "Gruppenarbeit / Kleingruppenunterricht" - 5

In den Gruppen helfen die stärkeren Schüler/innen den schwächeren
Wenn wir in kleinen Gruppen arbeiten, helfen die leistungsstärkeren Schüler/innen den leistungsschwächeren.



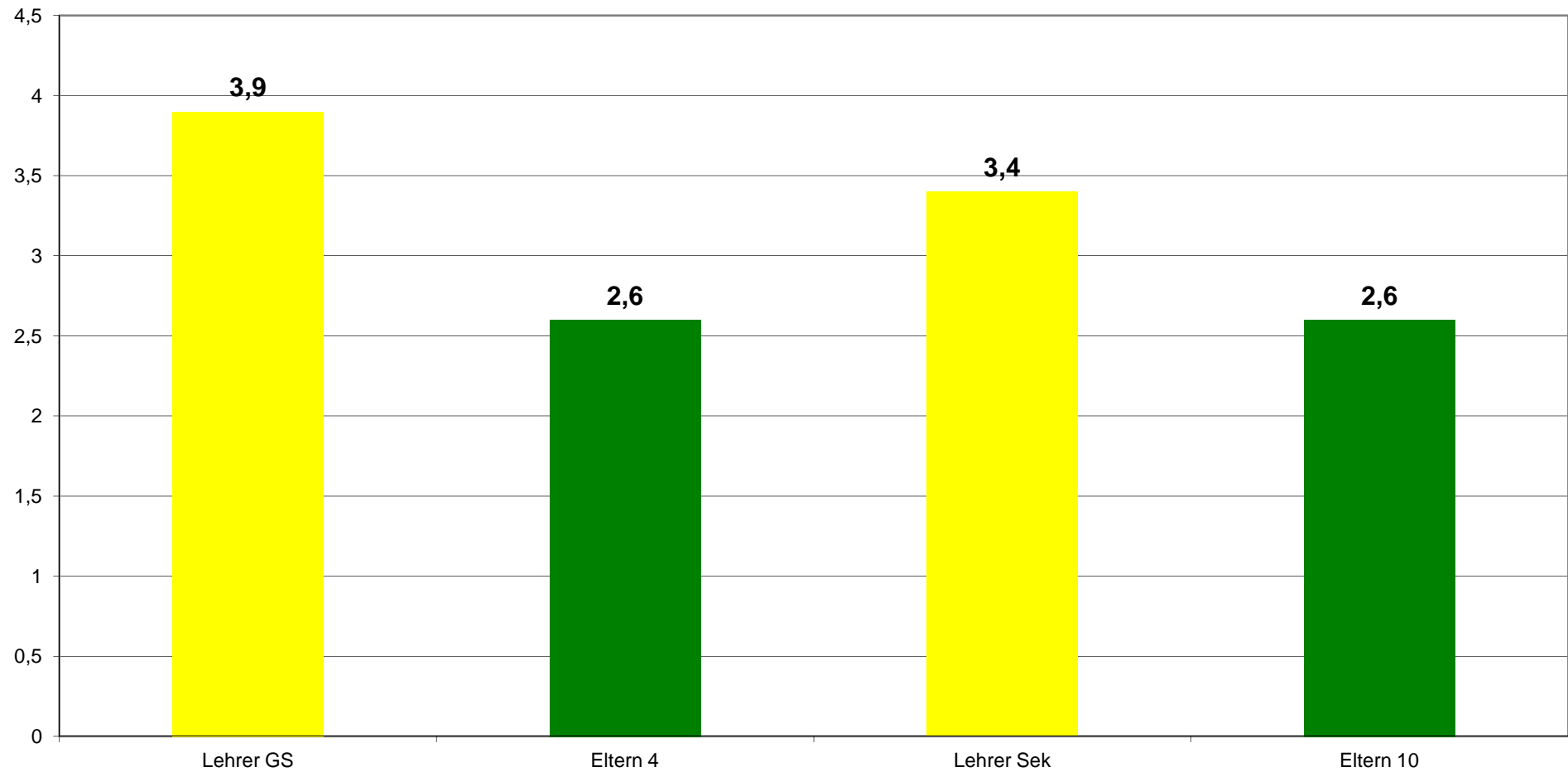
3.1.1. Merkmal "Schulkultur und Schulklima" - 1

Der Umgang unter den Schülerinnen und Schülern an unserer Schule ist gut.
Der Umgang der Schülerinnen und Schüler untereinander ist gut.



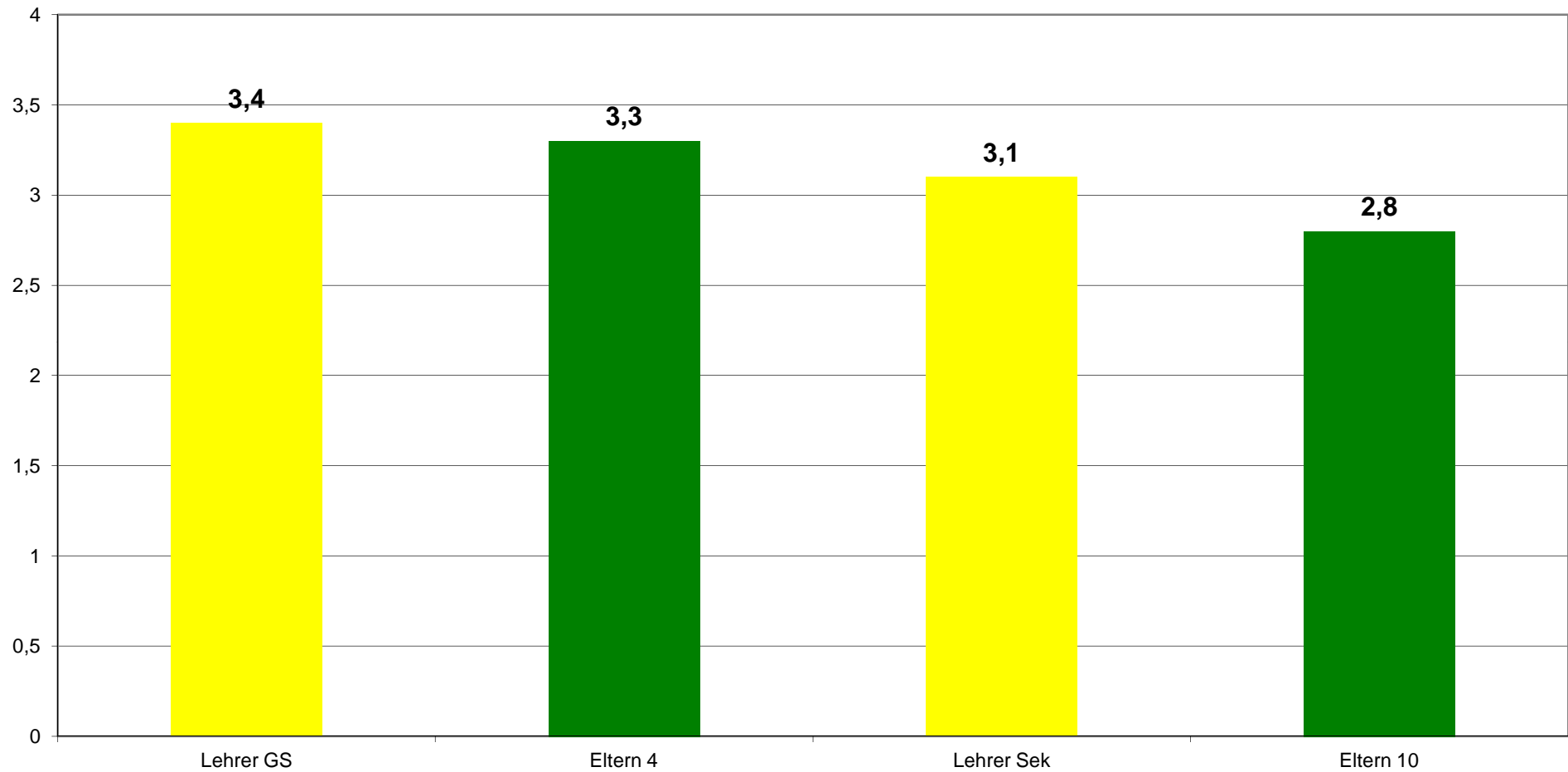
3.1.2. Merkmal "Schulkultur und Schulklima" - 2

Diskriminierendes oder ausgrenzendes Verhalten wird von den Lehrpersonen nicht geduldet.
Wenn Schülerinnen und Schüler körperlich oder seelisch geplat werden, unternimmt die Schule etwas dagegen.

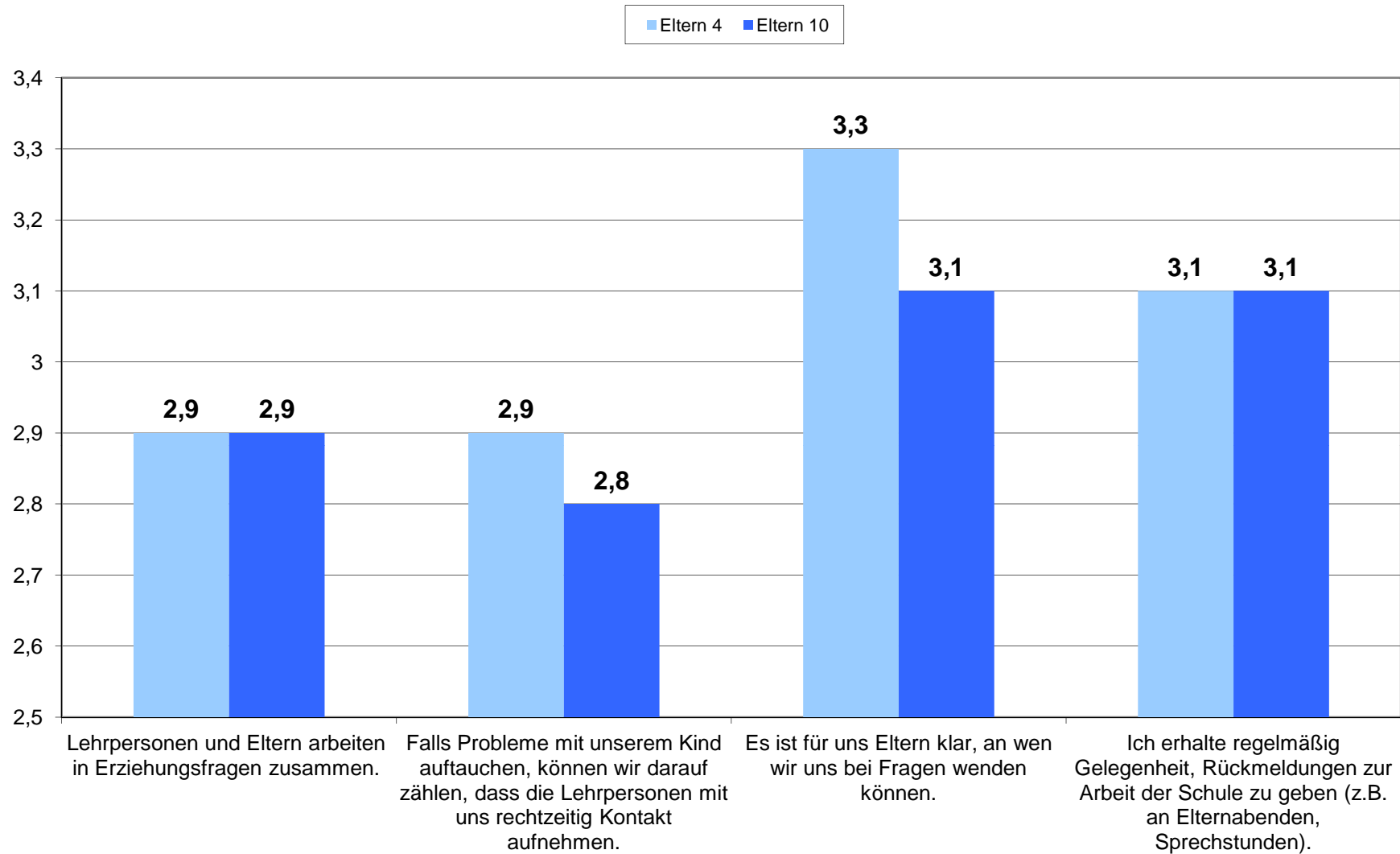


3.1.3. Merkmal "Schulkultur und Schulklima" - 3

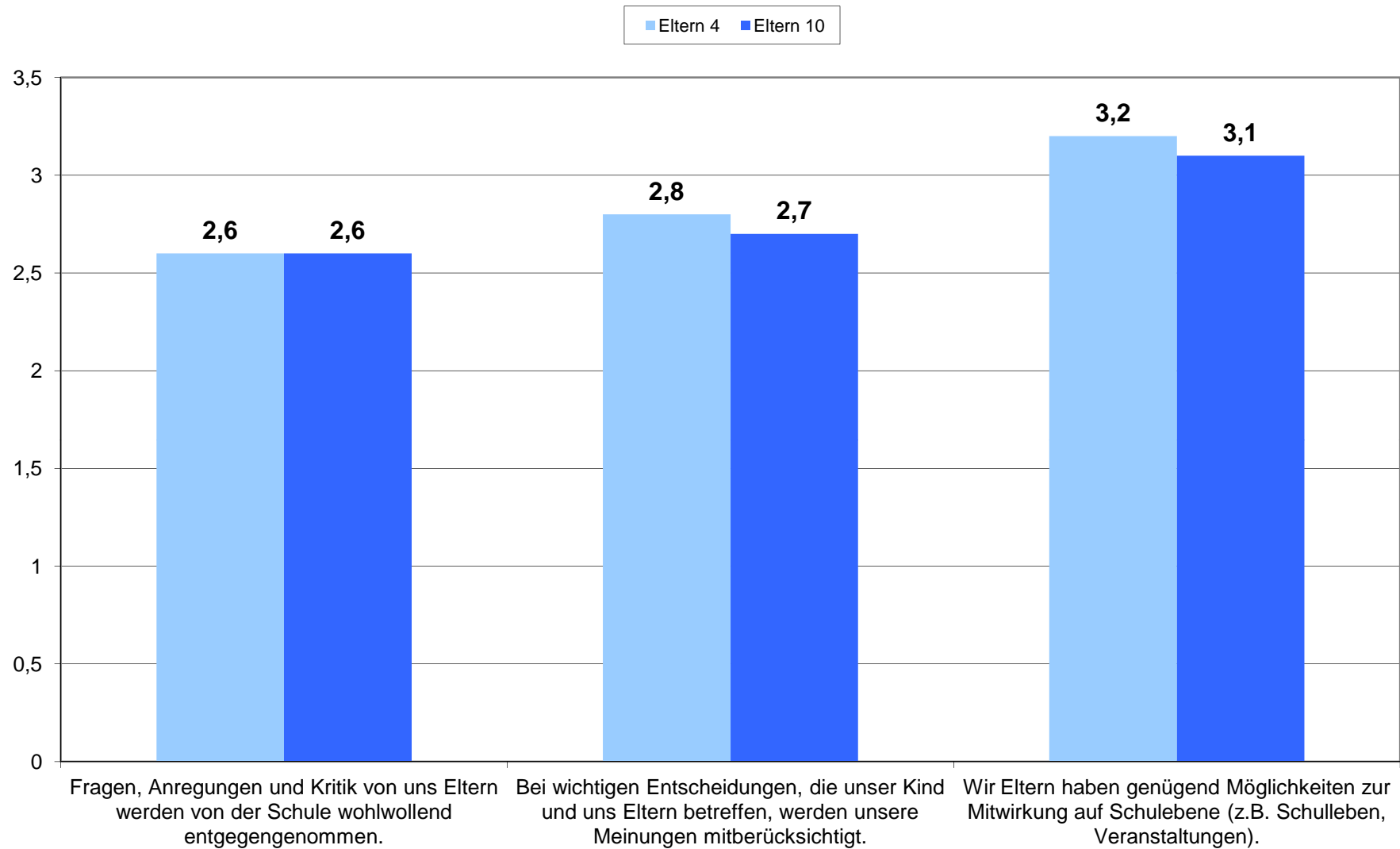
Die Kommunikation an unserer Schule ist geprägt von Vertrauen, Offenheit und Respekt.
Die Lehrpersonen begegnen den Schülerinnen und Schülern mit Wertschätzung und Wohlwollen.



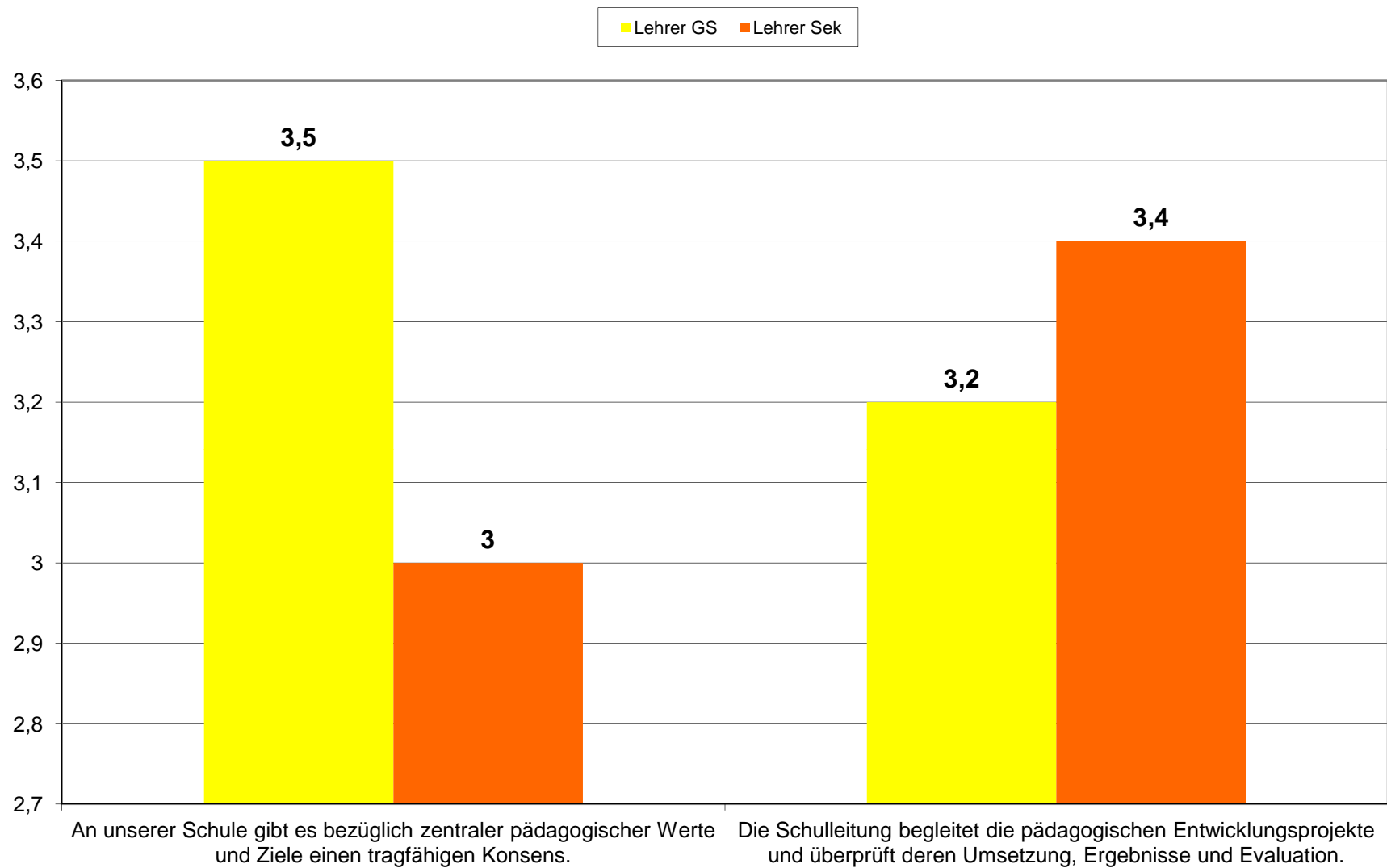
3.2.1.a. Eltern als Partner der Schule - 1



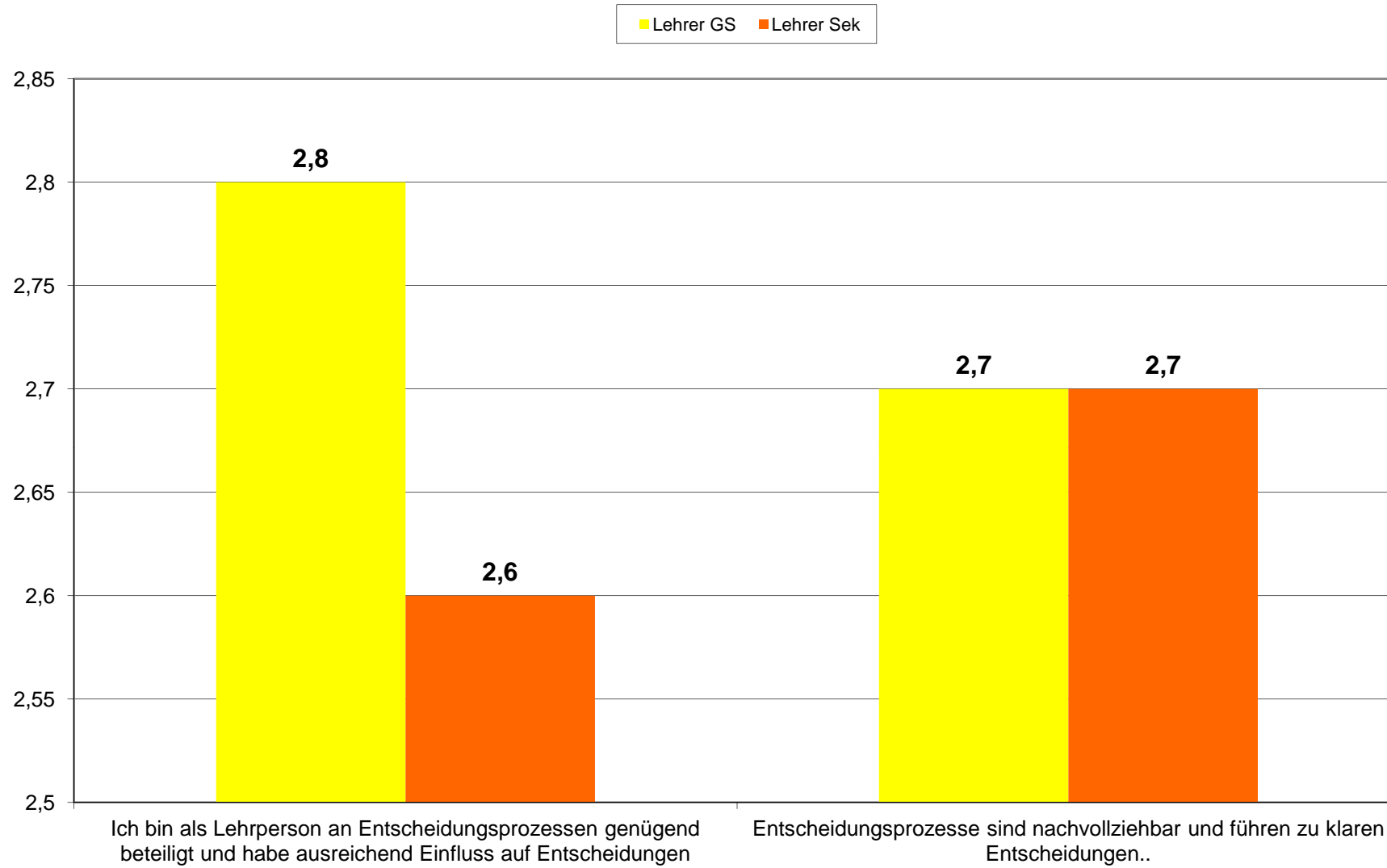
3.2.1.b. Eltern als Partner der Schule - 2



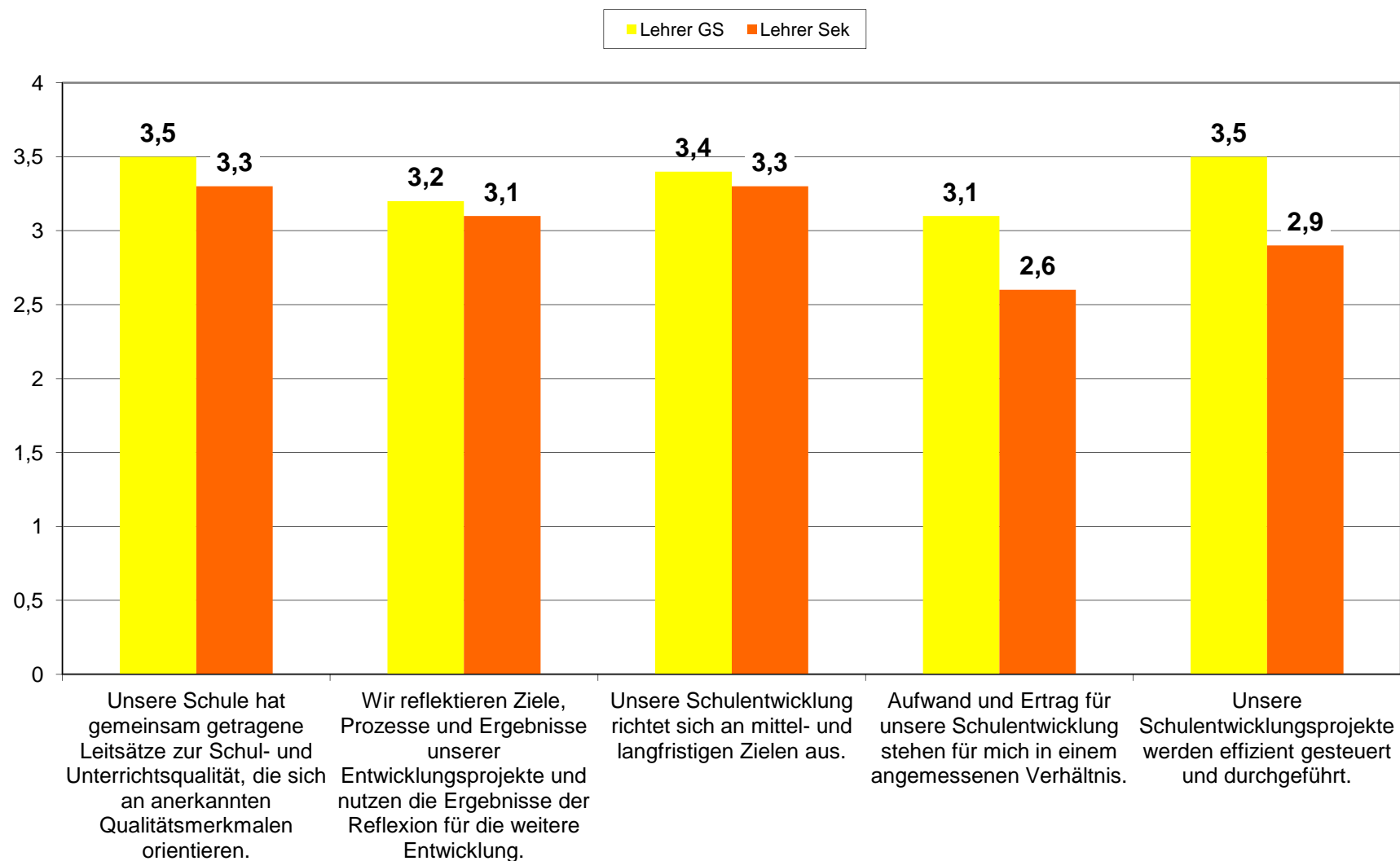
4.2.1. Lehrkräfte: Führung der Schule



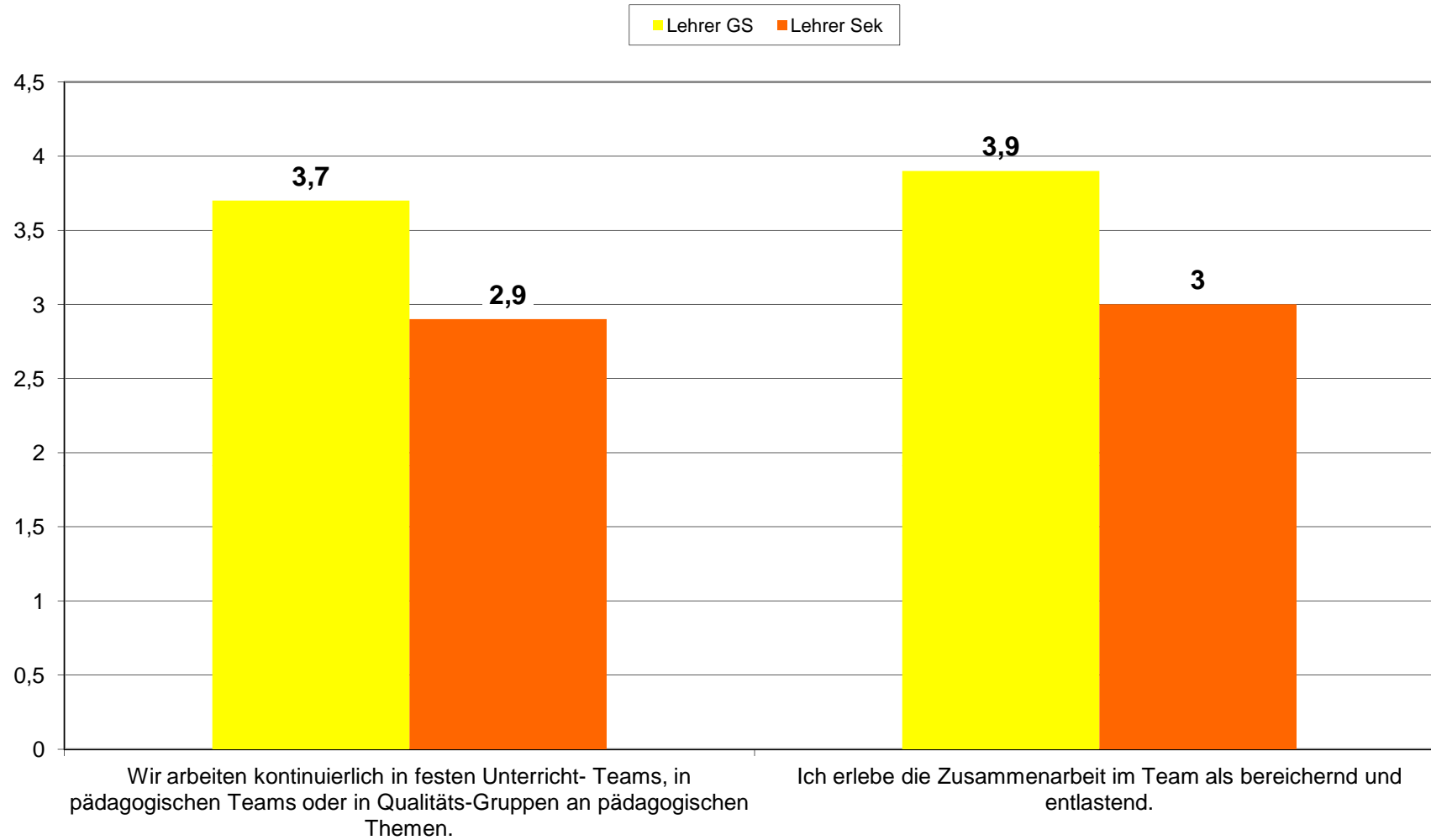
4.2.2. Lehrkräfte: Information und Entscheidungsfindung



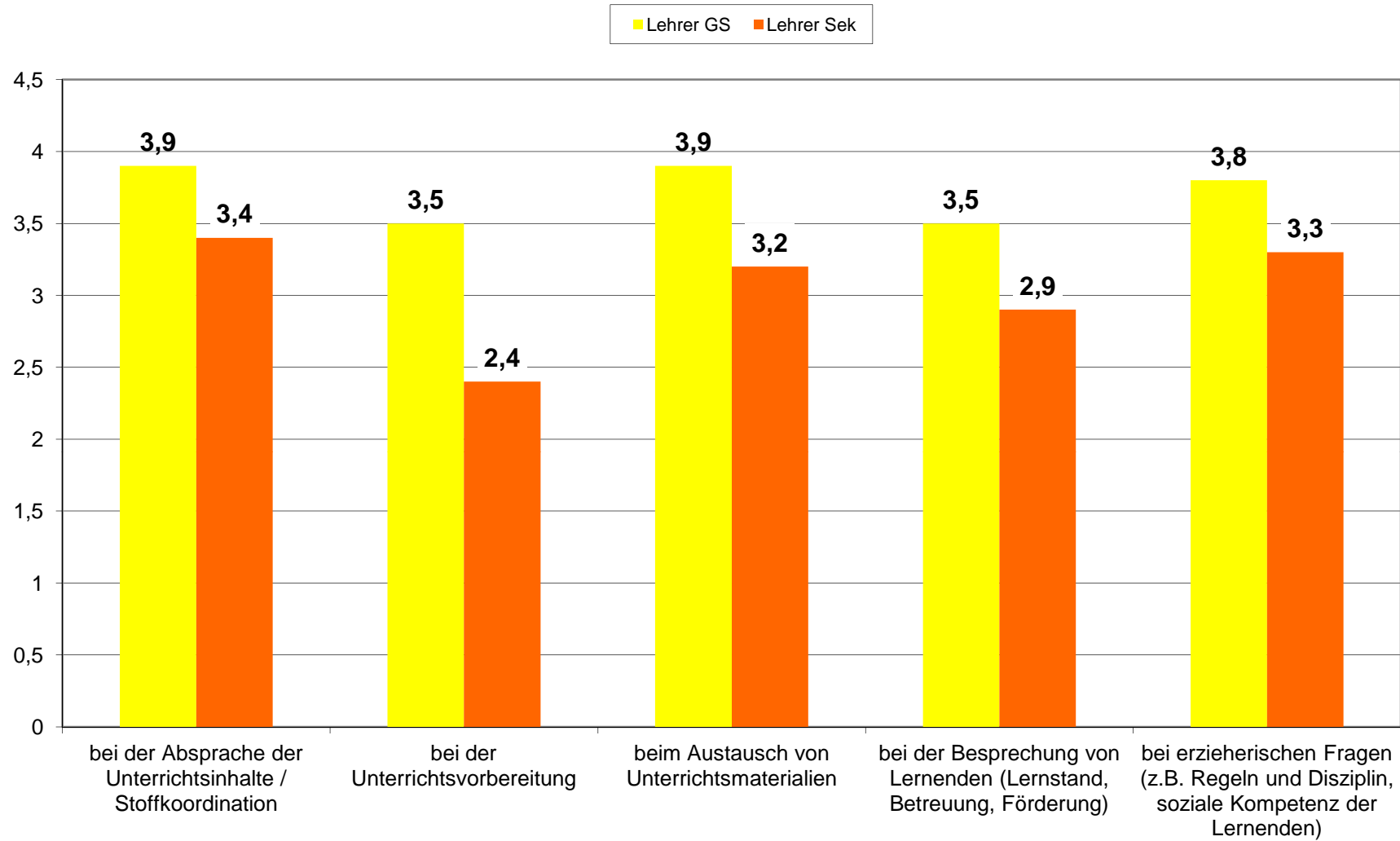
4.3.1. Lehrkräfte: Qualitätsmanagement und Schulentwicklung



5.2.1. Lehrkräfte: Zusammenarbeit



5.2.2. Lehrkräfte: Zusammenarbeit



5.1.1. Lehrkräfte: Professionalität und Personalentwicklung

